



# Westendorfer Bote

39. Jahrgang - erscheint monatlich - Verkaufspreis € 2,-  
Österreichische Post AG - RM91A636301K - 6363 Westendorf

November 2023

*Es ist Ruhe eingekehrt auf den Bergen (Bild: A. Sieberer)*



## Skiservice

in Perfektion 

**Ski Vollservice**

~~€ 39,-~~ **28,-**

Gilt bis einschließlich 15.12.2023  
in unseren beiden Geschäften  
**Dieters Sportshop**  
und **RENThier Sportshop**

Beste Technik. Bester Service.  
Bestes Skierlebnis.

**Beachtet bitte auch unsere  
unglaublichen November-Angebote  
auf der letzten Seite !!!**

Wie wär's mal mit einem  
**SKI SERVICE GUTSCHEIN als Geschenk?**

**DIETERS  
SPORTSHOP**

Dorfstraße 16, 6363 Westendorf  
[www.dieters-sportshop.com](http://www.dieters-sportshop.com) T +43 5334 65 11

**RENT**hier 

Talstation der Alpenrosenbahn Westendorf  
[www.rent-hier.at](http://www.rent-hier.at) T +43 5334 20 888

# WinterOpening

Viele  
Vorjahresmodelle an  
ALPIN- und TOURENSKI  
zu Spezialpreisen!

**Aktionstage**  
**vom 18.-25.11.2023**



**minus 20% auf ALLES**

(ausgenommen bereits reduzierte Ware und Aktionen)

Unsere Highlights zum  
Saisonstart

Modell  
2023 / 24

Nordica Belle 72  
„Lady Ski“  
+ Bindung  
TP2COMP10FDT

statt 590,-

**419,-**



Modell  
2023 / 24

Rossignol  
Hero Carve K  
+ Bindung WX12

statt 740,-

**499,-**



Modell  
2023 / 24

Blizzard  
Firebird TI  
+ Bindung TPC10

statt 670,-

**469,-**



Alle Angebote solange der Vorrat reicht.

**Schnell sein lohnt sich!**

Saison  
**Skiverleih**  
für Kinder & Jugendliche

Anita & Josef

Tel. +43 5334 6344

Mail: [info@skisport-hausberger.at](mailto:info@skisport-hausberger.at)

[www.skisport-hausberger.at](http://www.skisport-hausberger.at)

**Gewinne einen Blizzard Ski!**

Unter allen unseren Skiservice-Kunden  
während des Aktions-Zeitraumes verlosen wir einen  
Blizzard Firebird TI + Bdg. TPC10

(1 Los pro Paar Skiservice)



**SERVICE AKTION**

bis Sa 9. Dez. 2023

**-30%**

**auf Ski- &  
Boardservice**

## In eigener Sache

Die Herausgeber bedanken sich bei allen, die unserer Bitte im Oktober nachgekommen sind und unserer Zeitung eine Spende zukommen lassen haben. Sie tragen damit ganz wesentlich dazu bei, dass die Zeitung auch weiterhin regelmäßig erscheinen kann. Besonders danken wir auch jenen Vereinen, die uns Druckkostenbeiträge für ihre Berichte und Ankündigungen übermittelt haben.

Für jene, die noch nicht dazugekommen sind, erlauben wir uns, noch einmal unsere Kontonummer bekannt zu geben (IBAN): AT07 3624 5000 0301 9585 (Raiba Wilder Kaiser - Brixental West).

Eine Wortgeschichte (S. 5) sowie ein Beitrag zum Streben nach mehr

Qualität im Tourismus (S. 6) stehen am Beginn der Themenseiten. Hans Laiminger hat uns Gedanken zur Dankbarkeit übermittelt (Seite 8).

Abschließend möchte ich darum bitten, Beiträge und Einschaltungen für die Dezemberausgabe möglichst früh zu schicken. Am Tag des Redaktionsschlusses ist es oft nicht mehr möglich, Platzierungswünsche zu erfüllen oder Gestaltungsvorschläge zu erstellen.



A. Sieberer

## Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Erwachsenenschule und Pfarre Westendorf  
Anschrift: Schulgasse 52, 6363 Westendorf

Hersteller: Westendorfer Bote

Herstellungs- und Verlagsort: 6363 Westendorf

Absender: Gemeinde Westendorf (Amtliche Mitteilung)

Redaktion: Albert Sieberer, Schulgasse 52, 6363 Westendorf,

E-Mail: a.sieberer@westendorferbote.at

Unternehmensgegenstand: Unabhängige und überparteiliche Monatsschrift zur Information und Bildung der Westendorfer Bevölkerung

Die Redaktion behält sich vor, Texte zu kürzen und zu bearbeiten. Es besteht keine Verpflichtung, zugesandte Beiträge zu veröffentlichen. Leserbriefe, bei denen der Redaktion der Verfasser nicht bekannt ist, werden nicht abgedruckt. Für eingesandte Texte und Bilder kann kein Honorar bezahlt werden. Alle Werbeeinschaltungen sind bezahlt.

Bankverbindung: IBAN AT 07 3624 5000 0301 9585

bei der Raiffeisenbank Wilder Kaiser - Brixental West

Mitarbeiter dieser Ausgabe: Albert Sieberer, Jolanthe Sieberer, Georg Fuchs, Greti Fohringer, Matthias Hain, Gerhard Rieser, Walter Leitner-Hölzl, Lena Sieberer, Michaela Ehammer

Redaktionsschluss ist immer am 24. eines Monats.

### Anzeigentarife:

- 1/1 Seite: €245.-
- 1/2 Seite (max. 130 mm hoch x 190 mm breit bzw. 265 mm hoch x 92,5 mm breit): €142.-
- 1/3 Seite (max. 95 mm hoch x 190 mm breit): €99.-
- 1/4 Seite (max. 130 mm hoch x 92,5 mm breit bzw. 65 mm hoch x 190 mm breit): €86.-
- 1/6 Seite (max. 90 mm hoch x 92,5 mm breit): €70.-
- 1/8 Seite (max. 65 mm hoch x 92,5 mm breit): €55.-
- Für Abonnements gibt es Preisreduktionen, ebenso für Danksagungen und Gottesdienstanzeigen.

## Inhalt

### Thema

- 5 Wortgeschichte: Hotel
- 6 Für Qualität und Respekt
- 8 Zum Nachdenken: Dankbar sein?

### Mitteilungen

- 12 Der Bürgermeister informiert
- 14 Problemstoffsammlung
- 14 Volksbegehren
- 15 Anrainer-Pflichten im Winter
- 16 Vorsorgt - zur Sicherheit
- 17 Hochsaison für Diebe
- 18 Winterausrüstungspflicht
- 19 Schluss mit dicker Luft
- 21 Vögelfütterung im Winter
- 22 ORF-Haushaltsabgabe
- 24 Altglasentsorgung
- 26 Kindergarten
- 27 Gemeindebücherei
- 28 Neues aus dem Wohn- und Pflegeheim

### Schulen

- 30 Mitmach-Musical in der Volksschule
- 31 Informationen der Mittelschule

### Tourismusverband, Wirtschaft

- 34 Vermieterrakademie
- 36 Tirolissimo-Trophäe für Labwork

### Sozial- und Gesundheitssprengel

- 42 Mütter-Eltern-Beratung
- 43 Kinderkrippe Simba

### Vereinsnachrichten

- 44 Fußballnachrichten
- 46 Volleyball-Informationen
- 47 Rotes Kreuz
- 49 Musikalischer Herbst
- 52 Alpenvereinsinformationen

### Aus der Pfarre

- 54 Pfarrbrief
- 55 Jungschar
- 55 Wir gratulieren zum Geburtstag
- 56 Erntedank und Ehejubiläen

### Service

- 58 Leserbrief
- 59 Yellow Brick Road
- 62 Das Wetter im Oktober
- 63 Termine

## Sokrates und der Schierlingsbecher (Giftpflanzen-Pflanzengifte)

Zahlreiche Mythen und Legenden ranken sich um Pflanzen, deren Inhaltsstoffe über Leben und Tod entscheiden. Ob Heilmittel oder Mordgift, das liegt in der Hand des Menschen. Im Umgang mit Kräutern und Früchten ist übertriebene Vorsicht ebenso fehl am Platz wie fahrlässige Sorglosigkeit.

**Vortrag von Hubert Salzburger**

**Mittwoch, 22.11.2023**

**Mittelschule Westendorf, 20 Uhr**

Freiwillige Spenden!



Eibe (Bild: H. Salzburger)

## Nachmittag für Senioren (Rockenhoangascht)

Dienstag, 14.11., 13.30 - 16.30 Uhr  
Tischlerhaus

Betreuerin: Bianca Berger, Schöglbäuerin

Unkostenbeitrag für Kaffee und Kuchen: € 5.-

Keine Anmeldung nötig!

**IMMOBILIEN**  
Oberlechner

Wir vermieten Tiefgaragenabstellplätze  
im Zentrum von Westendorf.

Bei Interesse bitte Kontaktaufnahme unter  
office@immobilienoberlechner.com

**Redaktionsschluss: 24. November**

## Kurse und Vorträge

### Sokrates und der Schirlingsbecher (Vortrag über Giftpflanzen und Pflanzengifte)

Zu einem interessanten Vortrag laden wir am Mittwoch, den 22. November ein (siehe links).

### Rockenhoangascht (Gemütlicher Nachmittag für Senioren)

Einmal monatlich laden wir (jeden zweiten Dienstag) im Monat zu einem gemütlichen Nachmittag mit Spielen, Kaffee und Kuchen in das renovierte Tischlerhaus. Der nächste Termin ist am 14. November (siehe links).



### Pilates, Wirbelsäulengymnastik, Herrenturnen, Rückenschule, Strickcafé

Diese Kurse haben bereits begonnen, ein nachträglicher Einstieg ist nach Rücksprache mit den Kursleitern möglich.



Großartige Aquarelle, viele davon mit Motiven aus unserer Gegend, präsentiert eine Ausstellung im Jänner.

## Vor den Vorhang

Auch heuer wollen wir im Rahmen des Jahresrückblicks (in der Jännerausgabe) alle Westendorfer und Westendorferinnen vorstellen, die im Jahr 2023 einen wichtigen Schul- oder Studienabschluss (Matura, Spon-sion, ...) gemacht haben, eine wichtige berufliche Prüfung absolviert haben (Meisterprüfung, Gesellenprüfung, ...) oder denen eine öffentliche Ehrung (z.B.

durch das Land Tirol) zuteil wurde.

Das ist aber nur möglich, wenn wir davon erfahren. Deshalb bitten wir um diesbezügliche Informationen, (am besten per Mail, damit Rückfragen leichter sind). Aufgrund der Datenschutzrichtlinien können wir nur schriftliche Meldungen akzeptieren.

Die Redaktion

## Wortgeschichte: Hotel

Das um 1800 aus dem Französischen entlehnte Wort „Hotel“ für „Beherbergungsstätte“ stammt aus dem altfranzösischen *hostel*, dieses wiederum aus dem lateinischen Wort *hospitale* (Gästezimmer), abgeleitet von *hospes* oder *hostes* (Gast, Besucher, Fremder).

Früher waren Hotels entlang der Handelsrouten allgemein als Herbergen bekannt.

In der modernen Zeit ist der Trend festzustellen, dem Begriff „Hotel“ nähere Bezeichnungen hinzuzufügen (z.B. Familienhotel, Genusshotel, Vitalhotel), auch „Resort“ ist derzeit sehr aktuell.

Ein Resort ist eine touristische Hotelanlage mit einem über den Beherbergungsbetrieb hinausgehenden Angebot. In vielen Urlaubsgebieten sind Resorts geschlossene und bewachte Anlagen mit Zutrittskontrolle. Dadurch soll den Gästen eine sichere Welt abseits der überwiegend ärmeren Bevölkerung und gefährlichen Außenwelt geboten werden.

Bei der Namensgebung kann man immer wieder verschiedene Modeerscheinungen erkennen. Derzeit ist es offenbar aktuell, ein „s“

anzufügen. Hotels heißen also nicht mehr Reiter, Huber oder Schneider, sondern „Reiters“, „Hubers“ und „Schneiders“. Hochmodern ist auch die Hinzufügung des sächlichen Artikels, auch wenn er grammatikalisch falsch ist, z.B. „Das Alpensee“ oder „Das Oberhuber“. Der Artikel soll wohl ein adelndes Alleinstellungsmerkmal sein.

Hotels verfügen im Gegensatz zu Pensionen über eine Rezeption.

Es gibt Hotels in verschiedenen Preis- und Komfortklassen – je nach Land in eigenen Klassifizierungen nach Hotelsternen kategorisiert. Einen weltweit einheitlichen Kriterienkatalog gibt es nicht, sodass die Bewertungen in verschiedenen Ländern selten vergleichbar sind.

Das weltweit größte Hotel ist das *First World Hotel* in Malaysia mit 7351 Zimmern. Die als luxuriösesten Hotels der Welt genannten Hotels mit sieben Sternen sind das *Burj al Arab* in Dubai und das *Emirates Palace Hotel* in Abu Dhabi, Vereinigte Arabische Emirate.

Quellen: wikipedia, Wiener Sprachblätter

## Fleischkonsum

Fleisch von 900.000 Rindern - außerdem Fleisch von 3,8 Millionen Schweinen und etwa 200 Millionen Hühnern - verzehrt die Menschheit an einem Tag.

Das ist etwa doppelt so viel wie vor 1990.

In Österreich ist der Fleischkonsum seit einigen Jahren rückläufig. Der Pro-Kopf-Verbrauch liegt nun bei 77,8 kg. Am Höhepunkt vor etwa dreißig Jahren waren es noch 100 kg gewesen.

Quelle: TT



## Winterzeit ist Duftzeit!

Wenn es draußen nass und kalt ist, sorgen die passenden Naturdüfte für eine kuschelige Atmosphäre in Ihrem Zuhause. Egal, wonach Ihnen der Sinn steht: Die Duftkompositionen von TAOASIS beinhalten 100 % naturreine ätherische Öle und kreieren eine Duftumgebung, die keine Weihnachtswünsche offenlässt.



Beim  
VIWITZ'N GEH am 25.11.23

**-10%**

auf das gesamte Sortiment  
von TAOASIS inklusive  
Vernebler.



**APOTHEKE**  
WESTENDORF

#gsundimdorf

Dorfstraße 15, Tel.: 05334 / 8590  
www.apotheke-westendorf.at

Neue Ziele im Tourismus

# Für Qualität und gegenseitigen Respekt

Der Tourismus ist ein wichtiger Wirtschaftsfaktor im Land. Überall, wo Touristengruppen in Massen auftreten, kann es aber zu Konflikten mit den Ortsansässigen kommen.

Da ist schon lange bekannt. Bereits im Jahr 1987 sagte etwa der für den Tourismus zuständige Landesrat Franz Kranebitter in einem Referat über soziale Grenzen der touristischen Erschließung: „Die Grenzen der Belastbarkeit treten deutlich zutage und fordern ein Umdenken! Nicht in einer vermehrten Erschließung kann die Zukunft für einen lebenswerten Alpenraum liegen, sondern in einer sinnvollen Verbesserung der Lebens- und Umweltqualität für Gäste und Einheimische!“

Die weitere Entwicklung folgte aber kaum irgendwo dieser Grundidee. Immer öfter setzt man nun aber offenbar auf Regeln und Verbote, um häufigen Konflikten zu begegnen.

So gibt es in einigen Ländern bereits „Benimm-Regeln“ wie etwa das Verbot, mit nacktem Oberkörper durch einen Ort zu spazieren (oder sich gar in ein Lokal zu setzen).

Auch einige ganz besondere Regeln gibt es: So ist in Dubrovnik (Kroatien) aus Lärmgründen das Ziehen

von Rollkoffern verboten. In Portofina (Italien) darf man zwar durch den Ort spazieren, aber nicht längere Zeit stehen bleiben, damit möglichst wenig Staus entstehen. In den Cinque Terre wurde ein Flipflop-Verbot erlassen, da sich zu viele Touristen bei kleinen Wanderungen verletzt hatten.

Wo ganz offensichtlich zu viele Touristen in ein Gebiet einfallen, versucht man bisweilen auch zahlenmäßige Beschränkungen. In Hallstatt (Salzkammergut) hat man z.B. die Zahl der Busse, die den Parkplatz ansteuern dürfen, beschränkt. Ein Sichtschutz-Zaun, der die Fotowütigen einschränken sollte, wurde mittlerweile wieder abgebaut. In Amsterdam wurde das Vermieten über Airbnb eingeschränkt. Wohnungen dürfen nur noch vier Wochen pro Jahr über diese Schiene vermietet werden. Und wer im Yosemite-Nationalpark (USA) am Half Dome klettern will, muss sich bei einer Lotterie anmelden und hoffen, dass sein Los gezogen wird.

Die meisten Beschwerden haben aber mit dem Verhalten von Touristen zu tun. Auf der Baleareninsel Mallorca versucht man nun schon seit etlichen Jahren, den Sauf-Tourismus etwas einzuschränken - mit bisher mäßigem Erfolg. Deshalb



*Die wirtschaftliche Bedeutung des Fremdenverkehrs ist unbestritten. Wichtig ist aber auch ein respektvolles Miteinander. Das ist den Tourismusverantwortlichen auch bewusst.*

drohen nun bei Missachtung der Benimm-Regeln drastische Strafen. Im Visier hat man neben dem nächtlichen Lärm z.B. das Pinkeln auf den Straßen, das Anpöbeln von Anrainern sowie Handtücher und T-Shirts mit anzüglichen Aufschriften.

Mittlerweile will auch Kroatien den grölenden Horden Einhalt gebieten und setzt verstärkt auf Kontrollen und Strafen, wie auch Amsterdam: Dort läuft seit März die Aktion „Stay away!“, mit der man Touristen, die nur zum Saufen und Randalieren kommen, mitteilen will, dass sie unerwünscht sind. Selbst das liberale Tschechien setzt auf eine härtere Gangart. So werden in Prag Touristen bestraft, die nach 22 Uhr lärmend angetroffen werden.

Und in Tirol?

Die Tourismus-Akzeptanz in der Tiroler Bevölkerung ist grundsätzlich nicht schlecht, lediglich in Regionen mit hoher Tourismus-Intensität sinkt sie. Das zeigt eine österreichweite Studie, die kürzlich von der Tourismus-Staatssekretärin Susanne

Kraus-Winkler präsentiert wurde. Tirols Tourismus-Landesrat Mario Gerber will daher vermehrt „in den Dialog treten“ und mehr für eine positive Grundhaltung tun. Nur mit Gesprächen und konstruktiver Kritik könne es zu Verbesserungen kommen. Das zeigen auch Beispiele in Tourismusorten, in denen diese Diskussion schon weiter gediehen ist.

So wurde am Arlberg eine „Qualitätsgemeinschaft“ gegründet, die den Tourismus nachhaltiger gestalten soll. Vor allem die gegenseitige Wertschätzung steht im Vordergrund.

Ausgangspunkt der Gespräche war ein teils respektloses Verhalten von Gästen den Einheimischen gegenüber, meist hervorgerufen durch übermäßigen Alkoholkonsum. Auch die Tatsache, dass für immer mehr Gästegruppen die Party im Vordergrund steht und das Schifahren fast zur Nebensache wird, war ein wesentlicher Diskussionspunkt.

Den Urlaubern soll nun schon bei der Buchung - und dann am Urlaubsanfang -

***Gastfreundschaft besteht aus ein wenig Wärme, ein wenig Nahrung und großer Ruhe.***

Spruch auf der Ankündigungstafel des TVB beim Pavillon

kommuniziert werden, dass Wertschätzung und Respekt wesentliche Voraussetzungen für einen gedeihlichen Aufenthalt sind.

Der Arlberg will für einen qualitativen Tourismus stehen und weiterhin als Arbeits- und Wohnort für Einheimische attraktiv bleiben.

Auch Ischgl hat - schon vor der Corona-Krise - einzelne Maßnahmen gegen Partyauswüchse gesetzt, z.B. ein Schischuhverbot nach 20 Uhr. Dieses wird von privaten Überwachungsdiensten kontrolliert und hat sich offenbar bewährt. Angedacht wird nun auch eine Apres-Ski-Sperrstunde.

Auch den Verantwortlichen im Brixental ist ein gutes Auskommen miteinander wichtig. So findet man in

den Mitteilungen (*brixental-news, April 2023*) unter dem Titel „Unsere neue Marke für das Brixental“ unter anderem folgende Aussagen:

- Wir wollen Gäste, die zu uns passen, und verzichten gerne auf jene, die das nicht tun.
- Wir entschleunigen unsere Gäste und schenken innere Ruhe.
- Unsere Gäste erleben regionale Authentizität und emotionalen Tiefgang.

Abgesehen von diesen Leitideen wünscht man sich beim TVB einen gesunden Gästemix und eine Abkehr von der Billigschiene. Im Vordergrund sollen die Ruhe und eine nachhaltige Arbeitsweise stehen.

*Quellen: TT, brixental-news, Kronenzeitung, Westendorfer Bote 10/1987*



**ANIBAS**  
IMMOBILIEN

### Ski-In Ski-Out Gastronomie

Dieses 317m<sup>2</sup> große Berggasthaus befindet sich in traumhafter Panoramalage in Westendorf und steht ab sofort zur Pacht. Durch die ideale Südwest-Ausrichtung ist ganzjährig mit viel Sonne zu rechnen.

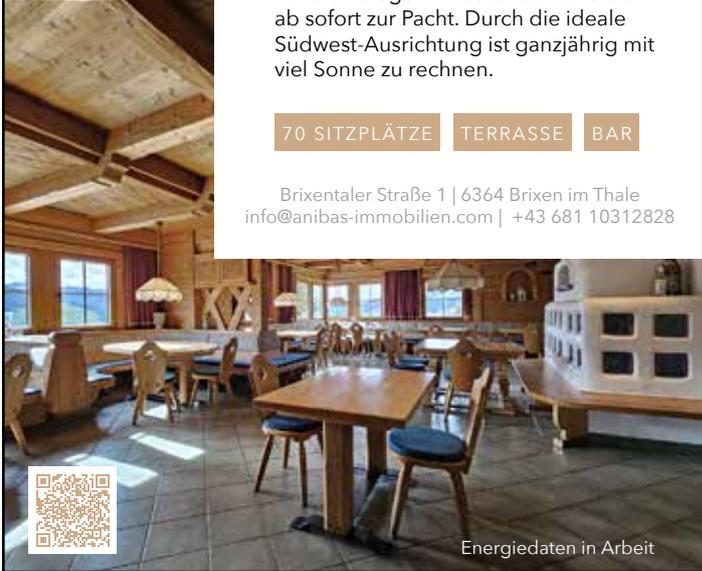
70 SITZPLÄTZE

TERRASSE

BAR

Brixentaler Straße 1 | 6364 Brixen im Thale  
info@anibas-immobilien.com | +43 681 10312828

Energiedaten in Arbeit



# FÜR ALLE, DIE MEER WOLLEN.

## DOLPHIN

- Elektroauto zum Preis eines Verbrenners
- Großzügiger Innenraum mit Top-Serienausstattung



# BYD

BUILD YOUR DREAMS

ab € 25.980,-<sup>1</sup>

inkl. E-Förderung

NEU

in Österreich

#maketheworldaBYDbetter

Mit den umweltfreundlichen Modellen der weltweiten Nr. 1 bei elektrifizierten Autos.

6 Jahre

Fahrzeug-Garantie<sup>2</sup>

Reichweite nach WLTP: bis zu 340 km (Dolphin Active), bis zu 427 km (Dolphin Comfort und Design); Energieverbrauch kombiniert: 15,9 kWh/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission: 0 g/100 km.

Symbolfoto. Sept. 2023. Satzfehler- und Tippfehler vorbehalten. <sup>1</sup>Unverbindl. empf. Aktionspreis für Dolphin Active. Preis inkl. Österreich Paket um € 390,- inkl. MwSt. sowie € 2.400,- E-Mobilitätsbonus inkl. MwSt. und € 3.000,- Förderung seitens Bundesministerium Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, sämtliche Details dazu unter [www.umweltfoerderung.at](http://www.umweltfoerderung.at). Der Preisvorteil bezieht sich auf die Höhe des E-Mobilitätsbonus (Herstelleranteil + staatlicher Anteil). Gültig bis auf Widerruf. <sup>2</sup>Basisgarantie: 6 Jahre oder 150.000 km / Antriebsbatterie-Garantie: 8 Jahre oder 200.000 km.

**Hans Brunner GmbH**  
Lofererstraße 10  
6322 Kirchbichl

Tel.: +43 5332 72517  
E-Mail: [office@autobrunner.at](mailto:office@autobrunner.at)  
Web: [www.autobrunner.at](http://www.autobrunner.at)

AUTOHAUS  
KIRCHBICHL **BRUNNER**

Zum Nachdenken

# Dankbar sein?

Sollen wir es und wofür?

Schulkinder werden auf diese Frage wahrscheinlich andere Antworten geben als die Bewohner eines Seniorenheims. Nur die ältesten Jahrgänge erinnern sich noch an Zeiten, wo sie sich verzweifelt gefragt haben, wie es weitergehen könnte. Für die junge Generation von heute gilt als Erwartungsmaßstab ein Wohlstand, von dem die heutigen Senioren einst nicht zu träumen gewagt hätten.

Einen solchen Vergleich haben die Jungen nicht, aber führen uns nicht die Horrormeldungen aus den Medien täglich vor Augen, um wie

viel es uns (noch) besser geht als unzähligen anderen auf dieser Welt? Haben wir schon vergessen, wie sehnsüchtig sich noch vor wenigen Jahren viele wieder ein Leben ohne Maske gewünscht haben? Niemand konnte voraussagen, wann und ob das überhaupt möglich würde.

Auch jetzt gibt es keine Garantie, dass Corona Geschichte ist, aber derzeit ist der einstige Wunsch in Erfüllung gegangen.

Wenn wir auf Dankbarkeit vergessen, gewöhnen wir uns an das, was nicht selbstverständlich ist, und Gewöhnung wird zur Verwöhnung.

Es sollen begründete Sorgen nicht schöngeredet werden, aber sind die bewusst erlebten kleinen Freuden des Alltags in Wirklichkeit nicht wertvoller als so manche aufwändige Vergnügung?

Wenn uns jemand etwas schenkt oder einen Gefallen tut, reagieren wohl die allermeisten ganz spontan mit Dank. Andere Geschenke - im weiteren Sinn des Wortes - erleben wir nicht auf gleiche Weise direkt, sie werden uns erst bewusst, wenn wir nachdenken.

Würden wir zum Beispiel viele Mitmenschen nicht besser einschätzen, wenn

wir ihre Arbeitswelt hautnah kennen lernen würden?

Aus eigener unmittelbarer Erfahrung habe ich mehrere Fälle erlebt, wo Leben gerettet wurde, nur weil unser Gesundheitssystem so gut funktioniert hat. Ist uns genug bewusst, wie sehr wir unseren Lebensstandard guter Zusammenarbeit verdanken?

Spielen wir uns nicht selbst einen dummen Streich, wenn wir zuviel daran denken, was wir noch haben möchten, anstatt zu schätzen, was wir bereits besitzen? Ist Dankbarkeit nicht auch eine wertvolle Brücke zu Mitmenschen und

- e wie **emissionsfrei** • e wie **einmalig** dank 800-V-Ladetechnologie • e wie **eindrucksvoll** mit einer Reichweite von bis zu 614 Kilometern
  - e wie **eh klar** - da, prompt verfügbar. Und dass Sie jetzt mit den IONIQ 5 und IONIQ 6 Modellen **bis zu € 16.400,- sparen** - das ist e **wie echt stark**.
- Erfahren Sie mehr auf [hyundai.at/e-offensive](https://hyundai.at/e-offensive)

**IONIQ 5** Top Line Long Range 77,4 kWh 2WD  
schon ab € 50.590,-

**IONIQ 6** Top Line Long Range 77,4 kWh 2WD  
schon ab € 52.090,-



IONIQ 5 Long Range 77,4 kWh (ISET03), IONIQ 6 Long Range 77,4 kWh (I63T0). \*Aktion/Preis beinhaltet bis zu € 16.400,- Hyundai-Preisvorteil bestehend aus bis zu € 10.000,- Ausstattungsbonus, bis zu € 2.000,- Lagerbonus, € 2.400,- E-Mobilitätsförderung, € 1.500,- Finanzierungs- und € 500,- Versicherungsbonus. Finanzierungsbonus gültig bei Finanzierung über die Denzel Leasing GmbH. Repräsentative Beispiele für eine Leasingfinanzierung der Denzel Leasing GmbH: IONIQ 5 Top Line (ISET03): Kaufpreis (Barzahlungspreis inkl. NoVA, MwSt und aller jeweils gültigen Boni): € 50.590,-, Anzahlung: € 15.177,-, Restwert: € 29.806,81, Bearbeitungsgebühr: € 505,90 (mitfinanziert), Bonitätsprüfungsgebühr: € 99,-, Laufzeit: 48 Monate, monatliche Rate: € 329,-, Sollzinssatz: 7,39% p.a. variabel, effektiver Jahreszins: 8,55% p.a., Rechtsgeschäftsgebühr: € 341,75, Gesamtfinanzierungsbetrag: € 35.918,90, Gesamtbetrag: € 61.216,79. IONIQ 6 Top Line (I63T0): Kaufpreis (Barzahlungspreis inkl. NoVA, MwSt und aller jeweils gültigen Boni): € 52.090,-, Anzahlung: € 15.627,-, Restwert: € 30.677,09, Bearbeitungsgebühr: € 520,90 (mitfinanziert), Bonitätsprüfungsgebühr: € 99,-, Laufzeit: 48 Monate, monatliche Rate: € 339,-, Sollzinssatz: 7,39% p.a. variabel, effektiver Jahreszins: 8,55% p.a., Rechtsgeschäftsgebühr: € 351,98, Gesamtfinanzierungsbetrag: € 36.983,90, Gesamtbetrag: € 63.027,06. Versicherungsbonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungs-Vorteils über GARANTIA Versicherung-AG Österreich, bestehend aus KFZ-Haftpflicht-, Kasko- und Insassenunfallversicherung, Mindestlaufzeit 36 Monate. Gültig für Kaufverträge der Modelle IONIQ 5 und IONIQ 6 im Zeitraum vom 01.10. - 20.12.2023 mit Zulassung bis 31.12.2023. Aktion/Preis gültig solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf, bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern. Finanzierungsbonus gültig bei Finanzierung über die Denzel Leasing GmbH. Versicherungsbonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungs- Vorteils über GARANTIA Versicherung-AG Österreich, bestehend aus KFZ-Haftpflicht-, Kasko- und Insassenunfallversicherung, Mindestlaufzeit 36 Monate. Stromverbrauch IONIQ 5: 16,7 - 19,1 kWh / 100 km, elektrische Reichweite: bis zu 507 km, 77,4 kWh Batterie. Stromverbrauch IONIQ 6: 13,9 - 16,9 kWh / 100 km, elektrische Reichweite: bis zu 614 km, 77,4 kWh Batterie. Die Reichweite und der Verbrauch können abhängig von Straßenverhältnissen, Fahrstil und Temperatur deutlich variieren. Symbolabbildungen. Satz- und Druckfehler vorbehalten.

**nimo** Automobile  
Martin Niedermoser  
Das etwas andere Autohaus!

Martin Niedermoser, Sonnwiesenweg 14, 6361 Hopfgarten  
Telefon: +43 (0)5335 2423, [www.auto-niedermoser.at](https://www.auto-niedermoser.at)





*Gemeinsame Dankbarkeit verbindet.*

schlussendlich auch ein Weg zum inneren Frieden mit sich selbst? Auch wenn es uns schwer fällt – müssen wir dem, der uns auf eigene Fehler aufmerksam macht, nicht dankbar sein? Erkennt man wirkliche Freunde nicht auch daran, dass sie solchen Korrekturen nicht

ausweichen? Die Beispielsreihe für Gründe zur Dankbarkeit ließe sich lange fortsetzen.

Glauben Sie nicht auch, dass am Ende der Überschrift dieses Beitrags ein Rufezeichen stehen sollte?

Hans Laiminger

CHRISTIAN  
**ASCHABER**  
Immobilienvermittler

6363 Westendorf, Unterdorf 1  
**Tel. +43 (0)664 511 00 66**  
Mail: [aschaber.christian@aon.at](mailto:aschaber.christian@aon.at)



Vermittlung des An- und Verkaufes von Immobilien

Selbstankauf von Immobilien bei dringendem Geldbedarf

Vermittlung von Miet- und Pachtobjekten

Liegenschaftsschätzungen und Beratung

[www.aschaber-immo.at](http://www.aschaber-immo.at)

Raiffeisenbank  
Wilder Kaiser - Brixental West



**HEUTE.  
FÜR MORGEN  
VORSORGEN.**

**MIT UNSERER BERATUNG  
SICHER IN DIE ZUKUNFT.**

**WIR MACHT'S MÖGLICH.**

**JETZT  
TERMIN  
VEREINBAREN &  
BRIXEN-  
TALER  
ABHOLEN!**



[rb-wilderkaiserbrixental.at](http://rb-wilderkaiserbrixental.at)

# RAUS

DAS FAMILIENTICKET

ELLMAU  
KELCHSAU  
GOING  
BRIXEN IM THALE  
HOPFGARTEN  
ITTER  
SCHEFFAU  
WESTENDORF  
SÖLL



RAUS - DAS FAMILIENTICKET

der Gemeinden + der Bergbahnen SkiWelt Wilder Kaiser - Brixental  
365 Tage. RAUS zum See - RAUS auf die Piste - RAUS auf den Berg!

## 365 TAGE "RAUS" MIT DER FAMILIE.

Aktivitäten in der ganzen Region, mit nur einem Ticket.

**RAUS - DAS FAMILIENTICKET** ist eine Initiative der Gemeinden und der Bergbahnen SkiWelt Wilder Kaiser - Brixental.

Was können wir damit machen?

**BERGBAHNANGEBOT** (Sommer & Winter): Ganzjahres-Saisonkarte "Familie" SkiWelt Wilder Kaiser - Brixental

**WINTERANGEBOT:** GOING - Eislaufplatz

**BÄDERANGEBOT:**

BRIXEN - Badeseen/Schwimmbad · WESTENDORF - Schwimmbad · HOPFGARTEN - Salvenaland  
ITTER - Schwimmbad · SÖLL - Ahornsee · SCHEFFAU - Hintersteinersee · ELLMAU - Kaiserbad  
(nur Sommer) · GOING - Badeseen

Wie bekommen wir die Tickets?

1. Nur zum Vorverkaufstermin der SkiWelt Wilder Kaiser/Brixental **(28.09.2023 bis 06.12.2023)**
2. Gutschein für "RAUS - DAS FAMILIENTICKET" beim zuständigen Gemeindeamt abholen unter Angabe der Daten und Bezahlung des Bäderanteiles EUR 65,- pro Erwachsenen, bzw. 130,- bei 2 Erwachsenen.
3. Mit dem Gutschein kann ich an der Bergbahnkassa der jeweiligen Heimatgemeinde die Tickets abholen.
4. Das Ticket ist die Zutrittskarte bei allen Liftanlagen der SkiWelt Wilder Kaiser - Brixental und gilt als Eintritt bei allen Sommerangeboten (Bäder).

Was kostet es uns?

**AUSSCHLIESSLICH FÜR FAMILIEN** (siehe Preisangaben) **MIT HAUPTWOHNSITZ IN EINER DER SKIWELT GEMEINDEN** (Brixen, Ellmau, Going, Hopfgarten, Itter, Kelchsau, Scheffau, Söll, Westendorf).

	BERGBAHNEN	BÄDER	GESAMT
1 Erw. 1 Kind +	EUR 750,-	EUR + 65,-	EUR 815,-
2 Erw. 1 Kind +	EUR 1.402,-	EUR + 130,-	EUR 1.532,-
1 Erw. 1 Jug +	EUR 837,-	EUR + 65,-	EUR 902,-
2 Erw. 1 Jug +	EUR 1.489,-	EUR + 130,-	EUR 1.619,-

\* **Keine Kartenkombinationen möglich mit Snow Card Tirol und Super Ski Card**

\* **Kind** - Jahrgänge 2008-2017 / **Jugendliche** - Jahrgänge 2005-2007

\* Es bezahlt jeweils nur das erste Kind/Jugendliche - alle weiteren sind frei.

\* Etwaige Rückvergütungen bei Verletzungen und Krankheit sind aufgrund der Jahresgültigkeit (Sommer/Winter) nicht möglich.

\* Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten.

\* Bei Verlust der Karte wird eine Bearbeitungsgebühr für die Wiederausstellung von EUR 15,- fällig

RAUS. Das Familienticket der Gemeinden + Bergbahnen SkiWelt Wilder Kaiser - Brixental  
365 Tage. RAUS zum See - RAUS auf die Piste - RAUS auf den Berg!

**Bei weiteren Fragen, wende dich bitte an dein Gemeindeamt.**

## Der Bürgermeister informiert

Liebe Westendorferinnen und Westendorfer!

Es ist mir eine große Freude euch in diesem Monat über zwei Themen des letzten Monats zu informieren.

### Eröffnungsfeier Kindergarten

Die feierliche Einweihung unseres brandneuen Kindergartens war zweifellos ein Höhepunkt für unsere gesamte Gemeinschaft. Unter strahlendem Sonnenschein versammelten sich zahlreiche Festgäste, darunter Pfarrprovisor Roland Frühauf, Landeshauptmann Anton Mattle, Mitglieder des Gemeinderats sowie Vertreter unserer Schulen und der Krabbelstube. Ebenso wurden die Firmen eingeladen, die am Bau beteiligt waren.

Festlich umrahmt wurde

diese Veranstaltung von den Kindern, die im nächsten Jahr in die Volksschule gehen werden, und einem Ensemble unserer Musikkapelle.

Besonders möchte ich den Architekten Alois Zierl und seinem engagierten Team sowie dem Bauleiter Alois Fuchs für ihre herausragende Arbeit danken. Ihr unermüdliches Engagement und ihre beeindruckende Expertise waren maßgeblich für den reibungslosen Verlauf des Kindergartenbaus verantwortlich.

Was uns in diesem Projekt sehr wichtig war, ist, das Gebäude für die Zukunft möglichst energiesparend zu planen. Dies ist uns durch eine gute Planung gelungen. So konnten wir eine Photovoltaikanlage mit 44 kWPeak sowie einen sehr

effizienten Erdspeicher mitsamt Wärmepumpe einbauen.

Unser Kindergarten ist nicht nur ein Ort der liebevollen Betreuung, sondern auch ein Ort des lebendigen Lernens und des respektvollen Miteinanders. Hier werden unseren Kleinsten nicht nur Buchstaben und Zahlen vermittelt, sondern auch grundlegende Werte wie Teilen und Rücksichtnahme.

Ein großer Dank gebührt den engagierten Pädagoginnen und Assistentinnen, die mit Hingabe und Einsatzbereitschaft unsere Kinder begleiten und fördern. Auch möchte ich die Eltern würdigen, die uns das Kostbarste anvertrauen: ihre Kinder. Dieses Vertrauen ehrt uns zutiefst und erinnert uns an die hohe Verantwortung, die wir tragen. Es erfüllt uns mit

Stolz, dieser Aufgabe gerecht zu werden.

Die Wurzeln unserer Elementarbildung reichen bis ins Jahr 1938 zurück. Seitdem hat sich vieles gewandelt, und mit dem Bau unseres neuen Kindergartens setzen wir ein starkes Zeichen für die zukünftige Entwicklung unserer lebendigen Gemeinschaft.

Die Gesamtkosten dieses bemerkenswerten Projekts belaufen sich auf beeindruckende 7 Millionen Euro, eine Investition, die sich zweifellos als lohnend für unsere gesamte Gemeinschaft erweisen wird. An dieser Stelle gebührt dem Land Tirol ein aufrichtiger Dank für die großzügige Unterstützung. Ebenso möchte ich mich bei unserem geschätzten Landeshauptmann Anton Mattle für sein uner-



müdiges Engagement im Bereich der Kinderbetreuung bedanken. Tirol wird in den kommenden Jahren zweifellos noch weitere Verbesserungen in der Kinderbetreuung erfahren.

Ein besonderer Dank geht dem Gemeinderat, sowohl dem vorherigen als auch dem aktuellen, für die hervorragende Zusammenarbeit bei diesem Projekt.

Unser Dank gilt den Baufirmen, dem Bauhof und allen Gemeindebediensteten, die mit ihrem unermüdeten Einsatz und ihrer beeindruckenden Expertise maßgeblich zum Gelingen dieses Projekts beigetragen haben.

Ich wünsche allen Kindern und unseren Pädagoginnen und Assistentinnen alles Gute im neuen Kindergarten!

### Gemeindeversammlung

In der jüngsten Gemeindeversammlung, die am 18. Oktober im Alpenrosensaal stattfand, informierte ich die Anwesenden über entscheidende Fortschritte und zukünftige Projekte.

Ein zentraler Punkt war die Vorstellung der Schwimmbadsanierung durch die Planer der Firma Berndorf. Die geplanten Maßnahmen ver-

sprechen eine moderne und nachhaltige Neugestaltung, die sowohl den Bedürfnissen der Bürger als auch den Umweltaspekten gerecht wird. Wie in der Versammlung besprochen, reiche ich noch die Abgangszahlen des Schwimmbades der letzten Jahre nach: Jährlich hatten wir ein Minus von ca. 100.000 bis 115.000 € dies sollte sich aufgrund der Energieeinsparungsmaßnahmen nun mit der Sanierung reduzieren.

Im Anschluss an die Schwimmbadpräsentation wurde ein wichtiger Aspekt für die Katastrophenvorsorge vorgestellt: Das Thema Black-Out stand im Fokus. Besonders hervorgehoben wurden die Ausarbeitungen der Gemeindeführung, die im Fall eines Stromausfalls eine reibungslose Koordination und Unterstützung gewährleisten sollen.

Die Schwimmbadsanierung sowie die Maßnahmen zur Black-Out-Prävention markieren wichtige Schritte auf dem Weg zu einer modernen und gut vorbereiteten Gemeinde.

Mit herzlichen Grüßen

Euer Bürgermeister  
René Schwaiger

Die Gemeinde Westendorf im Internet:  
[www.westendorf.tirol.gv.at](http://www.westendorf.tirol.gv.at)

**Das heimische Werbeunternehmen**



Inh. Richard Kroll  
**prodesign**  
WERBE SERVICE  
Tel. 0664 280 57 11

## Tagesordnung

Bei der Gemeinderatssitzung am 31. Oktober 2023 im Sitzungssaal der Gemeinde wurden u.a. folgende Tagesordnungspunkte behandelt (Beratungen und Beschlüsse):

- Personalangelegenheiten Schule
- Personalangelegenheiten für den Hort
- Personalangelegenheiten für das Gemeindeamt
- Neuerliche Wohnungsvergaben Schedererfeld
- Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich einer Teilfläche von Gst. Nr. 2443/1, Nachtsöllberg/Hinterellmer, Umwidmung von Freiland § 41 in Sonderfläche sonstige land- oder forstwirtschaftliche Gebäude und Anlagen
- Straßensanierungsmaßnahmen
- Neuerliche Bewerbung für das Projekt „Familienfreundliche Gemeinde“
- Erlassung einer Verordnung bezüglich Festsetzung einer Waldumlage
- Aufnahme eines Darlehens für das Schwimmbad

Die **Protokolle der Gemeinderatssitzungen** stehen im Internet unter [www.westendorf.tirol.gv.at](http://www.westendorf.tirol.gv.at) / Link Politik/ Sitzungsprotokolle zum Download zur Verfügung.



Dorfstraße 7  
6364 Brixen im Thale  
T. +43 5334 8172  
office@schroll-bau.at  
[www.schroll-bau.at](http://www.schroll-bau.at)

**Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:**

**LEHRBERUF HOCHBAUER** m/w/d  
(früher Maurer\*in)

**Aufgaben und Tätigkeiten u. a.:**

- Baustelle einrichten und absichern
- Fundamente ausheben und betonieren
- Mauerwerke aus Ziegel, (Stahl)Beton oder Betonfertigteilen
- Isolierplatten und Wärmedämmstoffplatten montieren
- Abbruch- und Stemmarbeiten durchführen

**Anforderungen:**

- Gute körperliche Verfassung & handwerkliche Geschicklichkeit
- Aufgeschlossenheit & Aufmerksamkeit
- Ausdauer & Durchhaltevermögen

**Unser Angebot:**

- Familiäres Umfeld mit einheimischen Mitarbeitern
- Lehrlingseinkommen:

**1. Lehrjahr:** ca. € 1.030,- netto/Monat + Taggeld lt. KV\*  
**2. Lehrjahr:** ca. € 1.470,- netto/Monat + Taggeld lt. KV\*  
**3. Lehrjahr:** ca. € 1.820,- netto/Monat + Taggeld lt. KV\*

\*Taggeld lt. KV = ca. € 220,- netto/Monat

**Bewerbungen an: Schroll Bau GmbH • Simon Schroll**  
Mobil: +43 676 84 11 72 20 • [s.schroll@schroll-bau.at](mailto:s.schroll@schroll-bau.at)

**PROBLEMSTOFFSAMMLUNG**

Entsorgung mit Verantwortung

SAMMELTAG: 10.11.2023  
 UHRZEIT: 11:00 – 13:00 Uhr  
 ORT: Raiba-Parkplatz

**Was gehört zu den Problemstoffen?****ALTÖL mineralisch:** Motor-, Getriebe- und Hydrauliköl, Heiz- und Mineralöl**BATTERIEN:** Trockenbatterien aus elektronischen Geräten, Lithiumbatterien aus elektronischen Geräten, Autobatterien / Bleiakumulatoren von PKWs, Traktoren**DISPERSIONSFARBEN:** Dispersionen, mineralische Anstriche und Verputze**FARBEN und LACKE:** Anstriche, Dichtungsmasse, Härter, Klebstoffe, Toner**FEUERLÖSCHER:** Handfeuerlöscher bis 12 kg**HAUSHALTSREINIGER:** Putz- und Wasch- und Reinigungsmittel aller Art**LAUGEN:** Ammoniak (Salmiak), Natronlauge, Wasserglas**LEERGEBINDE** mit Verunreinigungen**LEUCHTMITTEL:** Halogenlampen, Neonröhren, Sparlampen**LÖSUNGSMITTEL:** Aceton, Benzin, Nitroverdünnung, Spiritus, Terpentin**MEDIKAMENTE und KÖRPERPFLEGEMITTEL:** Cremes und Salben, Tabletten und Säfte, Duschgel, Shampoo, Schminkebedarf, Nagellack, Einwegspritzen u. andere spitzzige medizinische Produkte – ausschließlich in den dafür vorgesehenen Behältern**ÖLHALTIGER ABFALL:** Leergebinde ölig, Ölbindemittel, Ölfilter, Schmierfette**PFLANZENSCHUTZMITTEL, HOLZSCHUTZMITTEL:** Mittel zur Bekämpfung von Insekten u. Unkraut (Fungizide, Insektizide, Pestizide), Maus- und Rattengift, Düngemittel**SÄUREN:** Batteriesäure, Entkalker, Essigsäure, Salzsäure**SCHWIMMBADCHEMIKALIEN:** pH-Plus, pH-Minus, Chlortabletten**SPEISEFETTE, SPEISEÖLE** ohne Lebensmittelreste**SPRAYDOSEN:** Druckgaspackungen, PU-Schaumdosen**Nähere Informationen im Gemeindeamt!****Öffnungszeiten der Kompostieranlage**

Seit 1.11. gilt die Winterregelung:  
 Samstag von 10 Uhr bis 12 Uhr

Eintragungsfrist bis 13.11.

**Volksbegehren****Information zu den Volksbegehren im November 2023**

Wie an der Amtstafel kundgemacht, können in der Gemeinde Westendorf Zustimmungen für Volksbegehren zu folgenden Zeiten erklärt werden.

- Montag, 6.11.2023 (von 8 Uhr bis 16 Uhr)
- Dienstag, 7.11.2023 (von 8 Uhr bis 16 Uhr)
- Mittwoch, 8.11.2023 (von 8 Uhr bis 16 Uhr)
- Donnerstag, 9.11.2023 (von 8 Uhr bis 16 Uhr)
- Freitag, 10.11.2023 (von 8 Uhr bis 16 Uhr)
- Montag, 13.11.2023 (von 8 Uhr bis 20 Uhr)

Bitte bringen Sie einen Identitätsnachweis mit.

Online können Sie mittels elektronischer Signatur eine Eintragung bis Montag, 13.11.2023, 20 Uhr, durch-

führen.

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 2.10.2023 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

**Für folgende Volksbegehren können Sie Ihre Zustimmung erklären:**

- COVID-Strafen-Rückzahlungsvolksbegehren
- Gerechtigkeit den Pflegekräften!
- Impfpflichtgesetz abschaffen – Volksbegehren

Weitere Informationen im Gemeindeamt und beim Bundesministerium für Inneres unter <http://www.bmi.gv.at/411/>

TREFF. JUGEND LÄDT EIN ZUM  
**SPIELEABEND**  
*à la Casino Royal*  
 Black Jack, Roulette, Würfeln, etc.  
 FR 24.11.2023 • 18.00-21.00 UHR  
 IM ALPENROSENSAAL  
 ab der 2. Klasse M5 (U16)

Logos: Taxi, Taxi, TAXI, vergünstigter Tarif für WestendorferInnen, Shuttle 10 € pro Taxi/Weiler

**Redaktionsschluss: 24. November**

Schneeräumung - Streuung - Eiszapfen

## Anrainer-Pflichten

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft, in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sind.

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Die gleiche Verpflichtung trifft auch die Eigentümer von Verkaufshütten.

Die im vorigen Absatz genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneeweichten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

Diese Sonderbestimmung verpflichtet die Liegenschaftseigentümer unter allen Umständen zur unverzüglichen Beseitigung der besonders gefährlichen Schneeweichten und Eisbildungen.

Durch die vorhin genannten Verrichtungen dürfen Straßenbenutzer nicht gefährdet oder behindert werden; wenn nötig, sind die gefährdeten Straßenstellen abzuschränken oder sonst in geeigneter Weise zu kennzeichnen.

Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde (Gemeinde) erforderlich.

### Ablagerung des Schnees auf privaten Grundstücken

Das Tiroler Straßengesetz § 53 Abs. c) besagt, dass die Eigentümer von Grundstücken an den Straßen bzw. die sonst Verfügungsberechtigten die Ablagerung des im Zuge der Schneeräumung von der Straße entlang ihrer Grundstücke entfernten Schnees und Abräummaterials auf ihren Grundstücken zu dulden haben.

Die Gemeinde Westendorf ist bemüht, eine ordentliche Schneeräumung durchzuführen.

Um diese zu gewährleisten, ist aber auch nötig, dass auf und neben der Fahrbahn keine Hindernisse vorhanden sind.

Um Beachtung wird gebeten!

Gemeinde Westendorf





## Lehrabschlussprüfung

Patrick Pöll hat seine  
4-jährige Lehre, im Lehrberuf  
Tischlereitechnik mit Planung,  
erfolgreich absolviert.

Wir gratulieren herzlich zu dieser  
tollen Leistung.

QUALITÄTS  
HANDWERK  
TIROL

GEPRÜFT



LAND  
TIROL

Ausgezeichneter  
Traditionsbetrieb

Möbeltischlerei Manfred Manzl  
Bahnhofstraße 5, 6363 Westendorf  
Tel.: +43 (0)5334 / 6296  
www.tischlerei-manzl.at

**Der Westendorfer Bote -  
seit fast 39 Jahren Monat für Monat  
gratis in jeden Haushalt**

## Selbstschutztipp

# Vorgesorgt - zur Sicherheit

Unerwartete Ereignisse wie Notfälle, Krisen, Streiks, Verkehrsbeeinträchtigungen, Naturkatastrophen bzw. extreme Wetterbedingungen sowie technische Pannen wie Strom-, Gas- oder Wasserausfälle beziehungsweise Reaktorunfälle können schnell zu ernststen Versorgungsengpässen führen. Aber auch plötzliche Krankheitsfälle oder auch unangemeldete Gäste zeigen, dass die Bevorratung unverzichtbar ist für die alltägliche Haushaltsführung.

Die Haushaltsbevorratung ist somit ein notwendiger Selbstschuttfaktor zur Schadensbegrenzung bzw. zur eigenen Sicherheit und erweist sich als äußerst vor-

teilhaft im Alltag. Eine gelungene Bevorratung sollte die Nahrungs- und Energieversorgung einer Person für mindestens 14 Tage sichern können. In dieser Hinsicht gilt natürlich: Bevorraten Sie nur, was Ihnen auch schmeckt und Ihren normalen Essgewohnheiten entspricht, und füllen Sie Ihren Vorrat immer nach!

Grundsätzlich muss kein eigenes Vorratspaket gehalten werden. Leichter ist es - vor allem wegen der Haltbarkeit der Produkte - den Vorrat in die alltäglichen Essgewohnheiten einzugliedern und sich danach zu richten, was schmeckt. So wird alles verbraucht - der Vorrat steht für den norma-



len Alltag, aber auch automatisch für den Ernstfall zur Verfügung.

### Getränke und Lebensmittel:

- mind. 2,5 Liter Wasser und andere Getränke pro Person/Tag
- lang haltbare und kalorienreiche Lebensmittel mit lebenswichtigen Nährstoffen lagern
- Haltbarkeitsfristen immer kontrollieren und die Lebensmittel danach aufbrauchen
- gegebenenfalls hochwertige Notfallnahrung (ca. 15 Jahre und länger haltbar) bevorraten
- auf Babynahrung bzw. spezielle Diätahrung achten und die Haustiere nicht vergessen

### Apotheke und Pflege:

- gut gefüllter Erste-Hilfe-Koffer mit Kaliumjodtabletten. Beim Hausarzt informieren!
- Artikel für allgemeine Hygiene und Körperpflege ausreichend bevorraten

### Stromausfallvorbeugung oder sonstige Energieversorgung:

- Kerzen, Zündhölzer, Taschenlampen, Petroleum- oder Gaslampe
- batteriebetriebener- oder Kurbelradio als Informationsquelle
- Gaskocher und alternative Heizmöglichkeiten
- ein stets vollgetanktes Auto sichert Radio, Wärme und Handylademöglichkeit



## Raumtemperatur absenken

Familie Albrecht spart sich so 144 Euro im Jahr.\*

Wir haben uns zwei Haushalte angesehen und die größten **Einsparpotenziale** ausfindig gemacht. Mit unseren **Optimierungstipps** helfen auch wir dir Energie einzusparen. **Scanne einfach den QR-Code und erfahre, wie auch du Geld sparen kannst.**

\*Kostensparnisse in Abhängigkeit der aktuellen Rohstoff- und Energiekosten. Stand: Energiepreismonitor Juni 2022.





**GEM 2GO** Die Gemeinde Info and Service App

**DIE WICHTIGSTEN INFOS DEINER GEMEINDE**

ALLES IN EINER APP  
JETZT KOSTENLOS AUF  
**GEM2GO.AT**

Hochsaison für Diebe

# Dämmerungseinbrüche

Nach der Zeitumstellung wird es auch wieder früher dunkel und das nutzen vor allem Einbrecher gerne aus. Der späte Herbst und die Wintermonate sind auch die Zeit, in der Dämmerungseinbrüche zunehmen.

Vor allem, wenn Wohnungen bzw. Häuser länger unbesetzt sind (Zweitwohnsitze), sehen sie ihre Chance. Im Schutz der beginnenden Finsternis verschaffen sich die Täter Zugang zu den Wohnungen und Häusern.

Laut Innenministerium wird überwiegend freitags oder samstags, zwischen 16.00 und 21.00 Uhr, eingebrochen, weil zu dieser Zeit viele nicht zuhause sind.

Laut Sicherheitstechnikern muss man vor allem bei der Eingangstüre auf massive Absicherung setzen. Diese beginnt beim Balkenschloss, das quer oder längs auf die Türe montiert wird. Es bietet den ersten wirklich massiven Schutz. Noch besser ist natürlich der Einbau einer Sicherheitstür.

Ein sogenanntes Zusatzschloss bietet keinen echten Vorteil. Die Drehschlösser am oberen Rand der Eingangstüre sind eigentlich zum Kontakt-Schutz, falls es läutet und die Türe nicht komplett geöffnet werden soll, bieten aber keinen zusätzlichen Schutz vor Einbrüchen.

Die Polizei warnt auch vor einer neuen Einbruchsmasche. Türschlösser werden mit Salpetersäure zersetzt und dann aufgebrochen. Mit

einem sogenannten „Rosette-Türschloss“, das säurebeständig ist und das Zylinderprofil schützt, ist das nicht möglich.

Vorsicht ist vor allem im Erdgeschoß bei den Fenstern geboten. Hier können Fenster nachträglich abgesichert werden. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, etwa den sperrbaren Fenstergriff, zusätzlich mit einer Riegelung auf der Seite. Dann gibt es auch Bandsicherungen, die das Fenster auf der Bandseite nochmals sichern, diese können je nach Möglichkeit unterschiedlich angebracht werden.

Eine weitere Möglichkeit sind nicht abschraubbare Fenstergitter. Hier muss die Befestigung für das Mauerwerk geeignet sein und - bei Wohnhäusern - die Hausverwaltung um Erlaubnis gebeten werden. Auch eine gute Alarmanlage bietet Schutz, sollte aber nur eine Zusatzabsicherung sein.

Der einfachste Trick ist es nach wie vor, das Licht - zumindest (mittels Zeitschalters) zeitweise - brennen zu lassen.

Weiters soll nicht unerwähnt bleiben, dass die Versicherung für Schäden nicht aufkommt, wenn die Tür zum Zeitpunkt des Einbruchs nicht versperrt war. Generell gilt, die Augen offen zu halten und verdächtige Beobachtungen in der Nachbarschaft bei der Polizei zu melden.

Quelle: orf.at  
Symbolbild: Rike/pixelio.de



## Gefördertes Pensionisten- und Behinderten-Taxi



Liebe Pensionisten, wir möchten euch in Erinnerung rufen, dass die Gemeinde die Pensionistenfahrten mit Taxi M&M mit 25 % fördert.

Genauere Infos gibt's auf der Website von Taxi M&M unter <https://www.taxiteam.at/index.php/seniorentaxi-westendorf-kirchberg-brixental.html>

Die Taxikarten können jederzeit aufgeladen werden.



Was zu beachten ist:

# Winterausrüstungspflicht

Für Pkw, Pkw mit leichtem oder schwerem Anhänger und für Klein-Lkw (also bis 3,5 t und B-Führerschein) gilt vom 1. November bis 15. April des Folgejahres eine **witterungsabhängige Winterausrüstungspflicht**:

Pkw- und Klein-Lkw-Lenker haben bei winterlichen Fahrbedingungen folgende zwei Möglichkeiten:

+ **Winterreifen:** Bei Schneefahrbahn, Schneematsch oder Eis müssen an allen Rädern Winterreifen angebracht sein. Autofahrer sollten regelmäßig die Wetterberichte verfolgen. Einfache Straßennässe beispielsweise kann bei Absinken der

Temperatur zu Glatteis werden und dann gilt die Winterreifenpflicht. Als Winterreifen werden gesetzlich solche anerkannt, die mit den Bezeichnungen 'M+S', 'M.S.' oder 'M & S' gekennzeichnet sind und mindestens 4 mm, bei Diagonalreifen 5 mm Profiltiefe aufweisen. Das gilt auch für sogenannte Ganzjahresreifen, Allwetterreifen sowie Spikereifen.

+ **Sommerreifen mit Schneeketten:** Als Alternative zur Winterbereifung kann man Schneeketten auf mindestens zwei Antriebsrädern montieren. Das ist aller-



dings nur erlaubt, wenn die Straße durchgängig oder fast durchgängig mit Schnee oder Eis bedeckt ist. Die Ketten sind auf den Rädern der Antriebsachse zu montieren. Wer Sommerreifen am Auto hat, sollte bei längeren Fahrten auf jeden Fall Schneeketten im Kofferraum mitführen.

**Anhängerbetrieb:** Im Gesetz (KFG) besteht kein ausdrückliches Verbot, am Zugfahrzeug Winterreifen und am Anhänger Sommerreifen zu benutzen (und umgekehrt).

Dies gilt sowohl für leichte ungebremste als auch für schwere (gebremste) Anhänger. Hinsichtlich Spikes gibt es aber die Vorschrift, Anhänger mit gleichartigen Reifen wie das Zugfahrzeug auszurüsten.

Der ÖAMTC empfiehlt, im Zweifel an einem Anhänger, der nicht nur im Sommerhalbjahr genützt wird, eher Winter- oder Ganzjahresreifen zu verwenden.

**Strafen:** Wer nun bei win-

terlichen Fahrbahnbedingungen ohne Winterreifen fährt, riskiert eine Strafe von 35 Euro. Werden andere Verkehrsteilnehmer gefährdet, drohen theoretisch sogar bis zu 5.000 Euro Strafe.

Wer hartnäckig die Winterausrüstung seines Autos verweigert - also weder Winterreifen noch Schneeketten anlegt - und somit zu einer Gefahr für die Verkehrssicherheit wird, kann im wahrsten Sinne des Wortes von der Polizei aus dem Verkehr gezogen werden.

Alle Regelungen gelten selbstverständlich auch für ausländische Fahrzeuge.

**Beweispflicht bei Unfall mit Sommerreifen:** Wenn der Autofahrer, der mit Sommerreifen unterwegs gewesen ist, nicht beweisen kann, dass der gleiche Unfall auch mit Winterausrüstung passiert wäre, trifft ihn jedenfalls ein Teilverschulden.

Quelle: ÖAMTC  
Symbolfoto: R. Sturm/  
pixelio.de

## Seniorenberatung

Dietmar Strobl, Case-Manager Brixental-Wildschönau (der „Kümmerer“), wird Sie auf Ihren Wunsch hin zu Hause besuchen und ein Beratungsgespräch führen. Vereinbaren Sie telefonisch von Montag bis Freitag (8:00 bis 16:00 Uhr) ein persönliches Beratungsgespräch!

Sprechstunden:

**Kirchberg:** Montag, 8:00-

12:00, Sozial- und Gesundheitssprengel Kirchberg-Reith, Kirchplatz 9, 6365 Kirchberg

**Wildschönau:** Mittwoch, 8:00-10:00, Sozial- und Gesundheitssprengel Wildschönau, Kirchen, Oberau 205, 6311 Wildschönau

**Hopfgarten:** Dienstag, 8:00-12:00, Sozialzentrum Hopfgarten/Itter, Elsbethen 100, 6361 Hopfgarten im Brixental

### Dietmar Strobl

akademischer Pflegemanager

+43 (0) 660 2263324

case2@sozialsprengel-kirchberg-reith.at

Sozial- und Gesundheitssprengel Kirchberg - Reith  
Kirchplatz 9, 6365 Kirchberg



Richtig lüften

# Schluss mit dicker Luft

Lüften? Das ist doch einfach: Fenster aufmachen und das war's. Aber hinter richtigem Lüften steckt mehr, als oft angenommen. Wie oft und wie lange soll gelüftet werden? Und warum ist richtiges Lüften überhaupt so wichtig? Energie Tirol gibt Tipps und Hinweise, wie Sie für frische Luft in den eigenen vier Wänden sorgen.

## Warum lüften?

Lüften hat den Zweck, verbrauchte Raumluft gegen frische Außenluft auszutauschen. Die frische Luft wirkt sich auf mehrere Bereiche positiv aus:

**Ich will mich wohlfühlen.** Alle kennen es: Wenn Fenster länger geschlossen bleiben, entsteht „dicke Luft“. Das kann viele Gründe haben, beispielsweise den CO<sub>2</sub>-Ausstoß, der beim Atmen entsteht, Schweiß, Kochgerüche oder Ausdünstungen aus Möbeln. Diese schlechte Luft führt zu Unwohlsein, Konzentrationsstörungen und Müdigkeit. Frische Luft hingegen sorgt für gute Stimmung!

Außerdem: **Häufiges Lüften hält die Viruslast in geschlossenen Räumen klein.** Stoßlüften bei weit geöffneten Fenstern sorgt für einen schnellen Luftaustausch und hält die Viruskonzentration in der Luft klein.

**Ich will keinen Schimmel.** Falsches Lüften kann zu Schimmel führen oder Schimmelbefall verstärken. Durch das Lüften wird die

Feuchtigkeit in der Raumluft verringert, was insofern wichtig ist, als dass sich eine zu hohe Luftfeuchtigkeit an kühleren Bauteilen absetzt und dort die Grundlage für Schimmel bilden kann. Darum hilft richtiges Lüften, Schimmel zu vermeiden.

## Wie oft und wie lange muss ich in der kalten Jahreszeit lüften?

Mindestens drei- bis viermal pro Tag: morgens nach dem Aufstehen, zweimal tagsüber und abends vor dem Schlafengehen. Zusätzlich gilt es, erhöhte Feuchtigkeit durch Kochen oder Duschen immer sofort abzulüften.

Beschlagene Fensterscheiben sind ein Alarmzeichen – dann heißt es: Fenster auf!

Meist reichen fünf bis zehn Minuten Stoßlüften, um ausgiebig zu lüften und dennoch Heizkosten gering zu halten. Kippen gilt es zu vermeiden, weil dabei kein effektiver Luftaustausch erfolgt. Die dadurch stark ausgekühlten Fensterlaibungen begünstigen sogar eher die Schimmelbildung und erhöhen zudem den Energieverlust.

Bei gegenüberliegenden Fenstern kann durch Querlüften die Lüftungszeit auf eine bis fünf Minuten verkürzt werden.

## Was passiert bei falschem Lüften?

Wenn zu wenig gelüftet oder das Fenster nur gekippt wird, erhöht sich die Luftfeuchtigkeit immer weiter und dies begünstigt Schimmelwachs-



tum. Besonders betroffen sind z.B. wenig gedämmte Außenwände, Außenecken oder Fensterlaibungen, wo sich Feuchtigkeit bevorzugt absetzt.

## Woher kommt die Feuchtigkeit in unserer Raumluft?

Jeder Mensch gibt etwa 1 bis 1,5 Liter Wasser pro Tag an seine Umgebung ab. Dazu kommt die Feuchtigkeit durch Kochen, Baden, Duschen, Wäschetrocknen usw. Bei einem Haushalt mit vier Personen werden auf diese Weise schnell einmal 10 bis 12 Liter Wasser in die Raumluft eingebracht.

Entgegen weitverbreiteter Mythen von „atmenden“ Wänden ist jede verputzte Wand, egal ob im Neu- oder Altbau luftdicht und macht das Lüften unabdinglich. Lediglich feuchtigkeitsspeichernde Oberflächen, wie etwa Lehmputze, können das Raumklima geringfügig stabilisieren.

**Tipp:** In schimmelgefährdeten Räumen möglichst keine Wäsche aufhängen – das

Schimmelrisiko steigt dabei umso mehr. Wenn vorhanden, unbedingt Trockenräume, Dachböden etc. nutzen.

## Bequem lüften

Mit einer Komfortlüftung kann aufs Fensterlüften verzichtet werden, denn die Lüftungsanlage versorgt die Wohnräume beständig mit Frischluft.

## Mehr Erkältungen bei offenen Fenstern im Winter?

Diese Sorge ist unberechtigt, sagen Ärzte. Es ist sogar wahrscheinlicher, sich in einem schlecht gelüfteten Raum bei anderen anzustecken. Ohnehin würden Räume mit durchschnittlich rund 23 Grad auf eine viel zu hohe Temperatur gebracht. Der Mensch könne problemlos auch bei 18 oder 19 Grad zurechtkommen. Es ist dann so, dass man eben nicht mehr mit einem T-Shirt da sitzen kann, sondern mit einem Pullover.

Mehr Infos dazu finden Sie auf [www.energie-tirol.at/komfortlueftung](http://www.energie-tirol.at/komfortlueftung).

Foto: Energie Tirol

# Hilfe bei Fragen rund um Bildung und Beruf

## Klarheit schaffen.

### Bei allen Fragen rund um Bildung und Beruf

Familie und Beruf unter einen Hut zu bekommen, ist herausfordernd. Nicht nur die eigenen Bedürfnisse der Familie müssen berücksichtigt werden, auch andere Faktoren wie die Kinderbetreuungssituation, An- und Rückfahrt vom/zum Arbeitsort oder die Jobmöglichkeiten in der Region spielen eine wichtige Rolle - Wiedereinsteiger wünschen sich zu recht, in sinnstiftende und einschlägige Jobs zurückzukehren.

Ist die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein Traum oder kann der Traum auch Wirklichkeit werden?

### Das Angebot richtet sich an alle!

Doch nicht nur Wiedereinsteiger sind von den oben genannten Aspekten betroffen. Menschen, die entweder erstmalig in die Berufswelt

einsteigen, sich neu orientieren wollen oder eben nach Unterbrechungen (wie etwa aufgrund einer Eltern- oder Pflegekarenz) wieder in die Berufswelt einsteigen wollen, sind mit einer Vielzahl an Herausforderungen konfrontiert.

### Erste Anlaufstelle

In einem Punkt kann die *bildungsinfo-tirol* zumindest Unterstützung bieten, indem der berufliche (Wieder-)Einstieg gemeinsam geplant wird. Die *bildungsinfo-tirol* bietet in allen Tiroler Bezirken ein kostenloses und vertrauliches Beratungsangebot zu Themen rund um Bildung und Beruf an. Das Angebot richtet sich an alle Menschen, die sich beruflich verändern, weiterentwickeln oder neuorientieren wollen bzw. müssen.

### Die Arbeitswelt ändert sich laufend

Die Anforderungen in der Arbeitswelt verändern sich

laufend, die Digitalisierung, unerwartete Ereignisse wie zuletzt die Corona-Krise und die demographischen Entwicklungen bringen es mit sich, beruflich aktiv am Ball zu bleiben – vor allem nach erwerbsfreien Zeiten wie beispielsweise einer Kinderbetreuungszeit.

Die *bildungsinfo-tirol* hilft dabei, den Überblick zu behalten und die komplexer werdende Weiterbildungs-, Angebots- und Förderlandschaft in der Erwachsenenbildung zu überschauen. Die Berater der *bildungsinfo-tirol* kennen die regionalen Gegebenheiten und können im Gespräch unmittelbar darauf eingehen und somit die Menschen regional aber auch darüber hinaus dabei unterstützen, gute Entschei-

dungen für ihre berufliche Zukunft zu treffen.

### Weitere Infos

Die *bildungsinfo-tirol* unterstützt bei Fragen rund um Bildung und Beruf mit ihren kostenlosen Angeboten tirolweit wöchentlich bzw. 14-tägig in allen Bezirken: Imst, Kitzbühel, Kufstein, Landeck, Lienz, Telfs, Schwaz, Reutte. In Innsbruck stehen die Türen der *bildungsinfo-tirol* von Montag bis Freitag zwischen 10:00 und 18:00 Uhr in der Colingasse 12 offen. Unter 0512 56 27 91 - 40 kann für alle Standorte in Tirol ein kostenloser Beratungstermin vereinbart werden.

Nähere Infos und Terminbuchung 24/7 unter:

[www.bildungsinfo-tirol.at](http://www.bildungsinfo-tirol.at)

## Öffnungszeiten des AWZ Brixen

Dienstag bis Donnerstag: 8-17 Uhr

Freitag: 8-18 Uhr

Samstag: 8-12 Uhr



**bildungsinfo tirol**  
Information und Beratung  
**Klarheit schaffen.**  
**Bei allen Fragen rund um Bildung und Beruf.**  
für Erwachsene | tirolweit | kostenlos | vertraulich

**jeden Montag**  
Arbeiterkammer Kufstein

☎ 0512 56 27 91 - 40 ✉ [bildungsinfo@amg-tirol.at](mailto:bildungsinfo@amg-tirol.at) 🌐 [www.bildungsinfo-tirol.at](http://www.bildungsinfo-tirol.at)

Katrin Astrid Egger  
Bildungs- und Berufsberaterin

Was war dein Traumberuf als Kind?

Hast du schon einmal darüber nachgedacht, was du so richtig gut kannst?

Wie sehr bist du mit deinem Beruf zufrieden?

Was möchtest du beruflich noch unbedingt in deinem Leben machen?

amg tirol

Gefördert von:  


## Vogelfütterung im Winter

Im Winter finden Vögel nicht mehr allzu viel Nahrung in der Landschaft. Durch eine gezielte Fütterung von November bis März kann man Gartenvögel über den Winter unterstützen. Wichtig dabei ist: Wer einmal mit der Fütterung beginnt, muss unbedingt bis in den Frühling durchhalten. Vögel gewöhnen sich an das regelmäßige Nahrungsangebot. Verschwindet es plötzlich, müssen sie erst neue Nahrungsquellen suchen.

### Was sich als Futter eignet

Buchfink, Haussperling, Grünfink und Gimpel sind typische Körnerfresser, die mit ihren kräftigen Schnäbeln Samen leicht aufknacken können. Für sie sind Hanfsamen, Mohn, Lein oder Buchweizen zur Fütterung gut geeignet. Für Weichfresser wie Amsel, Rotkehlchen oder Zaunkönig eignen sich Sonnenblumenkerne und Hirse. Aber auch ungeschwefelte Rosinen und frisches Obst, sofern es nicht friert, wird von Weichfressern gerne angenommen.

Gequetschte Haferflocken, mit Fett gemischt, sind besonders bei Meisen ein beliebtes Winterfutter. Als Fett eignet sich dabei sowohl tierisches als auch pflanzliches Fett. Diese als Meisenknödel bekannte Mischungen sollten bestmöglich ohne Plastiknetz gekauft werden, denn in den Netzen können sich Vögel verheddern und so zur tödlichen Falle werden.

Reine Getreidekörner werden im Winter oft verschmäht, weil sie wenig

Energie liefern.

„Wichtig ist auch, mehrere Futterstellen im Garten zu verteilen. Denn nicht jede Vogelart mag den großen Trubel am Futterhaus“, erklärt Matthias Karadar von „Natur im Garten“. Vögel möchten von der Futterstelle aus auch eine ungehinderte Aussicht, sodass sie Fressfeinde früh genug erkennen können, aber gleichzeitig eine Hecke, Sträucher oder Bäume in der Nähe. So können sie vor Fressfeinden schnell fliehen.

### Sauberkeit ist das oberste Gebot

Verschmutzte Futterhäuschen können mehr Schaden als nutzen. Futterhäuser müssen wöchentlich gereinigt werden, damit sich keine Krankheiten ausbreiten können.

Aus hygienischer Sicht noch besser sind Futtersilos. Im Vergleich zum klassischen Futterhaus können Vögel bei Futtersilos nämlich nicht auf das Futter treten und auch nicht ihren Kot darauf verteilen.

### Manchmal etwas stehen lassen

Die günstigste Vogelfütterung liegt in der Gartenpflege und Pflanzenauswahl. Wildobst von Schlehen, Rosen, Berberitzen und Vogelbeeren kann nicht nur von uns Menschen in der Küche verarbeitet werden. Für die Weichfresser sind diese Beeren wertvolles Futter im Winter. Möglichst viele Samenstände von Blumen und Kräutern sollten im Winter ebenfalls stehen bleiben. Körnerfresser wie



Rotkehlchen an Futtersilo (Bild: pixabay)

der Stieglitz holen sich die energiereichen Samen aus den verdorrten Stängeln. Und an diesen Stängeln überwintern auch einige Insekten, die zum eiweißreichen Genussappen für Vögel im Winter werden.

### Rezept für Meisenknödel

500 g Fett (z.B. Rindertalg)  
1 EL Pflanzenöl (z.B. Rapsöl), 500 g Körnermischung aus Haferflocken, Sonnenblumenkerne, Leinsamen, Hanfsamen und Nüssen

Das Fett in einem Topf vor-

sichtig erwärmen, bis es flüssig wird. Das Pflanzenöl und die Körnermischung dazugeben. Die Masse abkühlen lassen. Nach ca. 30 bis 45 Minuten lassen sich Meisenknödel formen. Bis zur Verwendung im Kühlschrank lagern.

Wer keinen Knödelhalter aus Metall hat, kann die Fett-Körner-Masse auch in Tassen oder leere Blumentöpfe füllen und aufhängen. In diesem Fall noch einen Zweig als Sitzstange in die Masse stecken!

### Sprechstunde Notar Dr. Strasser

Die nächsten kostenlosen Sprechstunden mit Dr. Franz Strasser sind am Montag, 13. November, und am Montag, 11. Dezember (von 17 bis 18 Uhr im Gemeindeamt).

### Kostenlose Rechtsberatung

Jeden letzten Montag im Monat gibt es eine kostenlose Rechtsberatung mit Mag. Hanno Pall (jeweils von 17 bis 18 Uhr).

**Parkplätze** (5 - max.7) im Westendorfer Ortszentrum zu vermieten.

Bei Interesse telefonische Kontaktaufnahme erbeten:  
0664 / 5030117

**Redaktionsschluss: 24. November**

## Ab 1. Jänner: ORF-Haushaltsabgabe

Das ORF-Beitrags-Gesetz bringt einige grundlegende Änderungen. Mit dem ORF-Beitrags-Gesetz beteiligt sich **jede Hauptwohnsitz-Adresse** ab 1. Jänner 2024 solidarisch an der Finanzierung des ORF, unabhängig davon, wie viele und welche Geräte betrieben werden und wie viele Personen dort leben.

Mit dem ORF-Gesetz erhält der ORF online in öffentlich-rechtlichen Kernbereichen mehr Möglichkeiten, Sendungen *online-first* (etwa bestimmte ORF-Produktionen) oder auch *online-only* (etwa bestimmte ORF-Produktionen sowie ein neues Streaming-Fernsehprogramm für Kinder) auszustrahlen. Dieses erweiterte Angebot kommt unter anderem jenen entgegen, die ORF-Programme mobil oder online schauen und hören.

Bis zum 31. Dezember 2023 gilt das bisherige Gesetz.

Das ORF-Beitrags-Service hebt ab 1. Jänner 2024 den ORF-Beitrag und auch die damit teilweise verbundene Landesabgabe ein. Kunstförderbeitrag, Rundfunkgebühr und Umsatzsteuer fallen weg.

Die Umstellung wird bereits intensiv vorbereitet. In diesem Zusammenhang werden weitere Automatisierungen vorgenommen, um die Effizienz zu steigern und Kosten zu sparen.

### Was ist der ORF-Beitrag und warum wurde er eingeführt?

Der ORF-Beitrag ist die neue Finanzierungsform des

öffentlich-rechtlichen Senders ORF ab dem 1. Jänner 2024 und wird von der ORF-Beitrags-Service GmbH eingehoben. Entsprechend dem bisher geltenden Gesetz wird für bestimmte Empfangsgeräte gezahlt, zahlungspflichtig sind sowohl Private als auch Unternehmen. Weil Internet-Empfangsgeräte derzeit von der Zahlungspflicht nicht umfasst sind, hat der Verfassungsgerichtshof die bisherige gesetzliche Regelung per 31. Dezember 2023 als verfassungswidrig aufgehoben (Schließen der sogenannten „Streaming-Lücke“).

Nach dem ORF-Beitrags-Gesetz (OBG) beteiligt sich ab 1. Jänner 2024 jede Hauptwohnsitz-Adresse in Form einer Haushaltsabgabe an der Finanzierung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks.

### Was sind die Vorteile des ORF-Beitrags gegenüber den bisherigen Rundfunkgebühren und den damit verbundenen Abgaben und Entgelten („GIS-Gebühren“)?

Nach dem Grundgedanken „Der ORF gehört allen“ zahlt je eine volljährige Person pro Hauptwohnsitz-Adresse einen fixen ORF-Beitrag, der 15,30 Euro pro Monat entspricht, plus etwaige Landesabgabe.

Das ist somit günstiger als jener Betrag, den Teilnehmer mit Fernseher inklusive Radio bisher gezahlt haben. Denn bisher enthielt die Vorschreibung das ORF-Programmtegelte, die Rundfunkgebühren, den Kunstförderungsbeitrag, die

Umsatzsteuer und kostete somit 22,45 Euro monatlich (plus Landesabgabe). Ab 1. Jänner 2024 sind nur mehr der ORF-Beitrag sowie in einigen Bundesländern eine Landesabgabe zu zahlen. Die Gebühren, Abgaben sowie die Umsatzsteuer an den Bund fallen weg.

Für einen ausschließlichen Nebenwohnsitz ist mit dem neuen ORF-Beitrags-Gesetz (anders als bisher) kein Beitrag mehr zu zahlen.

### Wie viel ist zu zahlen?

Der ORF-Beitrag entspricht grundsätzlich **15,30 Euro monatlich** und österreichweit. Der Beitrag ist weiterhin im Voraus zu zahlen. Hinzu kommen in allen Bundesländern – ausgenommen Niederösterreich, Oberösterreich und Vorarlberg – noch die sogenannten Landesabgaben. Die Höhe der Landesabgabe sowie deren Verwendung wird in den entsprechenden Landesgesetzblättern der Bundesländer geregelt.

Für **Neuanmeldungen** ab 1. Jänner 2024 gelten neue Zahlungsmodalitäten: Mit Zahlschein (SEPA-Zahlungsanweisung) wird einmal jährlich gezahlt. Mit Einrichtung einer Einzugsermächtigung (SEPA-Lastschrift) kann der Betrag auf zweimal oder sechsmal im Jahr aufgeteilt werden.

### Gibt es eine Befreiung von der Bezahlung des ORF-Beitrags?

Wurde einer Person an einem Hauptwohnsitz die Gebührenbefreiung bewilligt, so muss weder ORF-Beitrag noch Landesabgabe bezahlt

werden. Ein neuer Antrag ist hier nicht notwendig.

Es gibt auch weiterhin für bestimmte Personen die Möglichkeit, sich über Antrag von der Zahlung des ORF-Beitrags befreien zu lassen. Dazu zählen Personen, die folgende Leistungen beziehen: Beihilfe zum Kinderbetreuungsgeld, Studien-/Schülerbeihilfe, Lehrlingsentschädigung, Pflegegeld, Pension, Arbeitslosengeld, Mindestsicherung, Leistungen aus sonstigen öffentlichen Mitteln (soziale Bedürftigkeit). Dabei darf ein bestimmtes Haushaltsnettoeinkommen nicht überschritten werden. Einen Überblick, ob die Voraussetzungen für eine Befreiung oder Zuschussleistung erfüllt sind, gibt der Online-Befreiungsrechner ([gis.at/befreiungsrechner](https://gis.at/befreiungsrechner)).

### Was ist zu tun?

Bestehende GIS-Teilnehmer haben keinen Handlungsbedarf: Hat jemand bisher Radio und/oder Fernseher angemeldet, so übernimmt das ORF-Beitrags-Service (jetzt noch GIS) ab 1. Jänner 2024 automatisch die Personen und Adressdaten sowie die Zahlungsart und -weise in das neue System. Besteht bereits eine aufrechte Befreiung an einem Standort (gültiger Befreiungsbescheid), wird diese automatisch vom ORF-Beitrags Service übernommen.

**Wo hingegen Handlungsbedarf besteht:** Ist an einem Hauptwohnsitz noch niemand angemeldet, so muss ab jetzt pro Hauptwohnsitz-Adresse eine volljährige Person noch bei der

GIS registriert werden, die für die Zahlung des ORF-Beitrags ab 1. Jänner 2024 verantwortlich ist. Dies gilt etwa auch für Personen, die keine Rundfunkempfangsgeräte besitzen, diese entfernt, TV-Geräte ohne Tuner gekauft oder den Tuner ausgebaut haben.

Bestimmte Personen können einen Antrag auf Befreiung stellen (siehe weiter vorne).

Direkt registrieren unter: [gis.at/registrieren](https://gis.at/registrieren)

Weiters ist zu melden: Änderung der gemeldeten Daten (zum Beispiel: Namensänderung durch Heirat, Adressänderung durch Umzug, Änderung der Kontonummer). Daher sind die gemeldeten Daten zu überprüfen und etwaige Änderungen noch der GIS zu melden.

### Was passiert, wenn an einer Hauptwohnsitz-Adresse niemand gemeldet wird?

Laut ORF-Beitrags-Gesetz muss man sich ab sofort registrieren, am besten online unter [gis.at/registrieren](https://gis.at/registrieren), denn die Beitragspflicht besteht ab 1. Jänner 2024. Wenn sich an einer Hauptwohnsitz-Adresse niemand meldet, so werden die Bewohner dieser Adresse aufgefordert, dies zu tun.

### Wie kann man den ORF-Beitrag bezahlen?

Der ORF-Beitrag kann mittels einer Einzugsermächtigung (SEPA-Lastschrift), mittels Erlagschein (SEPA-Zahlungsanweisung) per Post oder per Online-Banking bezahlt werden. Mit Erlagschein ist der ORF-Beitrag jährlich zu entrichten.

Wer eine Einzugsermächtigung erteilt, kann die Kosten auch über das Jahr verteilen (zweimal im Jahr für sechs Monate oder sechsmal im Jahr alle zwei Monate). Ein Großteil der beitragszahlenden Personen hat sich bereits für diesen bequemen Weg entschieden. Mit einer Einzugsermächtigung erspart man sich zusätzlich den Weg zur Post oder Bank, etwaige Zahlscheingebühren der Bank und kann die Zahlungsfrist nicht versäumen.

Innerhalb von 14 Tagen, nachdem der Zahlschein per Post oder die Vorschreibung per E-Mail für Online-Banking zugestellt wurde, kann man noch einfach auf SEPA-Lastschrift umsteigen.

Der ORF-Beitrag ist immer im Voraus zu zahlen.

### Wie sieht es mit der Meldepflicht von Firmen und Institutionen aus und müssen diese auch den ORF-Beitrag zahlen?

Unternehmen und Institutionen, die kommunalsteuerepflichtig sind, müssen auch den ORF-Beitrag entrichten. Die Höhe der Kommunalsteuer richtet sich nach der Summe der Arbeitslöhne. Die Anzahl der vorgeschriebenen ORF-Beiträge ergibt sich aus folgender Bemessungsgrundlage der Kommunalsteuer je Gemeinde:

- bis 1,6 Mio. €1.-
- bis 3 Mio. €2.-
- bis 10 Mio. €7.-
- bis 50 Mio. €10.-
- bis 90 Mio. €20.-
- über 90 Mio. €50.-

Ausnahmen gibt es auch bei Betriebsstätten: Waren beispielsweise 2023 Unternehmer in einer Gemeinde mit ihrer Betriebsstätte von der Kommunalsteuer be-

freit, so besteht ab 1. Jänner 2024 keine Beitragspflicht. Dazu zählen: Ein-Personen-Unternehmen, Körperschaften, Personenvereinigungen oder Vermögensmassen, soweit sie mildtätigen Zwecken und/oder gemeinnützigen Zwecken auf dem Gebiet der Gesundheitspflege, Kinder-, Jugend-, Familien-, Kranken-, Behinderten-, Blinden- und Altenfürsorge dienen.

### Wofür wird der ORF-Beitrag verwendet?

Mit dem ORF-Beitrag werden der öffentlich-rechtliche Rundfunk und all seine Angebote finanziert:

- 4 Fernsehkanäle (ORF 1, ORF 2, ORF III, ORF SPORT+)
- 9 Landesstudios mit eigenen Beiträgen für TV
- 3 österreichweite Radiosender (Ö3, Ö1, FM4)
- 9 Regional-Radiosender aus den Bundesländern
- ORF-TVThek

- ORF-TELETEXT
- ORF.at
- ORF Sound
- ORF Topos
- Social Media-Profile
- ein umfangreiches Korrespondentennetz sowie bald noch mehr Online-Angebote

Weitere Informationen zum ORF-Programmangebot sind unter [der.orf.at](https://der.orf.at) zu finden.

### ORF-Information (gekürzt)

*Hinweis: Aktuell läuft ein Volksbegehren gegen die in diesem Beitrag vorgestellte ORF-Gebühr. Zudem hat der Verfassungsgerichtshof kürzlich die Bestellung der ORF-Gremien für verfassungswidrig erklärt, da ein übermäßiger Einfluss der Regierung festgestellt wird.*

*Ob es dadurch zu Änderungen kommt, kann derzeit noch nicht abgesehen werden.*

## IMMOBILIEN Oberlechner

### Welchen Wert hat meine Immobilie?

Nutzen Sie unser Online-Tool für Ihre Immobilienbewertung:

Bei Interesse persönliche Terminvereinbarung mit unseren erfahrenen Immobilienexperten unter [office@immobilienoberlechner.com](mailto:office@immobilienoberlechner.com)



## Mobile Hausbetreuung

[www.manuela-fallert.com](https://www.manuela-fallert.com)

Brixen im Thale, Tel. 0677 633 42280

**Redaktionsschluss: 24. November**

## Altglas richtig entsorgen

Sieht man sich einen Sandstrand von der Ferne an, schaut es einfach nur nach viel Sand aus. Betrachtet man das Sandkorn aber genauer, erkennt man die vielen kleinen Minikristalle.

Genauso ist es mit unserem Abfall. Von der Ferne betrachtet ist es einfach nur eine Menge Müll. Sieht man aber genauer hin, besteht dieser aus vielen wertvollen Rohstoffen, die wir bei Glas immer und immer wieder verwenden können.

Glas gilt als die Mutter des Recyclings, als Königsdisziplin. Jede einzelne Glasverpackung, die im Restmüll landet, ist eine verschwenderische Handlung und sollte unbedingt vermieden werden.

Glas wird aus den natürlichen Rohstoffen Quarzsand, Kalk und Soda hergestellt. Dazu kommen noch Läutermittel, um Blasen zu vermeiden, und Färbemittel. Quarzsand ist zu 100% recyclebar.

Bereits seit Anfang der 70er Jahre wird in Tirol Glas

gesammelt. Getrennt werden Weiß- und Buntglas in speziellen Containern, die auf Sammelsinseln oder Recyclinghöfen aufgestellt sind. Darüber hinaus wird in vielen Recyclinghöfen eine eigene Sammlung für Flachglas und Spezialgläser angeboten.

### Glas ist nicht gleich Glas.

Verpackungsglas hat eine spezielle Zusammensetzung und einen niedrigeren Schmelzpunkt als Glas, welches nur rein aus Quarzsand geschmolzen wird. Deshalb dürfen die verschiedenen Glassorten bei der Sammlung nicht vermischt werden.

Verpackungsglas (Hohlglas) wird in Tirol bei den Sammelsinseln oder am Recyclinghof getrennt in Weiß- und Buntglas gesammelt. Zum Verpackungsglas gehören Getränkeflaschen (Einweg), Konservengläser (Gläser für Marmelade, Gurken, Pesto etc.), Parfumflakons, Medizinfläschchen usw.

Flachglas kann bei Glasereien oder vielen Recyclinghö-

fen abgegeben werden. Zum Flachglas gehören Fenster- und Türglas, Spiegelglas.

Spezialgläser werden auf Recyclinghöfen mancher Gemeinden entgegen genommen. Wird eine solche Sammlung nicht angeboten, gehören diese Gläser in den Restmüll. Zu den Spezialgläsern gehören: Trinkgläser, Windschutzscheiben, Verbundgläser, Bleigläser, hitzebeständige Gläser (Einweckgläser), Kristallgläser usw.

### Auf in die nächste Runde!

Das gesammelte Altglas (Merke: „Mehr als löffelrein muss nicht sein!“) werden am Recyclinghof abgeholt, in die Glasfabrik gebracht und dort sauber gereinigt und wieder eingeschmolzen.

Die Primärrohstoffe (Soda, Quarzsand und Kalk) und der Sekundärrohstoff (Altglas) werden gewogen und zu einem genau dosierten Gemenge vermischt. Für Weiß- und Braunglas können über 60 % Altglas eingesetzt werden, für Grün- glas sogar bis zu 90 %.

Gebrauchte Glasverpackungen brauchen zum Einschmelzen niedrigere Temperaturen und kürzere Zeiten. Bei Verwendung von Rohstoff und Altglas-Gemischen kann bis zu 30 % Energie gegenüber Glas aus reinen Rohstoffen eingespart werden.

Für einen Kubikmeter Primärrohstoff müssen sieben Kubikmeter Gestein abgebaut werden. Der Einsatz von gebrauchten Glasverpackungen reduziert den



Bedarf an Primärrohstoffen und schont Naturraum. Dies hat auch eine Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen zur Folge.

### Glasrecycling ist ökologisch sehr wertvoll

Österreich erreicht eine Sammelquote von 80 % bei den Verpackungsgläsern. Pro Person werden im Jahr 26 kg Glas recycelt und 253.000 Tonnen Rohstoffe eingespart. Die Umwelt sagt danke.

- Nur eine einzige grüne Flasche im Weißglas färbt 500 kg Glas grünlich. Also bitte genau aufpassen!
- Mit der eingesparten Energie von 1 Stk. recycelter Flasche kann eine Waschmaschine 10 min., ein Fernseher 20 min. und ein PC sogar 25 min. betrieben werden.
- Glas ist heute um 40 % leichter als noch vor 20 Jahren.
- Glas schützt seinen Inhalt vor äußeren Einflüssen und bewahrt den Geschmack und alle Vitamine unserer Lebensmittel.

Information der Austria Glas Recycling GmbH

## Pfand auf Einwegflaschen

Ab 1.1.2025 müssen für Plastikflaschen und Dosen 25 Cent Pfand (Einsatz) gezahlt werden. Bei der Rückgabe erhält man diese 25 Cent wieder retour. Ziel dieser Maßnahme ist es, möglichst viel in die Wiederverwertung rückgeführt wird.

Das System gilt für alle Flaschen von 0,1 bis 3 Litern Inhalt. Ausgenommen sind - aus hygienischen Gründen - Flaschen mit Milch und Milchgetränken. Auch Getränkekartons sind (vorläufig) nicht Teil des Pfandsystems.

Laut Handelsketten soll die Umstellung auf Pfandflaschen zu keinen Preiserhöhungen führen, da sich das System selbst finanzieren soll.

Die Pfandflaschen können überall dort zurückgegeben werden, wo sie auf käuflich sind. Sie werden in Zukunft mit einem eigenen Symbol als Pfandflaschen gekennzeichnet.

Im Handel laufen bereits die Vorbereitungen auf die Umstellung.

Quelle: TT

### Nicht wegwerfen!

**Bitte daran denken:**

**Herrichten, abgeben oder verschenken!**

**Abgabemöglichkeiten**

**(Bekleidung, Schuhe, Taschen, Accessoires):**

**Kleiderladen Kitzbühel**, Untere Gänsbachgasse 8:  
Mi, Do, Fr 10:00 - 15:00 Uhr, Sa 9-13 Uhr

**Kleiderladen Kirchberg**, Kitzbüheler Straße 7:  
Mi 14:00 - 18:00 Uhr, Sa 9:00 - 13:00 Uhr

**Kleiderspenden für das Rote Kreuz** können außerdem jederzeit bei jeder Dienststelle abgegeben werden.

**Gut erhaltene Möbel, Haushaltsgeräte:**

**Warenhaus Rotes Kreuz Wörgl**, Brixentaler Str. 50/52, Rückseite des Hauses (Johann-Federer-Str.), Klingel:

Mi und Fr 13:00 – 18:00 Uhr  
Sa 9:00 – 13:00 Uhr

**Volkshilfe Werkbank Wörgl**, Brixentaler Str. 14:  
Mo – Fr 9:00 – 17:30 Uhr

Übrigens: Schuh- und Kleidercontainer gibt es auch an manchen bekannten Orten.

**Die Kleiderläden des Roten Kreuzes bieten Kunden gebrauchte, jedoch bestens erhaltene Kleidung zu günstigen Preisen.**



Westendorf

Bewirb dich gleich:  
**SKIWELTKLASSE JOBS!**

Wir suchen folgende Mitarbeiter:

**Liftwart (m/w/d)  
in Voll- und Teilzeit  
Saisonbedienstete**

Wir bieten DIR:

- ★ Einen tollen Arbeitsplatz in deiner Nähe
- ★ Eine sichere Anstellung
- ★ Tagesarbeitszeiten
- ★ Qualitativ hochwertige Dienstbekleidung
- ★ Kostenlose Skibusbenützung zur Arbeitsstelle
- ★ Kostenlose Dauerkarte (Saisonkarte) für die SkiWelt
- ★ Kostenlose Dauerkarte (Saisonkarte) für das Skigebiet Westendorf für deine Partner/in u. Kind/er bzw. vergünstigte Kartenpreise für die SkiWelt
- ★ Entlohnung lt. Kollektivlohn (Überzahlung möglich)

**Wir freuen uns, wenn DU in unser junges & dynamisches Team kommst.**

Schriftliche oder E-Mail Bewerbungen an:  
Bergbahnen Westendorf GmbH  
Bergliftstrasse 18, 6363 Westendorf  
+43 5334 2000, info@westendorf.at

[www.westendorf.at](http://www.westendorf.at)

# Erntedank im Kindergarten

DANK E für...

- ❖ das Obst
- ❖ das Gemüse
- ❖ das Getreide
- ❖ das Wasser
- ❖ die Blumen
- ❖ die Bäume
- ❖ die Natur
- ❖ die Freunde
- ❖ die Familie
- ❖ die Tiere

Auch heuer war wieder die Erntedankfeier das erste Fest, welches wir gemeinsam im Kindergartenjahr feierten. Als Vorbereitung

auf dieses Fest, beschäftigten wir uns in diesem Jahr vor allem mit dem Thema „Sonnenblume“. Es wurden Sonnenblumenköpfe entdeckt und erforscht, Sonnenblumenbrot gebacken und es entstanden kreative Sonnenblumenbilder und Werkstücke aus verschiedenen Materialien.

Am 20. Oktober fand das Erntedankfest zusammen mit Pfarrer Roland und den fünf Kindergartengruppen im neuen Bewegungsraum



statt. Danke, lieber Roland, für das gemeinsame Gebet, das gemeinsame Singen und Stillwerden.



Installationen  
**Schernthanner** KG  
 Bad • Wasser • Gas • Heizung • Photovoltaik

Westendorf, Tel. 05334/30804, Mobil 0699/16627011

[www.installationen-schernthanner.com](http://www.installationen-schernthanner.com)



## Bücher für die kalte Jahreszeit

Wenn die Tage kälter werden, kann ein gutes Buch das Herz von innen erwärmen. In den Regalen der Bücherei Westendorf stehen zahlreiche solcher Bücher zur Auswahl. Sie versprechen Lesegenuss vom Feinsten – zum Entspannen, Schmunzeln, Fesseln, Erholen und Abschalten.

Neue Kraft und positive Energie verleihen die Bücher aus dem Genre „Mutmacher“. Ob Inspirationen für ein Leben ohne Wenn und Aber, den Weg hin zum Wunschgewicht, ein Leitfaden für ein glücklicheres Leben oder den eigenen Stil finden und Kleidung bewusst einkaufen – besondere Bücher laden zum Umdenken ein, regen zum Neudenken an und halten wertvolle Tipps bereit für ein unbeschwerteres Leben.

Für alle, die auf der Suche nach Inspirationen, kreativen Ideen und Anregungen für neue Dekorationen oder Rezepten sind, bietet sich ein Blick in die Magazine. „Land-Apotheke“ und „Garten-Idee“ treffen quartalsmäßig neu ein und halten wertvolle Tipps sowie wohltuende Rezepte bereit.

Auch Krimiliebhaber und

Hobbydetektive kommen voll auf ihre Kosten. Vor allem Krimis und Thriller beliebter Schriftsteller wie Charlotte Link, Jussi Adler-Olsen, Bernhard Aichner, Arnaldur Indriðason, John Grisham, Henning Mankell, Andreas Gruber, Jörg Maurer, Wolf Haas, Donna Leon, Martina Parker, Ursula Poznanski oder Beate Maxian haben in den neblig-kalten Herbstmonaten Hochsaison. Egal, ob Landkrimi, Stadtkrimi oder Gartenkrimi - neue Bücher zu diesem Genre finden sich auch im November in den Krimiregalen.

Aufgepasst: Wer bereits auf der Suche nach einem besonderen Weihnachtsgeschenk ist, der wird in der Bücherei Westendorf fündig. Denn die Gutscheine für ein Jahresabonnement der Bücherei lassen Leserherzen höher schlagen. Die Preise für ein Jahr voller Lesevergnügen belaufen sich derzeit auf € 25,- pro Familie, € 18,- pro Erwachsenen und € 9,- pro Kind.

### Lesetipps für November:

\* ZUM FESSELN: „Die Heimkehr“ von John Grisham. Erstmals legt der Meister des Justizthrillers

drei Kurzromane vor – sie sind packend, humorvoll und berührend zugleich.

\* ZUM ERLEBEN: „Der Vogelhändler von Kabul“ von Friedrich Orter.

Das Buch erzählt die bewegende Geschichte eines Landes und seiner Leute im Ausnahmezustand.

\* ZUM GRUSELN: „Wenn du mir gehörst“ von Michael Robotham. Wenn traute Zweisamkeit zum Albraum wird: Ein packender Thriller um eine junge Londoner Polizistin und ein Fall häuslicher Gewalt.



\* ZUM BERÜHREN: „Einhundert Samstage“ von Michael Frank. Es ist die Geschichte der Holocaust-Überlebenden Stella Levi und die Suche nach der verlorenen Welt.

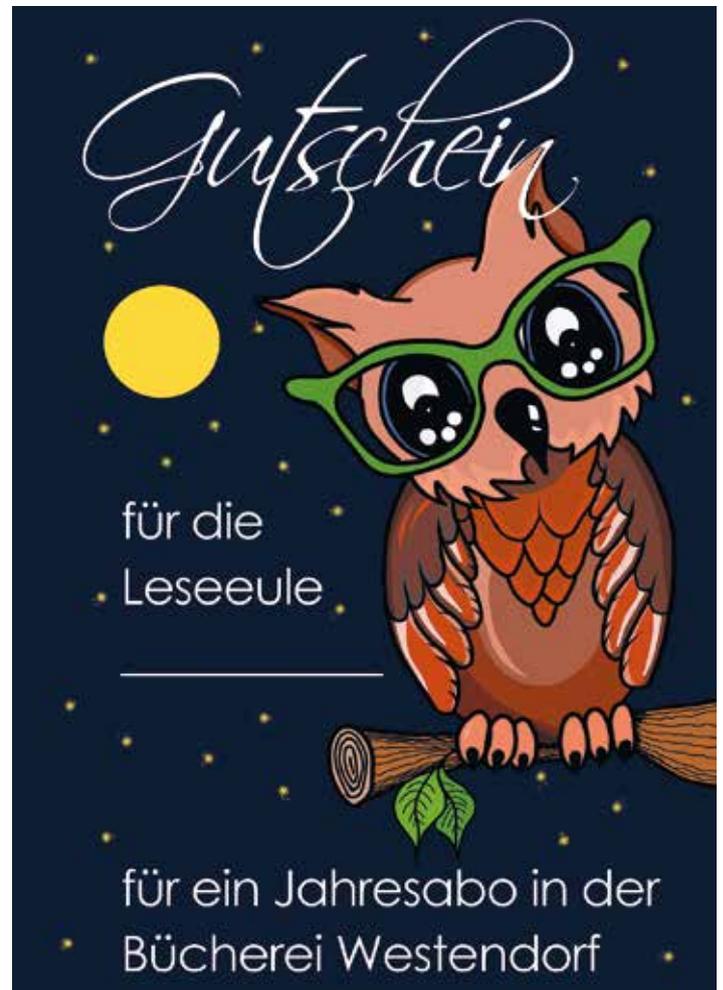
\* ZUM EINTAUCHEN: „Habergoß & Kasermandl“ von Martin Reiter. Mythen und Sagen aus dem Alpenraum nehmen den Leser mit in eine rätselhafte und geheimnisvolle Welt.

### Aktuelle Öffnungszeiten:

Jeden Dienstag und Donnerstag von 16 bis 18 Uhr.



Herbstzeit ist Lesezeit (Bild: Pixabay).



Gutscheine der Bücherei als Weihnachtsgeschenk





**ALLES NEU!**

**-20%**  
auf alles \*

22.11. - 25.11.2023

\* bereits reduzierte Ware ausgenommen

**-30%**

**SKISERVICE AKTION**

vom 01.11. - 16.12.2023

auf alle Ski- und Snowboardservice

**ab € 95.-**

**SAISON SKIVERLEIH**

für Kinder und Jugendliche

Ski + Schuhe + Stöcke



**RUETZ**  
Westendorf

## Mitmach-Musical: „Wenn sich zwei streiten ...“

Seit Wochen war die Vorfreude der Schülerinnen und Schüler der Volksschule Westendorf groß: Die Kinder bereiteten sich auf das Musical vor, weshalb aus allen Klassen immer wieder Gesangseinlagen zu hören waren. Sie probten ausgewählte Lieder, versetzten sich währenddessen in verschiedene Gefühlslagen und erahnten auf diese Weise den Inhalt der Geschichte.

Am Freitag, den 13. Oktober war es dann endlich so weit: Toni Tanner kam an die Schule und bereitete das Bühnenbild vor. Freiwillige Viertklassler halfen beim Herrichten der Sitzgelegenheiten und durften das Stück einleiten. Sie lernten, den Scheinwerfer zu bedienen und das Stück mit Instrumenten zu begleiten. Kinder aus jeder Schulstufe meldeten sich, um als Dar-

steller auf der Bühne zu stehen.

So schlüpfen sie in verschiedene Rollen, verkleideten sich als Insekten und gaben ihr schauspielerisches Talent zum Besten.

Auch die Zuschauer wurden in die Handlung eingebunden: Sie untermalten das Stück mit Körperinstrumenten, sangen kräftig mit und brachten ihr Wissen, eigene

Ideen und Konfliktlösungsstrategien ein.

Die Kinder waren begeistert, fühlten mit und freuten sich über das positive Ende der Geschichte. Es war eine sehr gelungene und lehrreiche Vorstellung.

Alle Neuigkeiten und Projekte aus dem Schulalltag werden auf unserer Homepage ([vs-westendorf.tsn.at](http://vs-westendorf.tsn.at)) veröffentlicht.



## Krankentransporte/Patiententransport

Eine Krankheit ist schlimm genug. Quälen Sie sich im Krankheitsfall nicht selbst ins Krankenhaus oder zum Arzt. Diskretion ist selbstverständlich.

- Auf Wunsch **begleiten** wir Sie **bis zur gewünschten Station**
- Wir sind stets **diskret, pünktlich** und **zuvorkommend**
- Sie werden **direkt vor der Haustüre abgeholt**

- **Therapien**
- **Behandlungen**
- **Kuraufenthalt**
- **Untersuchungen**

Für nähere Informationen, wenden Sie sich vertrauensvoll an uns



## Informationen der Mittelschule

### Spaß und Schweiß im Studio

Die Mädchen der zweiten Klassen hatten am 9.10. die Gelegenheit, im Rahmen des Turnunterrichts mit ihrer Lehrerin Frau Fuchs das Fitnessstudio INJOY in Hopfgarten zu besuchen. Die Schülerinnen konnten an verschiedenen Übungen und Aktivitäten teilnehmen, die ihre körperliche Fitness forderten. Es war ein lehrreicher Ausflug, der dazu beitrug, das Bewusstsein für einen gesunden Lebensstil zu schärfen. Vielen Dank an Hannes, dass er sich die Zeit für uns genommen hat!

### Vize-Herbstmeister im Schülerliga-Fußball

Die Schülerliga-Fußballmannschaft der MS Westendorf darf sich nach sieben Spielen (fünf Siege, ein Unentschieden, eine Niederlage) und lediglich zwei Gegentoren über den Vize-

Herbstmeistertitel im Bezirk Kitzbühel freuen. Die Mannschaft zeigte großteils tollen Kombinationsfußball und auch ein Traumtor von Anton Stöckl war dabei. Ein großartiger Erfolg, auf den das Team stolz sein kann! Herzliche Gratulation! Die Mannschaft bedankt sich auch bei ihrem Trainer Herrn Fuchs für seinen motivierenden Einsatz.

### Berufsorientierung

Im Rahmen des BO-Unterrichts hatten die Viertklassler die Möglichkeit, Betriebe in unserer Umgebung zu besuchen. Zur Wahl standen das Egger-Werk in Oberndorf, die Zweigstelle Westendorf der Raiffeisenbank Wilder Kaiser - Brixental West und soziale Einrichtungen im Ort (Wohn- und Pflegeheim, Kindergarten).

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für die freundliche Aufnahme.



Im Fitnessstudio



Beim BO-Besuch in der Raiffeisenbank



Die erfolgreiche Schülerligamannschaft

**Wohnung im Zentrum von Westendorf** ab sofort zu vermieten: Wohnfläche ca. 55 m<sup>2</sup>, vollmöbliert, Balkon, Kellerabteil möglich.

0664 / 88503164

**WIR  
ZAHLEN DIR DEN  
FÜHRERSCHEIN B**  
nach abgeschlossener Ausbildung

**kfzmanzl**  
REPARATUREN • KAROSSERIE • LACKIEREREI

### KFZ-Techniker-Lehrling

Lehrzeit 3,5 Jahre | abgeschlossene 9. Schulstufe | gute Deutschkenntnisse

**Melde dich: Tel. 05334 2039, Mail: [werkstatt@kfz-manzl.at](mailto:werkstatt@kfz-manzl.at)**  
Andreas Manzl, 6363 Westendorf, Mühltal 31

**Erfahrene Lehrerin** aus Brixen gibt Nachhilfe in Mathematik und Deutsch (Volksschule, Unterstufe), Rechnungswesen und BWL.

Tel. 0664/1437463

# STEINBACH



RENT & SPORT ❄️

Mehr als  
25 Jahre  
Erfahrung

## SKIVERLEIH

Gratis Skidepot  
für unsere Verleihkunden

### Saisonmieten

für Kinder, Jugendliche und Erwachsene!

Für Kinder schon ab **€ 70,-**

Ski, Schuhe & Stöcke

## -20%

auf Ski und Skischuhe\*

\*auf alle Listenpreise, außer Sonderaktionen!  
Angebot gültig bis 08. Dezember 2023

## -30%

auf Skiservice

Angebot gültig bis 08. Dezember 2023

Head WC

Rebels e.GSR

statt € 699,-

## € 499,-

inklusive Bindung



RENT&SPORT STEINBACH, Talstation Alpenrosenbahn | A-6363 Westendorf | Mobil: 0650 927 8105  
E-mail: info@rentsport.at | Internet: www.rentsport.at

Öffnungszeiten: ab 03.11. Mo, Mi und Fr von 09.00 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 17.00 Uhr, Sa 25.11. und Sa 02.12. von 09.00 – 12.00 Uhr, ab 08.12.2023 täglich geöffnet bis 17.00 Uhr

UNSERE

# TOP AKTIONEN

## im SPORTSHOP

### Atomic Redster S7

statt € 899,-

inklusive Bindung

# € 649,-



### Salomon S-Pro Supra Boa 95

statt € 579,-

# € 449,-

inklusive Bootfitting



### Fischer Superior TI

statt € 649,-

# € 399,-

inklusive Bindung



### Atomic Hawx Prime 120s

statt € 599,-

# € 449,-

inklusive Bootfitting



### Head Edge 120

statt € 599,-

# € 449,-

inklusive Bootfitting

### Skischuhe nach Maß

Anpassung der Außenschale und des Innenschuhs – System FISCHER VACUUM FIT, Salomon (Custom Shell) und Nordica (Infrarot), VSSÖ zertifiziert  
› optimaler Tragekomfort mit mehr Sicherheit, größerer Fahrspaß

Wir führen die neuesten TOPPRODUKTE von ...

FISCHER  SALOMON   **Volkl**  **ATOMIC**  **BURTON**  **HEAD**

## Vermieterakademie - Webinare

In der Vermieterakademie gibt es wieder zahlreiche interessante Webinare für unsere Mitglieder.

Hier die weitere Terminübersicht:

- 7.11. (10.30–11.30 Uhr):  
**E-Mail- und Newsletter-Marketing** einfach und effektiv

- 9.11. (14.00– 5.00 Uhr):  
**Einfache Grafikdesigns** mit genialen Hacks für deine Vermietung

- 14.11. (10.30–11.30 Uhr):  
Wert-Schöpfung in der Vermietung durch **optimierte Arbeitsabläufe**

- 16.11. (10.30–11.30 Uhr): **Das A und O des**

**Online- und Direktvertriebs** inklusive Quick-Check

- 22.11. (14.00–15.00 Uhr):  
Förderung und **Nachhaltigkeit** im eigenen Betrieb

- 23.11. (14.00–15.00 Uhr):  
**Fotos mit WUMS- und WOW-Effekt** selber machen

- 28.11. (14.00–15.00 Uhr):  
Lieber RECHT als schlecht: **Social Media – die rechtliche Seite**

- 30.11. (10.30-11.30 Uhr):  
**Textupcycling: PIMP UP** your words!

Weitere Informationen und Anmeldung unter [www.vermieterakademie.tirol](http://www.vermieterakademie.tirol)

### Vermarktungsbörse

**Fam. Ziepl, Poidfeldhof, Tel. 0664-5562995:**

Schafwollpellets (ökologischer Langzeitdünger für Gemüse, Obst- und Zierpflanzen) erhältlich bei: Bauernladen Koglerhof, „Die Blume“ (Herlinde) und natürlich ab Hof.

**Fam. Schmid, Bauernladen Koglerhof, Tel. 0664-3434391:**

Freilandhaltungseier, verschiedene Edelbrände und Liköre, Speck und Wurstwaren, Berg- und Schnittkäse u.v.m., Geschenkskörbe für jeden Anlass.

**Fam. Schroll, Rainbichlhof, Tel. 6698 oder 0664-5109667:**

Verschiedene **Edelbrände**, wie Williams-, Vogelbeer-, Zwetschken-, Marillen- und andere Obstbrände aus eigener Erzeugung zu verkaufen.  
Getrocknetes **Waldhackgut** - beste Qualität - Zustellung möglich.



Auch die Dekoration muss nach der Sommersaison verstaut werden ...

## Was ist los im Brixental?

- 8.11.: Die Bühne Kirchberg: „Und ewig rauschen die Gelder“ (arena365, Kirchberg, 20.00 Uhr)
- 10.11.: Friends-Billard-Turnier im Café-Pub Friends in Westendorf (19.00 Uhr)
- 11.11.: Martinimarkt in Brixen im Thale (ab 8.00 Uhr)
- 18.11.: Teufellauf mit Afterparty beim Liftparkplatz in Brixen im Thale (16.00 Uhr)
- 18.11.: Cäcilienkonzert der Musikkapelle Westendorf im Alpenrosensaal (19.30 Uhr)
- 24.11.: Yellow Brick Road LIVE im Café-Pub Friends in Westendorf (21.00 Uhr)
- 25.11.: Cäcilienkonzert der Musikkapelle Aschau im Lifthotel in Kirchberg (20.00 Uhr)
- 2.12.: Cäcilienkonzert der Musikapelle Kirchberg in der arena365 in Kirchberg (20.00 Uhr)

## Aus für KitzAlpBike

Wie die Tiroler Tageszeitung berichtet, wurde bei der TVB-Vollversammlung, die am 19. Oktober im Alpenrosensaal stattgefunden hat, auch über die Zukunft verschiedener Veranstaltungen gesprochen.

Bereits fix ist, dass der **KitzAlpBike** aufgrund der hohen Kosten und sinkender Teilnehmerzahlen nicht

mehr stattfinden wird. Auch die **Stammgästewoche** wird nicht mehr angeboten.

Noch unklar ist die Zukunft der Großveranstaltung „**Winter-Woodstock der Blasmusik**“. Die Durchführung im Frühjahr 2024 ist gesichert, wie es danach weitergeht, werden die weiteren Verhandlungen zeigen.

**Der Westendorfer Bote -  
seit fast 39 Jahren Monat für Monat  
gratis in jeden Haushalt**

In gewohnter Qualität bieten wir Leistungen in den Bereichen Orthopädie, Traumatologie, Physiotherapie sowie **NEU: CT | MRT** an.

**NOTFALLNUMMER**  
**+43 660 66 56 098**



BY LABWORK

Ab Mitte  
Dezember  
neuer Standort  
Brixen im Thale,  
Kitzbühel bleibt  
bestehen.

[www.medkitz.plus](http://www.medkitz.plus)



In guten Händen.

# Genießen Sie den Winter in vollen Zügen!

# Tirolissimo-Trophäe für Labwork!

In diesem Jahr hat Labwork mit Sitz in Kirchbichl gleich zwei Gründe zum Jubeln: Zum einen ist Inhaber Florian Kinigadner seit stolzen elf Jahren erfolgreich mit seiner Kreativschmiede, zum anderen gehört er zu den Tirolissimo-Siegern.

Der Tiroler Landespreis für kreative Kommunikation und Werbung gilt als Gradmesser für die Ideenstärke der Tiroler Kreativszene. In der Kategorie „Corporate Design“ durfte Florian Kinigadner von Labwork die edle Trophäe entgegenneh-

men. „Heuer einmal nominiert und dann direkt abgeräumt – ich freue mich riesig über den Tirolissimo, vor allem in der begehrten Kategorie Corporate Design, in der erfahrungsgemäß immer viele Arbeiten eingereicht werden“, so der strahlende Sieger.

## Zeitloses und nachhaltiges Design

Ausgezeichnet wurde Labwork für die visuelle Gestaltung des Markenauftritts von PlanWeise. Das Unternehmen für Architektur, Interior Design und Bauleitung wird von Mario Schmaranzer mit Sitz in St. Johann in Tirol geführt und ist auf ganzheitliche Planung spezialisiert. Dies zeigt sich am gesam-

ten Branding: PlanWeise – die kluge Art zu bauen. In Kombination mit dem reduzierten, klaren Design ergibt sich ein starkes Erscheinungsbild. „Mein Fokus liegt auf einer stringenten Designsprache mit kreativen Stilelementen. Mir geht es darum, schlichte, zeitlose und somit nachhaltige Lösungen zu finden,“ betont Kinigadner.

Mehr zum Siegerprojekt auf [www.labwork.studio/work/planweise](http://www.labwork.studio/work/planweise)

## Labwork

The Creative Studio  
Europastraße 8 | 1  
6322 Kirchbichl, Austria  
+43 (0) 650 518 14 22  
[www.labwork.studio](http://www.labwork.studio)

p.r.

#open house

09. November 2023  
14:00 bis 19:00 Uhr

Das Team des Medicubus freut sich auf Euch.  
Tel.: +43 (0) 5253 606 6700 | E-Mail: [guis@medicubus.at](mailto:guis@medicubus.at)

Einladung zum Tag der offenen Tür

Wir laden Euch herzlich zum Tag der offenen Tür in unseren Medicubus am! Es freut uns, euch die vielseitigen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten unserer Schule präsentieren zu dürfen.

- Allg. Informationen über Ausbildungsangebote, Bewerbungsverfahren...
- Einblicke in versch. Pflegethemen (Monitoring, Pflegezimmer, Blutabnahme u.v.m.)
- Endoskopische Operationsmöglichkeiten durch die Fa. ArthroX mit Möglichkeit zum Probieren
- Schülerinnen aus versch. Jahrgängen werden durch das Haus begleitet & für Fragen zur Verfügung stehen

Wann: 09. November 2023  
Start: 14:00 Uhr  
Wo: Medicubus St. Johann i.T.

Special guest:  
Food Truck  
Für ihr leckeres Wohl ist gesorgt.



Unter den Abräumern des Tirolissimo 2023: Florian Kinigadner (re.) von Labwork, der sich gemeinsam mit seinem Kunden Mario Schmaranzer von PlanWeise (Siegerprojekt) freut (Foto: Franz Oss)

Der Westendorfer Bote im Internet:  
[www.westendorferbote.at](http://www.westendorferbote.at)

Wir sind ausgezeichnet.  
Das Österreichische Umweltzeichen für Produkte:  
Ein Gütesiegel für hohe ökologische Standards,  
Qualität und Produktsicherheit.

www.aschenbrenner.at

Ausgezeichnete Bildqualität durch modernste KI-Technologie.  
Breiteste Untersuchungsrohre am Markt: Perfekt geeignet für Patienten mit Platzangst.  
Ideal für Kunstgelenke und Implantate.

BY LABWORK



Neueröffnung  
Mitte Dezember  
Brixen im Thale.

[www.mrt-brixental.plus](http://www.mrt-brixental.plus)



Revolutionäre MRT-Technologie

# Unser Vorsprung in der Diagnostik.

## „Slow Fashion“

Kleidung ist im Laufe der vergangenen Jahrzehnte zu einem ökologischen Hauptproblem geworden - vor allem jene Kleidung, die nicht oft getragen wird, weil die Modeindustrie schon nach kurzer Zeit wieder neue Trends auf den Markt bringt.

Laut einer Studie hängt die Hälfte der Kleidung in Österreich ungetragen in den Kästen und wird gar nicht oder nur ganz selten getragen. Es wird viel mehr Kleidung produziert, als wir tatsächlich brauchen. Da ist es kein Wunder, dass laut Umweltbundesamt jährlich rund 220.000 Tonnen Textilabfälle im Müll landen.

Nur ein Fünftel davon wird über die Altkleidersammlung getrennt gesammelt,

lediglich 17 Prozent recycelt und so einer Wiederverwendung zugeführt. Allein in Österreich wurden im Jahr 2021 mindestens 4,5 Millionen Kilogramm Kleidung und Schuhe vernichtet.

Modeketten produzieren mittlerweile bis zu 52 Kollektionen pro Jahr. Ein guter Teil davon geht nicht einmal über den Ladentisch, sondern landet ungebraucht im Müll. Schätzungen zufolge ist der Anteil jener Kleidung, die nie verkauft oder nie getragen wird, mit fast einem Drittel anzusetzen.

In der modernen Zeit bestehen über 70 Prozent unserer Kleidung aus Synthetikfasern. Über die Waschmaschine gelangen winzig

kleine Partikel ins Abwasser und schließlich ins Meer, wo die Meerestiere sie wieder aufnehmen. Mehr als ein Drittel des Mikroplastiks im Meer soll laut Untersuchungen aus Textilien stammen. Doch auch Kleidung aus Baumwolle ist nicht „ökö“, denn der Baumwollanbau verbraucht enorm viel Wasser.

Hinzu kommen bei jedem Modeartikel auch noch die Emissionen, die im Verkehr entstehen, und die oft noch katastrophalen Arbeitsbedingungen, unter denen in etlichen Herkunftsländern gearbeitet wird.

Das Image der Modekonzerne hat also längst gewaltige Kratzer bekommen, und so verwundert es nicht, dass sie

versuchen, ihren Produkten ein grünes Mäntelchen umzuhängen. Die ökologischen Aktivitäten, die sie dabei ins Treffen führen, sind oft nicht viel mehr als Kosmetik, um sich das Attribut „nachhaltig“ zu geben.

Eine Alternative zu den schnell wechselnden Modetrends („Fast Fashion“) könnte hingegen „Slow Fashion“ sein, das auf zeitlose Designs in hochwertiger Qualität setzt. Vor allem aber muss es mehr in Richtung Kreislaufwirtschaft gehen. Derzeit bleiben etwa 25 Prozent aller Kleidungsstücke unverkauft, kaum etwas davon wird einer Wiederverwendung zugeführt.

Quellen: econova, TT, profil extra

 SEAT

**5** Jahre Garantie<sup>2</sup>  
auf alle Modelle



Die SEAT  
**Ibiza**  
Austria Edition

LIMITIERTES  
SONDERKONTINGENT.

Ab € 14.990,-<sup>1</sup>

<sup>1</sup> Unverbindl. empf., nicht kart. Richtpreis inkl. MwSt. und NoVA.

<sup>2</sup> 5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt.  
Verbrauch: 5,3 - 6,1 l/100 km. CO<sub>2</sub>-Emission: 120 - 139 g/km. Stand 09/2023. Symbolfoto.

[seat.at/austria](https://seat.at/austria)

  
6322 Kirchbichl · Berglstraße 2

Tel. 05332/72703-0  
[www.automuehlbacher.at](http://www.automuehlbacher.at)

# Was wir heute kaufen, wird morgen geerntet

Der Bedarf der österreichischen Bevölkerung an verschiedenen Lebensmitteln kann zu einem Gutteil mit dem, was auf heimischen Böden wächst, gedeckt werden – zumindest rein theoretisch.

Klimatische Veränderungen und Flächenverlust stellen die heimische Landwirtschaft jedoch vor Herausforderungen. So führten Starkwetterereignisse und Trockenperioden in den vergangenen Jahren immer wieder zu Ertragseinbußen.

Darüber hinaus erzeugen Landwirte ihre Erträge auf einer immer kleiner werdenden Fläche, da Acker- und Grünland durch Verbauung und Verwaltung als landwirtschaftliche Nutz-

flächen verloren gehen. So schrumpfte das heimische Grünland zwischen 2000 und 2020 um 24 Prozent seiner Fläche, während im selben Zeitraum vier Prozent der österreichischen Ackerfläche verloren gingen.

Auf der anderen Seite ist der Ertrag pro Fläche jedoch gestiegen – der Landwirtschaft gelingt es also, den Flächenverlust durch eine effizientere Bewirtschaftung zu kompensieren.

Was in welchen Mengen auf unseren landwirtschaftlichen Nutzflächen wächst, hängt aber auch von den Konsumentenscheidungen jedes Einzelnen ab: „Dass wir uns in Österreich mit vielen hochwertigen Lebensmitteln selbst versorgen

können, ist nicht selbstverständlich – und wird es immer weniger. Dass unsere Versorgungssicherheit gegeben bleibt, liegt auch in der Verantwortung der Konsumenten. Denn: Die heimische Landwirtschaft kann nur so lange Lebensmittel produzieren, wie diese auch nachgefragt werden. Was morgen geerntet wird, hängt also davon ab, was wir uns heute ins Einkaufswagen legen“, heißt es beim Verein „Land schafft Leben“ in einer Aussendung.

Je nach Produkt übersteigen die heimischen Erzeugungsmengen teilweise sogar die Nachfrage, nicht nur bei der Milch.

So verfügt Österreich bei Zwiebeln über einen Selbst-

versorgungsgrad von 129 Prozent, bei Äpfeln sind es 90 Prozent. Mit Weichweizen und Kartoffeln könnten wir unseren Bedarf zu 85 und 86 Prozent decken. Und sogar Sojaliebhaber können mittlerweile zu Produkten aus Österreich greifen, denn die Hülsenfrucht erfreut sich bei Ackerbauern zunehmender Beliebtheit. Dieser Umstand mag den immer häufiger auftretenden Hitze- und Trockenperioden geschuldet sein, die von den Landwirten Weitblick bei der Auswahl ihres Saatguts fordern.

Wer Regionalität nicht nur als Schlagwort sieht, muss zu heimischen Produkten greifen.

Quelle: Land schafft Leben

Werbung

Raiffeisenbank Wilder Kaiser - Brixental West   Raiffeisen Zertifikate

 SCHEFFAU

## 6 % WILDER KAISER - BRIXENTAL BONUS&SICHERHEIT

 SÖLL

 HOPFGARTEN

 WESTENDORF

 ITTER

 KELCHSAU

[rb-wilderkaiserbrixental.at](http://rb-wilderkaiserbrixental.at)

ISIN: AT0000A37PJ6 – Eine Veranlagung in Wertpapiere ist mit Chancen und Risiken verbunden. Weitere Informationen unter [raiffeisenzertifikate.at](http://raiffeisenzertifikate.at)

Hierbei handelt es sich um Werbung, die weder Anlageberatung, ein Angebot noch eine Empfehlung oder eine Einladung zur Angebotslegung darstellt. Umfassende Informationen über das Finanzinstrument und dessen Chancen und Risiken – siehe gebilligter Basisprospekt (samt allfälliger Nachträge), veröffentlicht unter [raiffeisenzertifikate.at/wertpapierprospekte](http://raiffeisenzertifikate.at/wertpapierprospekte). Zusätzliche Informationen auch im Basisinformationsblatt und unter „Kundeninformation und Regulatorisches“ [raiffeisenzertifikate.at/kundeninformation](http://raiffeisenzertifikate.at/kundeninformation). Die Billigung des Prospekts ist nicht als Befürwortung dieses Finanzinstruments durch die zuständigen Behörden (CSSF, FMA) zu verstehen. Sie stehen im Begriff ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Wir empfehlen vor einer Anlageentscheidung den Prospekt zu lesen. Der Investor trägt beim Kauf des Finanzinstruments das Bonitätsrisiko der Raiffeisen Bank International AG (RBI). Das Zertifikat unterliegt besonderen Vorschriften, die sich bereits bei einem wahrscheinlichen Ausfall der RBI nachteilig auswirken können (z.B. Reduzierung des Nennwerts) – siehe [raiffeisenzertifikate.at/basag](http://raiffeisenzertifikate.at/basag). Jede Kapitalveranlagung ist mit einem Risiko verbunden. Unter Umständen kann es zu einem Totalverlust des eingesetzten Kapitals kommen. Die von RBI emittierten Zertifikate sind keine Finanzprodukte iSd Verordnung (EU) 2019/2088. Raiffeisen Bank International AG, Stand: Oktober 2023



# Der Brixentaler

**Langer Einkaufssamstag:**  
Am 25. November Viwitz'n geh!

Viwitz'n geh in Westendorf, Hopfgarten, Brixen und Kirchberg

## Westendorfer Angebote gültig am 25. November 2023:

  
**-10%**  
auf alle Produkte  
von TAOASIS  
Dorfstraße 15

  
**TV METZ**  
Blue 40MTC6100Z  
**€ 249,-**  
Pfarrgasse 2

  
**Geschenk**  
bei jedem Einkauf  
erhalten Sie ein tolles  
Überraschungsgeschenk  
Dorfstraße 17

  
**-20%**  
auf verschiedene  
Räuchermischungen  
Dorfstraße 1

  
**-15%**  
auf **ALLES**, außer auf  
bereits reduzierte Ware  
Peter-Neuschmid-Straße 6

  
**Glücksrad**  
Jeder Einkauf gewinnt!  
Bis zu 100 % Rabatt.  
Brixentaler Str. 21

  
**-20%**  
auf Waren von Goki,  
Djeko und Living Puppets  
Dorfplatz 5

  
**-20%**  
auf alle Rostartikel  
Dorfstraße 103

  
**Bergkäse mild**  
€ 12,90/kg  
**Bergkäse würzig**  
€ 15,90/kg  
Sennereiweg 1

  
**-10%**  
auf die Produkte von  
Wella, Schwarzkopf,  
Redken und Déesse  
Peter-Neuschmid-Straße 4

  
**-20%**  
auf alle Waren  
(außer Aktionen)  
Schulgasse 4

**Goldrausch-  
Wechselstube**  
**s'Zindhölzl**  
Peter-Neuschmid-St. 2

Da gschwinda, da gsinda - Ihre Neugier wird belohnt...



# Der Brixentaler

## Und so funktioniert's:

1. **Gutscheinheft** per Post erhalten oder bei einem teilnehmenden Mitgliedsbetrieb abholen
2. **Attraktive Aktionen** zum **Viwitz'n** geh im Gutscheinheft entdecken
3. **Am 25. November** in den teilnehmenden Betrieben **um € 100,- einkaufen\*** und **1 Goldenen Brixentaler** (solange der Vorrat reicht) in der jeweiligen **Wechselstube** abholen!
4. **Rechnungen mit der Brixentaler-App scannen oder fotografieren** und **NUR an diesem Tag die DOPPELTEN TREUEPUNKTE kassieren!**



\*Die Rechnungen der teilnehmenden Betriebe können am 25.11. (Belegdatum) addiert werden. Bei Erreichen einer Einkaufssumme von € 100,- und gegen Vorlage in der Goldrausch Wechselstube, belohnen die Brixentaler Kaufleute Ihre Treue mit 1 Goldenen Brixentaler pro Person (solange der Vorrat reicht).

## Zusätzlich zu den Aktionsanbietern erwarten Sie am 25. November 2023 in Westendorf:

### Die Anklöpfler ...

gehen von Geschäft zu Geschäft und tragen ihre alten Lieder und Weisen von **13.00 bis 15.00 Uhr** vor (bei den teilnehmenden Westendorfer Betrieben).

### HairZstück

Weihnachtsshopping mit tollen Angeboten, exklusivem Einpack-Service und Gewinnspiel. 5 Minuten Make up und Blitz Styling. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

### Schauraum Damen und Herren

Adventstandl mit köstlichen Leckereien und selbstgemachten Punsch!

### Elektro Antretter

TV-Präsentation mit Soundbargeräten und Kopfhörer.

### Gerberei Niederkofler

Röstfrische Maroni und Punsch.

### Die Blume von Herlinde

Kulinarisches Rahmenprogramm in Zusammenarbeit mit der Alten Mittel.

### Meine bunte Welt

Kinder dürfen Weihnachtsholzanhänger bemalen. Um 11:00 Uhr und um 15:00 Uhr werden schöne Weihnachtsgeschichten für Kinder vorgelesen. Getränke und Knabberereien für Groß und Klein.



## WESTENDORFER KAUFLEUTE

Zuichi schaun am

# „Schau zuichi Tag“

am 16. November 2023 kann nur ein Gewinn sein

**Gewinnchancen** gibt es in allen beteiligten Geschäften, die durch die Blume (siehe Foto links) gekennzeichnet sind.

Versuchen Sie Ihr Glück am „Schau zuichi Tag“-Glücksrad:

**1. Preis:** fünf Brixentaler-Scheine im Wert von Euro 100,- sowie verschiedenste **Sofortgewinne!**



## Einblick in den Sprengel-Alltag

Der Sozialsprengel durfte sich beim Tag der offenen Tür des Wohn- und Pflegeheimes Westendorf präsentieren. In unserem Büro stellten wir unseren Leistungskatalog vor und führten einige nette Gespräche mit interessierten Schülern und Besuchern.

Wir gaben Einblick in die verschiedenen Bereiche - mobile Dienste mit Pflegedienst und Heim- und Haushaltshilfe, Verleih von Heilbehelfen, Zulieferung von Essen-auf-Rädern, Beratung - und natürlich auch in die Betreuung von Kleinkindern.

Wir informierten, welche Qualifikation es braucht, um beim Sprengel mitzuarbeiten. Die Pflegeschule St. Johann sowie das AMS waren auch vor Ort und stellten passend dazu die einzelnen Ausbildungsformen vor bzw. welche Unterstützung man während der Schulzeit erwarten kann.

In einer kleinen Gesundheitsstraße konnte man seinen Blutdruck, Puls und Blutzuckerwert bestimmen lassen und sich von unserer pflegerischen Aufsicht DGKP Sonja ein paar Tipps zur Erhaltung der Gesundheit einholen.



DGKP Silvia vom Altersheim begleitete eine Gruppe der 4. Klasse der MS Westendorf durch das ganze Haus und half bei ihrem Zwischenstopp beim Sozialsprengel beim Bestimmen des Zuckerwertes mit.

### Der Sprengel dankt

allen Personen, die den Verein finanziell durch Spenden unterstützen. Wir setzen alle Spenden sparsam und sinnvoll ein und versuchen laufend, in Not geratenen Personen Hilfe anzubieten.

**Nur die Werbung im Westendorfer Boten erreicht jeden Haushalt.**



Sehr neugierig! (Gebirgsziegenausstellung am 15. Oktober, Bild: A. Sieberer)

## Mütter-Eltern-Beratung

Die nächsten Möglichkeiten, sich von Hebamme Sophie Hechenberger (Tel. 0664-1457267 oder [info@hebammesophie.at](mailto:info@hebammesophie.at)), beraten zu lassen, gibt es in Brixen in der Kinderkrippe Dorfzwerge / Dechantstall immer am dritten Donnerstag im Monat (16.11., 21.12.) zwischen 15.00 und 16.00 Uhr.

In Westendorf findet die Be-

ratung immer am zweiten Donnerstag (9.11., 14.12.), jeweils zwischen 9.00 und 11.00 Uhr, im Pfarrsaal (Vereinshaus, 1. Stock) mit Hebamme Monika Pall (Tel. 0699-10416556) statt.

Beide Angebote können ohne Anmeldung und kostenlos von Brixner und Westendorfer Familien genutzt werden.

**SGS BRIXEN WESTENDORF**  
Sozial- & Gesundheitssprengel

Anschrift: 6363 Westendorf, Dorfstraße 124

Öffnungszeiten: MO, DI, DO - jeweils vormittags

Tel. 05334-2060, Fax 05334-2060-4,  
Pflege-Handy: 0664-2264518,  
E-Mail: [info@sgs-brixen-westendorf.at](mailto:info@sgs-brixen-westendorf.at)

**Redaktionsschluss: 24. November**

# Kinderkrippe Simba

Nach einer gelungenen Eingewöhnung gestalteten wir gemeinsam eine kleine Erntedankfeier. Selbst gebackenes Brot und schmackhaftes Obst verfeinerten unsere Jause.

Kurze Spaziergänge im Herbst dürfen natürlich auch nicht fehlen.

Es gibt im Freien und auch in der Nachbarschaft vieles zu entdecken!

Danke an alle, die uns immer herzlich willkommen heißen!

Kinderkrippe Simba  
0664/88501772

*Der Herbst, der Herbst,  
der Herbst ist da.*

*Er bringt uns Obst,  
hei hussassa.*

*Macht die Blätter bunter  
wirft die Äpfel runter.*

*Hei-ja, hussassa, der  
Herbst ist da!*



## DEM WINTER AUF DER SPUR



**8 JAHRE GARANTIE  
& UNBEGRENZTE  
KILOMETERLEISTUNG**

Winterkomplett-Räder für Solterra bis zu EUR 2.000,-; Subaru XV/Forester/Outback bis zu EUR 1.500,- \*Alle Preise sind unverbindlich empfohlene, nicht kartellierte Richtpreise inkl. MwSt. Aktion gültig bei Zulassung bis 19.12.2023. Subaru SAFE8: Gemäß Garantiebedingungen.

**JETZT  
KOSTEN-  
LOSE WINTER-  
KOMPLETT-RÄDER  
IM WERT VON BIS  
ZU € 2.000,-\*  
SICHERN**

AUTOHAUS  
**Fuchs**

6305 Itter, 05335 2191-0

## BENEFIZ-Adventkonzert mit Rat Bat Blue

am 26.11.2023 um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche  
Westendorf zugunsten Mukoviszidose

Eintrittskarten zum Preis von € 15,- erhältlich bei der Raiffeisenbank Westendorf, bei „Meine Bunte Welt“ oder unter Tel. 0664-855-4236

Die Band Rat Bat Blue besteht nun schon seit 30 Jahren und ist mit ihren, in Österreich wohl einmaligen, Konzerten zur Weihnachtszeit aus unserer musikalischen Kulturlandschaft nicht mehr wegzudenken.

Rat Bat Blue erzählen heuer unter dem Motto „Im Wandel der Zeit“ Geschichten über das immerwährende Auf und Ab im täglichen Leben. Die Menschen sollen auf eine Reise, weg von den Krisen und vom Leid in unserer Welt, hin zu unseren wahren Bedürfnissen nach Liebe und Geborgenheit mitgenommen werden.

Man will den Zuhörern zeigen, dass es immer ein Licht am Ende des Tunnels gibt und dass es uns vor allem in solch stürmischen Zeiten gut tut, für knapp zwei Stunden alle Sorgen zu vergessen. Besonders Leadsängerin Andrea Margreiter hat die seltene Gabe, nicht nur exzellent singen zu können, sondern sie schafft es auch, die Konzertbesucher ganz tief in deren Herzen zu berühren. Zwischen den Liedern werden von Andrea stimmungsvolle Zitate, Texte oder Gedichte vorgetragen, um alle Besucher noch mehr vom hektischen Vorweihnachtstreiben heraus in eine besinnliche Adventstimmung zu versetzen. Das akustische Erlebnis wird darüber hinaus noch mit visuellen Bildern mittels Beamer und Leinwand verstärkt.

Auf ein zahlreiches Kommen freuen sich die Künstler, die sich wieder in den Dienst der guten Sache stellen, und CF-TEAM.

[www.cf-team.at](http://www.cf-team.at)



**Redaktionsschluss: 24. November**

## Fußballnachrichten

### Neue Sweater für 81 Kinder!

Unsere Nachwuchskicker dürfen sich über nagelneue Sweater freuen. Mit großer Freude durften unsere Nachwuchsspieler Matthäus U7 und Jakob U13 in Vertretung der ganzen Nachwuchsabteilung die neuen Sweater entgegennehmen.

Katrin Pletzer von „Meine bunte Welt“ und Rene Pletzer mit Georg Lindner von der Uniq-General-Agentur Pletzer & Partner OG übernahmen gemeinsam das Hauptsponsoring der 81 Sweater (Fotos unten).

Wir bedanken uns recht herzlich und sagen Vergelt's Gott für diese große Unterstützung.

### U8 top-ausgestattet

Auch unser U8 durfte sich für die neue Saison über eine komplette neue Trainingsgarnitur freuen.

Die neue Bekleidung wurde von Hubert Schipflinger, einem Spielervater und zugleich Geschäftsleiter der Firma Pro-Plan aus Kitzbühel, gesponsert.

Wir bedanken uns bei Hubert für die große Unterstützung unserer Kinder der U8 (Foto rechts oben).



### Westendorfer U9 und U10 mit neuen Outfits

Auch unsere zwei Nachwuchsmannschaften der U9 und U10 dürfen sich über neue Trainingsbekleidung freuen. Wolfgang Achraimer von der Metallwerkstatt Achraimer und Stefan Gossner von Elektro Gossner übernahmen das Sponsoring der zwei Mannschaften.

Wir bedanken uns bei Wolfgang (Metallwerkstatt Achraimer) und Stefan (Elektro Gossner) für die großartige Unterstützung unseres Westendorfer Nachwuchses (Foto rechts unten).

### News von den Kampfmannschaften

Wer hätte das vor der Saison gedacht?

Unsere frisch aufgestiegene Kampfmannschaft 1 überzeugt auch in der Landesliga mit starken Leistungen.

Eine Partie vor Ende der Herbstsaison standen unsere Jungs punktgleich mit Tabellenführer Absam auf dem zweiten Platz und dabei durften zuhause nur Siege gefeiert werden.

Das entscheidende Spiel um den Herbstmeistertitel gegen Absam fand nach Redaktionsschluss statt.





Unsere Kampfmannschaft 2 konnte sich immer besser in die Saison der 2. Klasse Ost hineinkämpfen. Die Herbstsaison ist bereits zu Ende und die Burschen belegen den sechsten Rang, jedoch nur drei Punkte hinter dem Tabellenzweiten. Mit einem Torverhältnis von 30:21 war immer etwas geboten. Tho-

mas Gwiggner ist mit 18 Toren klarer Führender der Torschützenliste. Weiter so!

Unsere Kampfmannschaft Damen konnte zuletzt mit einem Derbysieg gegen Kirchberg überzeugen.

Die Herbstsaison könnte auf Rang zwei abgeschlossen werden.



## Austro-Pop-Konzert

Viele Besucher aus Nah und Fern waren am 7. Oktober in den Alpenrosensaal gekommen, um perfekten Austro-Pop zu genießen.

Zweieinhalb Stunden lang waren Hits von Wolfgang Ambros, Rainhard Fendlich, STS und anderen österreichischen Musikgrößen zu hören. Nicht wenige fanden

auch Platz, um zu tanzen und sich ganz der Musik der bayrischen Formation „Austria Project“ hinzugeben.

Mit etlichen Zugaben fand ein toller Musikabend ein Ende, und der Kulturkreis konnte sich einmal mehr über eine gelungene Veranstaltung freuen.



Die Altherren-Truppe mit junger Verstärkung bedankt sich herzlich bei MIHA Wine&More, Inhaber Fam. Lukassen, für das Dressensponsoring. Ein Dank geht auch an Club Sports, Inhaber Ulrich Pöll, in Kirchberg für die Übernahme der Druckkosten. Die neuen Dressen sind die Krönung nach einem erfolgreichen Jahr.



## VORWEIHNACHTLICHES KONZERT

**SONNTAG, 17.12.2023, Alpenrosensaal, BEGINN: 17:00 UHR**

**EINTRITT: € 28.- (Vorverkauf), Abendkasse € 30.-**

**VORVERKAUF: Geschenks-ABC Plieseis**

Martin Achrainer absolvierte zunächst eine Schauspielausbildung am renommierten Max-Reinhardt-Seminar in Wien, bevor er Gesang an der Uni für Musik Wien studierte. Nach ersten Bühnenjahren am Tiroler Landestheater und der Opéra National de Bordeaux (F) wechselte er zur Spielzeit 2009 ans Landestheater Linz, dem er bis heute als festes Ensemblemitglied angehört. Seine Konzerttätigkeit führte den Bariton an die Bregenzer und Salzburger Festspiele, die Händel-Festspiele Göttingen, das BAM in New York und in bedeutende Konzertsäle in Europa, Japan und den USA, wo er unter namhaften Dirigenten sang.

Achrainer ist Preisträger zahlreicher internationaler Wettbewerbe. Auf CD liegen Einspielungen mit Werken von Philip Glass, Franz Schubert, Franz von Suppé, Hugo Wolf u.a. vor. Seit 2015 unterrichtet Martin Achrainer Gesang an der Anton-Bruckner-Privatuniversität Linz. [www.martinachrainer.com](http://www.martinachrainer.com)

Stefan Krimbacher genoss seinen ersten Akkordeonunterricht an der LMS Brixental. In seiner Heimatgemeinde Westendorf spielte er als Kind und Jugendlicher immer wieder auf Feiern, Konzerten, Messen oder anderen Anlässen solistisch als auch in verschiedensten Besetzungen. Nach dem künstlerischen Vorbereitungsstudium am Konservatorium Innsbruck besuchte das Höher-Konservatorium Trossingen (D).

Derzeit besucht Stefan die Gustav-Mahler-Privatuniversität in Klagenfurt. Musik beschreibt er mit folgenden Worten: „Musik zu empfinden, bedeutet Heilung zu verspüren – egal ob Musiker oder Zuhörer. Dies macht jedes Konzert bzw. jede Unterrichtssituation zu einem besonderen Erlebnis!“



# Freundschaftliches Kräftemessen

Ende September trafen sich elf Tiroler Volleyball-Teams aus den Landesligen zum großen Saisonvorbereitungsturnier in der Heimspielstätte des VC Klafs Brixental. Nach mehrjähriger Pause wollten es die Verantwortlichen des VCB dieses Jahr wieder einmal wissen. Ins Rennen starteten sowohl Damen als auch Herrenmannschaften aus ganz Tirol.

Von Beginn an konnte man sehen, dass viele nicht nur zum Spaß angereist waren. Der begehrte Wanderpokal des VC Brixental-Cup 2023 war das Ziel.

Bei den Herren schickte der VC Klafs eine völlig neue, noch sehr junge Mannschaft ins Rennen, die dieses Jahr

erste Erfahrungen in der Landesliga C sammeln darf. Die Jungs zeigten gleich zu Beginn eine ordentliche und durchaus überraschende Leistung. So sollte auch der erste Sieg nicht lange auf sich warten lassen. Am Ende reichte es dann aber nur zu Rang drei bei den Herren.

Als knapper Turniersieger ging der „VC Rout Léiwen“ aus Innsbruck hervor – nach Punkt- und Satzgleichheit machten schließlich nur ein paar Bälle den Unterschied aus.

Bei den Damen lag die Latte schon vor dem Turnierbeginn richtig hoch, denn die routinierten Landesliga-A-Teams vom VC Tirol, TI Volley und vom VC Mils hatten sich genauso an-



gesagt wie einige andere Hochkaräter. Die Damen des VC Klafs Brixental spielten gut mit. Der Klassenunterschied (Landesliga B) machte am Ende dann aber doch den Unterschied aus. Immer wieder mussten lange, spannende Spielzüge an die Gegnerinnen nach individuellen Eigenfehlern abgegeben werden. Am Ende zeigten sich die Mädels vom VCB als guter Gastgeber und mussten sich mit dem letzten Platz begnügen.

Sportlich ging der vierte VC-Brixental-Cup zwar weniger erfolgreich für den

VC Klafs über die Bühne. Die hochwertige Qualität der Teams, die lockere Atmosphäre und der Umstand, dass es in Tirol heute fast keine Vorbereitungsturniere mehr gibt, machten ihn aber zu einem vollen Erfolg.

Auf die begeisterten Rückmeldungen aller Teilnehmer wurde bereits jetzt beschlossen, die fünfte Auflage des VC-Brixental-Cups auch 2024 wieder Ende September durchzuführen und Hopfgarten wieder einmal zu einer einzigartigen Volleyball-Destination in ganz Tirol zu machen.

## Werde Teil unseres Teams!

Wir suchen ab sofort nach einem

## Zimmermädchen

in Brixen im Thale.

4 Tage (20 Std.) pro Woche – € 1.400 netto oder

5 Tage (25 Std.) pro Woche – € 1.750 netto

Bei Interesse können Sie uns gerne unter der Telefonnummer +43 660 273 1985 erreichen.

Weitere Informationen über den Betrieb finden Sie auf unserer Website [www.brixen.at](http://www.brixen.at)

**WIR  
FREUEN UNS  
AUF SIE**



**BergWelt Apartments**  
Robert Hechenberger  
Dorfstraße 111  
6364 Brixen im Thale  
[office@brixen.at](mailto:office@brixen.at)



**Redaktionsschluss: 24. November**

# Sozialbegleitung

Am 5. Oktober wurde im Zuge einer Ortsstellenversammlung des Roten Kreuzes Brixental der Bereich Sozialbegleitung näher vorgestellt. Die Referenten berichteten, dass das Rote Kreuz in erster Linie für Dienstleistungen im Rettungsdienst und der Ersten Hilfe bekannt sei.

Der Überbegriff „GSD“ steht für Gesundheits- und Sozialdienste im Roten Kreuz. Diese haben das zentrale Ziel, das Leben der Menschen in Tirol zu verbessern und das Zusammenleben zu fördern. Dazu zählt neben der Lebensmitteltafel, dem Kleiderladen und vielen anderen Bereichen auch die Sozialbegleitung.

Was ist die Aufgabe der Sozialbegleitung?

Sie bietet Menschen in

schwierigen sozialen Lebenslagen Unterstützung und hilft ihnen dabei, die richtigen Anlaufstellen zu finden.

Soziale Notsituationen können ihre Ursache in unterschiedlichen Bereichen haben:

- Finanzen
- Gesundheit
- Familie
- Arbeit

Die Sozialbegleitung ist kostenlos und erfolgt über einen Zeitraum von maximal sechs Monaten. Ziel ist es, die Selbsthilfefähigkeit der betroffenen Person zu stärken und „Hilfe zur Selbsthilfe“ anzubieten.

Sie benötigen eine Sozialbegleitung?

Kontaktdaten:

[sozialbegleitung@rk-kitz.at](mailto:sozialbegleitung@rk-kitz.at)

+43 664 / 8527269



ROTES KREUZ | ORTSSTELLE BRIXENTAL | BEZIRKSSTELLE KITZBÜHEL | WWW.ROTESKREUZ.AT

  
ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ  
Aus Liebe zum Menschen.

## 16. Bücherflohmarkt

### Rotes Kreuz Brixental

Westendorf, Mühltal 30

**Verkauf**  
**Sonntag, 12.11.**  
**9.00 - 15.00 Uhr**

**Abgabe**  
**Samstag, 11.11.**  
**9.00 - 15.00 Uhr**

*Spenden, Stöbern  
Finden & Kaufen  
Kaffee und Kuchen*



 [www.rk-brixental.at](http://www.rk-brixental.at)  [facebook.com/RKBrixental](https://facebook.com/RKBrixental) ZVR 320217130

 **PENSIONISTEN  
VERBAND  
ÖSTERREICHS**

**Termine zum Vormerken:**

Freitag, 1. Dezember:  
Weihnachtsfeier im Alpenrosensaal (14 Uhr)

Sonntag, 10. Dezember:  
Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Mittersill



WIR INSTALLIEREN

**DUSCH  
VERGNÜGEN**



  
**FUCHS**  
Installationen  
BAD • GAS • WASSER • HEIZUNG

Mühltal 27 • 6363 Westendorf • T 05334 20880  
[www.fuchs-installationen-westendorf.at](http://www.fuchs-installationen-westendorf.at)

# Schritt-für-Schritt-Weihnachtsbasar

## Schritt-für-Schritt-Weihnachtsbasar

25. November 2023,  
11 bis 17 Uhr

Das ganze Jahr schon wird mit den Kindern und Jugendlichen fleißig gebastelt, gewerkt, eingekocht, genäht, ... um dann beim Weihnachtsbasar auch etwas bieten zu können.

Es sind wieder tolle Werkstücke aus natürlichen Materialien entstanden - Dekoartikel, die nicht nur zu Weihnachten jeden Wohnraum zum Strahlen bringen!

Im Projekt Weihnachtsbasar wurde nicht nur gewerkt, sondern therapeutisch hatten die Kinder hier vielerlei Aufgaben, die ihnen im Eifer aber nicht bewusst

waren. Es wurden mit den Ergotherapeutinnen feinmotorische Fertigkeiten geübt, die Physiotherapeutinnen achteten auf die richtige Haltung, es wurde z.B. mit „Rollstuhlkindern“ im Stehen gearbeitet.

Auf Ausdauer und Konzentration legten die Pädagoginnen Wert und auch logopädische Übungen (Luftstromlenkungen beim Blasen etc.) waren in die Vorbereitungsarbeiten eingebaut.

Aber das Schönste ist natürlich die Freude über die fertigen Werkstücke, die dann in einem einzigartigen Ambiente präsentiert werden können.

Die Kinder und Jugendlichen freuen sich jetzt schon,



wenn sie miterleben dürfen, dass ihr Werkstück gekauft wird. Auch am Tag des Weihnachtsbasars werden einige samt Eltern auch beim Verkauf mithelfen.

Bei jedem Wetter wird der Weihnachtsbasar wieder idyllisch im Stall am Lilienhof abgehalten. Kiachl mit

Preiselbeeren oder Sauerkraut, Kaffee und Kuchen, Glühwein, Punsch .... an kulinarischen Genuss wird es auch an nichts fehlen. Und um 15 Uhr besuchen uns die Anklöpfler „Rund um d‘Salv“ aus Westendorf.

Wir freuen uns auf euch!



# Aunerhof

DAS TRADITIONSGASTHAUS

mit TIROLER-BAYERISCHER KÜCHE

**Unsere Öffnungszeiten:**  
Täglich ab 10.00 Uhr; Mi u. Do Ruhetag

**Ab 1. Dezember  
wieder geöffnet**

**Gerne erstellen wir Ihnen ein Menü  
für Ihre Weihnachtsfeier!**



**3. Dez.: FRÜHSCHOPPEN mit Musik ab 11.30 Uhr**

**31. Dez.: Feiert mit uns Silvester ins neue Jahr - LIVE MUSIK ab 20 Uhr**

**Tischreservierungen: Tel. 0664 166 44 50**

Westendorf, Au 15, Mail: [info@gasthaus-aunerhof.at](mailto:info@gasthaus-aunerhof.at), [www.gasthaus-aunerhof.at](http://www.gasthaus-aunerhof.at)

Kommt vorbei, wir freuen uns - Hans mit Cristina und Team

**ESSEN TRINKEN FEIERN ZOMMSITZN**

# Musikalischer Herbst

Wir Musikantinnen und Musikanten der Musikkapelle Westendorf sind schon seit mehreren Wochen fleißig beim Proben für das heurige Cäcilienkonzert am 18. November um 19:30 Uhr im Alpenrosensaal in Westendorf. Unser Kapellmeister René Schwaiger hat wieder ein tolles Programm zusammengestellt – mit Sicherheit ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Den Auftakt des Konzerts spielen heuer wieder die „Brix Kids“ (Jugendblasorchester mit Jungmusikern aus dem Brixental).

Vorverkaufskarten sind bei allen Mitgliedern der Musikkapelle Westendorf erhältlich.

Bei unserer intensiven Probenarbeit für das Cäcilienkonzert darf die Kameradschaft natürlich nicht zu kurz kommen. Heuer stand Ende September ein ganz besonderes Highlight auf dem Programm. Wir machten eine dreitägige Konzertreise nach Woltershausen (Foto).

Mehr dazu auf den nächsten Seiten!



## Gewinn durch Verzicht

### Die heilsame Wirkung des Fastens

Fasten ist das Erleben, dass weniger mehr ist. Erst Leersein ermöglicht es, Neues aufzunehmen. In einer Fastenwoche gemeinsam mit Gleichgesinnten fällt es leichter, alte Gewohnheiten zu lassen und neue einzüben, wie bewusster Ernährung, mehr Bewegung, Verbesserung der Alltagsrituale u.v.m. Viele Menschen berichten von persönlichem Gewinn, von positiven Veränderungen der Lebensgewohnheiten und einer Steigerung der Lebensqualität durch Fasten.

Am Einführungsabend (kostenlos) erfahren Sie, wie eine Fastenwoche abläuft und wie sie gut bewältigt werden kann – als Entscheidungshilfe für Unentschlossene.

### Begleiteter Fastenkurs durch 4 Abende

Termine:

Mi, 8.11.2023: Einführungsabend in der Schule Brixen (20 Uhr); weitere Termine: Sa, 11.11., Pfarrsaal Brixen (15 Uhr), Di, 14.11., Pfarrsaal Brixen (20 Uhr), Do, 16.11., Fastenbrechen im Pfarrsaal (20 Uhr)

Fastenbegleiterin: Annemarie Laiminger

Kursgebühr: € 37,-

Anmeldung: Tel. 0664-652 0943 oder [laiminger@tirol.com](mailto:laiminger@tirol.com)

*Die reinste Form des Wahnsinns ist es, alles beim Alten zu lassen und zu hoffen, dass sich etwas ändert.*

*Albert Einstein (1879-1955)*

**DIE LECKERSTEN KREATIONEN  
FÜR IHRE KÜCHE**

**MHK**  
MEIN KÜCHENSPEZIALIST

**Wohn(t)räume &  
designstarke Küchen**

...so einzigartig und  
individuell wie Sie selbst!

**BRIX**  
Küchen & Wohnen

6363 Westendorf, Mühlthal 28  
Tel. +43 5334 30106  
[office@moebel-brix.at](mailto:office@moebel-brix.at)  
[www.moebel-brix.at](http://www.moebel-brix.at)

Volksfest in Woltershausen

## Musikkapelle in Niedersachsen

Ein beeindruckendes Erlebnis war für die Westendorfer Musikanten der Konzertausflug nach Woltershausen.

Die kleine Ortschaft in Niedersachsen ist Teil der Gemeinde Lamspringe im Kreis Hildesheim. Woltershausen hat etwa 360 Einwohner, keinen Nahversorger, nur noch ein Gasthaus und nur noch drei kleine Betriebe. Das Dorf besticht aber durch ein großartiges Gemeinschaftsleben. Jeder erwachsene Einwohner ist in mindestens einem von sechs Vereinen tätig und im Laufe eines Jahres gibt es mehrmals Veranstaltungen, bei denen der ganze Ort mitarbeitet.

Der Kontakt zur Westendorfer Musikkapelle kam durch Andrea Höppner („Schederer Andrea“) zustande, die



Der Hödeken, eine Sagenfigur, lud mit einer Lyra zum musikalischen Fest ein.



Mehr als 700 aufmerksame Musikfreunde waren von den Darbietungen begeistert.

seit vielen Jahren in Lamspringe lebt.

Die örtliche Musikkapelle, die sich nach einer Sagenfigur „Hödeken“ nennt, weilte dann - mit großem Anhang, das halbe Dorf war mit dabei - im Jahr 2016 in Westendorf. Damals wurde aber nicht nur der Plan eines Gegenbesuchs geschmiedet. Der Ortsvorsteher Andreas Wöllm, der Westendorf schon lange kennt, nahm auch zwei Ideen mit, die er in der Folge verwirklichte. In fünfjähriger Bauzeit gestaltete er im Bereich seines Betriebs in liebevoller Kleinarbeit einen kleinen Nachbau der Sonnalm, der sich mittlerweile zu einem beliebten Treffpunkt der Vereine entwickelt hat, und im Dorfzentrum entstand ein Platz für gemeinschaftliche Aktivitäten. Sichtbares Zeichen dieses Dorfmittel-

punktes wurde ein kleiner Pavillon.

Die Aktivitäten blieben auch im Landkreis nicht unentdeckt, und so wurde Woltershausen im Jahr 2019 mit einem Preis für Dorfentwicklung ausgezeichnet.

Die Anfahrt nach Woltershausen mit dem Bus - elf Stunden Fahrzeit (inkl. Pausen) verlief zum Glück ohne größere Staus, sodass die Musikkapelle Westendorf pünktlich am Ziel eintraf und dort bereits von einer großen „Fan-Abordnung“ (mit Musik) empfangen wurde.

Am Abend waren wir Tiroler dann in der „Sonnalm“ bzw. der anschließenden Halle zu einem gemütlichen Beisammensein eingeladen, das von einer Tanzmusik aus unseren Reihen (mit Unterstützung von Josef Laiminger

am Akkordeon) musikalisch umrahmt wurde.

Der nächste Tag begann mit einer längeren Probe im Nachbarort, bei der insgesamt zehn Musikstücke, die von beiden Kapellen gemeinsam gespielt werden sollten, geprobt wurden.

Nach einer Mittagsjause auf dem Bauernhof der Hödeken-Obfrau Mareile Gödecke und einer kurzen Ruhepause ging es dann an die Vorbereitungen für den Konzertabend, der um 17 Uhr mit dem Einmarsch zum Festplatz begann.

Mehr als 700 Besucher lauschten dann mehr als drei Stunden lang den Klängen der beiden Kapellen, die im dritten Teil der Konzerts gemeinsam auftraten. Unter den Musikfreunden waren auch viele Westendorf-Urlauber aus der Umgebung.

Dass auch die anschließenden Fachgespräche unter den Musikanten noch einige Zeit in Anspruch nahmen, braucht an dieser Stelle nicht extra erwähnt werden.

Am dritten Tag ging es schließlich zurück nach Tirol - allerdings erst, nachdem ein ausgiebiges Frühstück, das die Woltershausener auf ihrem Festplatz vorbereitet hatten, eingenommen war. Auch an eine Jause für die

Heimfahrt hatte man gedacht!

Die Gastfreundschaft der Woltershäuser und die großartige Dorfgemeinschaft haben bei uns Westendorfer Musikanten einen nachhaltigen Eindruck hinterlassen. So verwundert es auch nicht, dass die Musikkapelle „Hödeken“ bereits jetzt zum Bezirksmusikfest 2026 in Westendorf eingeladen wurde.



*Auch eine Sonnalm gibt's in Woltershausen!*



*Gemeinschaftskonzert*



*Frühstück mit der Dorfgemeinschaft*

# Einladung Cäcilien Konzert

*„Klang der Geschichte“*

Samstag  
**18. Nov. 2023**  
Alpenrosensaal  
Westendorf

19.30 Uhr:  
Beginn mit den  
**„BRIX KIDS“**

Eintritt: € 10,00  
Vorverkauf: € 8,00

Ltg.: Kpm. René Schwaiger

**MUSIK**kapelle  
Westendorf

Die Musikanten freuen sich auf zahlreichen Besuch.

# Alpenvereinsinformationen

## Dienstag, 28. November: European Outdoor Film Tour, Kufstein

Die European Outdoor Film Tour macht Station in Kufstein! Jedes Abenteuer ist so individuell wie ihr selbst und das Programm der EOFT zeigt euch, was alles möglich ist. Einmal auf einem klapprigen Motorrad um die halbe Welt fahren, von Alaska bis Patagonien radeln oder die drei Grate des Salbitschijens erklimmen.

Details: [www.eoft.eu](http://www.eoft.eu)

Im neuen **Alpenvereinsjahrbuch BERG 2024** geht es in die Nördlichen Ostalpen: Das Berchtesgadener Land mit „König“ Watzmann hat einiges zu bieten für das Gebietsthema des Jahrbuchs 2024. Mit kostenloser Karte „Steinernes Meer“ erhältlich im Buchhandel!

## AV-Kinder- und Familien- gruppe

### Lichterwanderung

Mitte Dezember werden wir uns bei unserer Lichterwanderung wieder gemeinsam

auf das Weihnachtsfest einstimmen. Mit viel Licht und Glanz, Spiel und Spaß, laut aber auch besinnlich wandern wir durch die hoffentlich verschneiten Wiesen und Wälder.

Kathrin Prem,  
0676 925 59 16

### Alpinteam

### Hallenklettern

Ab sofort gibt es wieder die Möglichkeit zum Hallenklettern in Westendorf, jeden Dienstag von 20:00 bis 22:00 Uhr und samstags, bei Schlechtwetter auf Anfrage.

Sarah Kaufmann,  
0699 101 916 78,  
Christoph Ager,  
0699 119 679 25

### Seniorengruppe

### Mittwoch, 15. November: Abschlusswanderung

Wir machen zuerst eine Wanderung über die Regensfeldalm, danach kehren wir in der Erla-Hütte zum Törggelen ein. Marianne öffnet eigens für uns die Hütte und bietet uns dazu um € 18,- Schweinsbraten und danach Kastanien an.



*Perfektes Wanderwetter und schöne Kaiserkulisse waren die Begleiter unserer Familien-Herbstwanderung Ende September. Zehn Sportskanonen hatten viel Spaß auf etlichen Brücken in der Rehbachklamm, ein bisschen Angst im dunklen Stollen und a Gaudi beim Sailaboden-Kreuz. Ein Eis zum Abschluss durfte natürlich nicht fehlen.*

Wer teilnehmen will, bitte bis spätestens 11. November, auch für die Bestellung des Schweinsbratens, verbindlich melden!

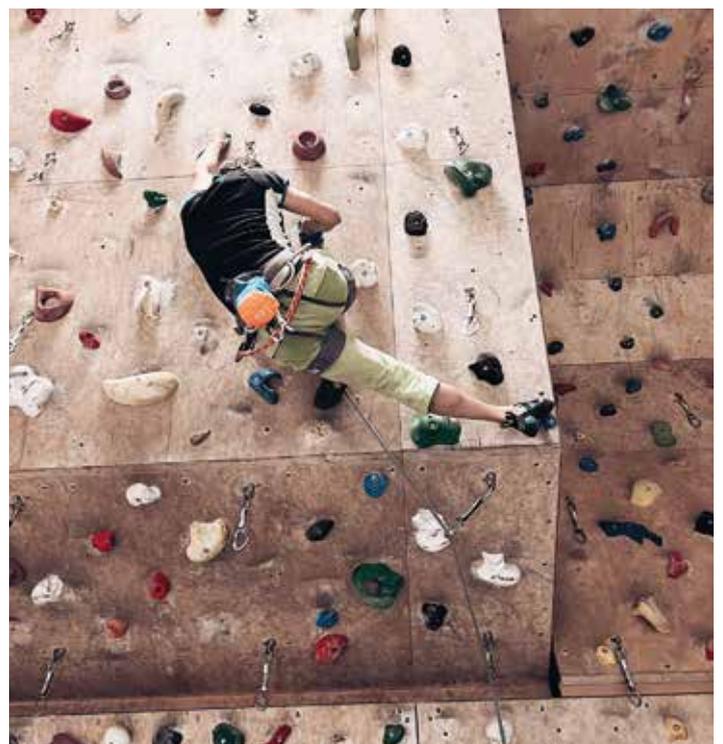
Anmeldung bei Annemarie Laiminger, [laiminger@tirol.com](mailto:laiminger@tirol.com) oder Tel. 0664 652 0943; wir bilden Fahrgemeinschaften (Treffpunkte:



Die European Outdoor Film Tour macht in Kufstein Station.



Im neuen Alpenvereinsjahrbuch steht das Gebiet um den Watzmann im Zentrum.



Jeden Dienstagabend und fallweise auch am Samstag ist wieder das Hallenklettern möglich. Bitte bei Sarah Kaufmann oder Christoph Ager erkundigen!



*Aller guten Dinge sind drei! Beim dritten Versuch ist unsere Senientour am Falzaregopass gelungen. In zwei Gruppen wanderten wir zum Gipfel - ein Teil am versicherten Kaiserjägersteig, die anderen auf dem Friedensweg. Vorbei an Stellungen, die nach über 100 Jahren immer noch gut sichtbar sind, mit dem Wissen, dass diese herrlichen Wege einst die Soldaten zu einer traurigen Zeit geschaffen haben.*

7.45 Gondelbahn Brixen,  
8.00 Uhr Erharter Hopfgarten).

Hans Laiminger,  
0664 73 694 390

Detaillierte Informationen zu geplanten Touren,

Ausrüstungsempfehlung, Berichte mit Fotos von vergangenen Unternehmungen gibt's auf [alpenverein.at/brixen-im-thale](http://alpenverein.at/brixen-im-thale). Achtung: Neue Telefonnummer für Whatsapp-Newsletter: +43 664 995 526 44.

## Frauentreff Brixen

### Kneippen

Mit Wasser, Kräutern und Co. zu einem besseren Wohlbefinden

*„Wer keine Zeit für seine Gesundheit hat, wird eines Tages sehr viel Zeit für seine Krankheit brauchen.“  
(Sebastian Kneipp)*

Kneippen ist oft ganz einfach und hilft uns nachweislich, dem Körper etwas Gutes zu tun.

Die Kneipplehre beinhaltet fünf Säulen: Wasser, Kräuter, Bewegung, Ernährung und - nicht zu vergessen - die Lebensordnung. Pfarrer Kneipp hat geschrieben: „Erst als ich daran ging, Ordnung in die Seelen meiner Patienten zu bringen, hatte ich vollen Erfolg.“ Ein Streifzug durch die kneippsche Lehre und hilfreiche Tipps für unseren Alltag können unser Wohlbefinden erheblich verbessern.

Referentin: Astrid Wittrock

Termin: Do, 16. November,  
Pfarrsaal Brixen im Thale, 9 Uhr

Teilnehmerbeitrag: €3,-

### Nadelfilzen: Thema Heilige Familie

(Josef, Maria und Jesus)

Dieser Termin richtet sich nicht nur an Frauen, sondern auch an alle Kinder, Jugendlichen und bastelbegeisterten Familien: Noch rechtzeitig vor dem Advent lassen wir die Filznadeln schwingen, um damit eine schöne weihnachtliche Dekoration zu erstellen. Burgi Stöckl und Josefa Hörl als erfahrene Handarbeitsexpertinnen stehen uns dabei mit Anleitungen und Material sowie Rat und Tat zur Seite.

Termin: Sa, 18. November, 13 Uhr bis 17.15 Uhr,  
Pfarrhof Brixen

Kursbeitrag: € 9,-

Materialbeitrag €9,- bis €15,- (je nach Größe und Stückzahl der Weihnachtsfiguren)

Anmeldung:

Annemarie Laiminger, Tel. 0664-652 0943

**Dein TIROLER SENIORENBUND**

im Sinne der Gemeinschaft  
Ortsgruppe  
**Westendorf**

Liebe Seniorinnen und Senioren!

#### Aktuelle Termine:

#### 17. -19. November: Sen-Aktiv in Innsbruck

Bedeutendste und größte Seniorenmesse in Westösterreich, Themenschwerpunkte sind Bewegung und Prävention, Gesundheit, Ernährung uvm.  
(Messe Innsbruck, von 10:00 - 17:00 Uhr)

#### Samstag, 9.12.: Weihnachtsfeier beim Jakobwirt

um 14:00 Uhr; eine persönliche Einladung mit Programm folgt

Jeden ersten Montag im Monat Kaschtler- bzw. Spielesachmittag im Altersheim um 13:30 Uhr.

Nähere Informationen und Anmeldungen für die Ausflüge und Reisen sind bei Erika möglich (Tel. 05334/2515).

**prodesign** Inh. Richard Krall  
WERBESERVICE



**Ihr Partner für sämtliche Vereinsdrucksorten!**

Tel. 0664 280 57 11 . . . wenn Qualität und Preis entscheiden!

**Redaktionsschluss: 24. November**



Öffnungszeiten Pfarrbüro:  
Dienstag, Mittwoch und  
Donnerstag: 8 Uhr - 12  
Uhr (oder telefonisch unter  
05334-6236)

**Sonntag, 12. November,  
32. Sonntag im Jahres-  
kreis**

8.30 Hl. Messe mit Ge-  
denken an Josef  
Gossner z. StA. –  
Elisabeth Hagleitner  
m.E. Geschwister –  
Familie Achrainer –  
2 Martin Antretter  
und alle verstorbenen  
Angehörigen – Bar-  
bara Ellmerer z. StA.  
m.E. 2 Josef, Michael  
Ehrensberger und Jo-  
hann Trenner – Sepp  
Schwendter z. StA.  
m.E. Verwandte –  
Maria und Josef Tru-  
niger m.E. verstorbe-

ne Angehörige und  
Familie Bannwart -  
Johann und Rosa  
Niederkofler

**Dienstag, 14. November**

9.30 Hl. Messe im Alten-  
wohnheim mit Ge-  
denken an arme See-  
len

**Samstag, 18. November,  
Weihetag der Basiliken  
St. Peter und St. Paul zu  
Rom, Marien-Samstag**

18.30 Rosenkranz  
19.00 Hl. Messe (musika-  
lische Gestaltung:  
Julia Krall) mit Ge-  
denken an Elisabeth  
Faistenauer z. Nmtg.  
m.E. Anton Faisten-  
auer – Maria Scher-  
mer z. StA. – Elisa-  
beth Entleitner z.  
Nmtg. m.E. Georg –  
Michael Geiger –  
Maria Gossner z.  
StA. – Katharina  
Krall, Nikolaus Krall  
und Margarethe Krall

**Dienstag, 21. November,  
Gedenktag Unserer Lie-  
ben Frau in Jerusalem**

9.30 Hl. Messe im Alten-  
wohnheim mit Ge-

denken an arme See-  
len

**Sonntag, 26. November,  
Christkönigssonntag**

8.30 Cäcilien-sonntag,  
Hl. Messe mit Ge-  
denken an Maria  
Zaß z. StA. m.E. Jo-  
hann – Katharina  
Papp z. Nmtg. –  
Leonhard Fuchs z.  
StA. m.E. Anna –  
Christian Leitner –  
Martin Antretter m.E.  
Ursula – Sebastian  
Antretter z. StA.  
m.E. Familie Holz-  
astner und Angehö-  
rige – Johann und  
Maria Leitner z.  
StA. – Katharina  
Mair z. Nmtg. m.E.  
Andreas und Josef  
Mair – Gottfried  
Koidl z. StA. m.E.  
Ursula Steindl und  
Andreas Steindl –  
Jakob Hölzl z. StA.  
m.E. Anna Reischl  
und Anna und Ni-  
kolau Berger – Ka-  
tharina Margreiter  
z. StA. m.E. Georg  
und Kathi – Annelie-  
se Mai, Franz Wahr-  
stätter und alle Ver-

storbenen der Fami-  
lie Rauscher

**Dienstag, 28. November**

9.30 Hl. Messe im Alten-  
wohnheim mit Ge-  
denken an arme See-  
len

**Samstag, 2. Dezember,  
Hl. Luzius, Marien-Sams-  
tag**

18.30 Rosenkranz  
19.00 Hl. Messe (musi-  
kalische Gestaltung:  
This Voices) mit Ad-  
ventkranzweihe und  
Gedenken an Mari-  
anne, Thomas und  
2 Franz Berger m.E.  
aller Angehörigen  
und Anna Zaß –  
Petra Prodinger z.  
StA. m.E. Theresia  
und Leonhard – Paul  
Schermer z. StA. –  
Andreas Mair z.  
Nmtg. m.E. Josef  
Mair und Josef Ast-  
ner und Katharina  
Mair – Leonhard  
Strasser z. StA. m.E.  
Elisabeth Strasser u.  
Christoph Wurzrai-  
ner - Maria Fuchs -  
Josef Hölzl z. StA.  
m.E. aller Verstorbe-



**Petra Prodinger**

Bachelor of Education  
Lehrerin in Brixlegg

\* 1.4.1982 + 2.12.2016

*Liebe Petra,*

*wir sind unendlich dankbar für die schöne Zeit,  
die wir mit dir verbringen durften.*

*Wir vermissen dich so unendlich und tragen dich in unseren Herzen,  
bis wir uns wiederfinden.*

*Überall sind die Spuren deines Lebens,*

*unvergessliche Augenblicke wie dein Lachen, in denen wir dich wiederfinden.*

*Das Wissen, dass du ständig bei uns bist, macht uns das Leben erträglicher.*

In lieber Erinnerung gedenken wir unserer geliebten Petra  
beim siebten Jahregottesdienst am Samstag, den 2. Dezember 2023  
um 19 Uhr in der Pfarrkirche Westendorf.

Ein herzliches Dankeschön allen, die daran teilnehmen oder im Stillen an die schöne  
Zeit mit Petra denken!

Ebenso bedanken wir uns bei allen, die immer wieder Kerzen und Blumen an ihr Grab  
bringen und tröstend da sind.

*Deine Eltern, deine Schwester Sabrina und alle Verwandten und Freunde*

nen der Fam. Hölzl -  
Heinrich Margreiter  
m.E. Johann und  
Theresia Wurzrainer

denken an Josef,  
Barbara und Leo  
Steindl z. Gedenken

**Dienstag, 5. Dezember,  
Hl. Anno**

9.30 Hl. Messe im Alten-  
wohnheim mit Ge-

**Mittwoch, 6. Dezember,  
Hl. Nikolaus**

19.00 Patrozinium

*Änderungen vorbehalten!*

## Jungschar

Das Jungscharjahr hat wie-  
der gestartet und wir freuen  
uns, dass so viele Kinder  
mit dabei sind.

Eine lustige Jungscharstun-  
de hatten wir beim Basteln  
von Laternen und beim La-  
gerfeuer.



## Wir gratulieren zum Geburtstag!

11.11.	Häberlin Richard, P.-Neuschmid-Str.13	80 J.
16.11.	Krall Josef, Oberwindau 67	72 J.
17.11.	Steindl Maria, Bichling 213	89 J.
17.11.	Berger Nikolaus, Nachtsöllberg 70	85 J.
18.11.	Auer Christina, Dorfstraße 124	94 J.
18.11.	Pöll Katharina, Oberwindau 105	74 J.
19.11.	Hausberger Franz, Dorfstraße 124	86 J.
22.11.	Wahrstötter Adolf, Feichten 12	85 J.
24.11.	Ehrensberger Eleonore, Unterdorf 18	87 J.
25.11.	Kober Peter, Bichling 84	79 J.
28.11.	Dummer Marianne, Dorfstraße 124	85 J.
30.11.	Angerer Andreas, Bichlinger Straße 10	73 J.
1.12.	Achrainer Johanna, Straßhäusl 77	78 J.
6.12.	Goßner Waltraud, Nachtsöllberg 38	74 J.

Bitte nicht vergessen, die Datenschutzerklärung für die Geburtstags-  
liste im Pfarrbüro abzugeben. Ohne euer Einverständnis ist es uns  
leider nicht mehr erlaubt, die Geburtstage zu veröffentlichen!



### Kontaktnummer bei Todesfall:

Bei einem Todesfall (falls das Pfarrbüro nicht erreichbar  
ist) rufen Sie bitte eine der folgenden Nummern an:

**Sepp Manzl** 0676/4251812

**PA Julia Simmerstatter** 0676/87466365

**Pfarrer Roland Frühauf** 0676/87466763

Ein herzliches DANKE

für die mitfühlende Anteilnahme beim Abschied von unserer Mami

### Rosa Niederkofler

Ein besonderer Dank an

Dr. Kröll mit Team, den Sozialsprengel für die liebevolle Pflege, Herrn Pfarrer  
Mag. Roland Frühauf für die feierliche Gestaltung der Messe, die Ministranten,  
Mesnerin Resi und Maria, den Vorbeter Sepp Manzl, die Partenausträger, die  
Sängerinnen „Stimmig“ für die schöne musikalische Gestaltung, für alle Kondo-  
lenzeintragungen und das Entzünden der Kerzen im Portal der Bestattung, für  
die Kerzenspenden mit den tröstenden Worten, die ausbezahlten Messen, für  
Spenden an den Sozialsprengel und das Team der Bestattung Hüttner für die umsichtige Begleitung.

Westendorf, im Oktober 2023

Die Trauerfamilien





## Erntedank

Erntedank - ein Fest ganz im Zeichen der Dankbarkeit, nicht nur für die Früchte der Erde, sondern auch für den Frieden und das Miteinander!

Die Sammlung zur Erneuerung der Kirchentüren brachte die Summe von € 1894,- ein. Vergelt's Gott an alle, die gespendet und mitgewirkt haben!



## Ehejubiläen

Gemeinsam mit 14 Jubelpaaren durften wir eine sehr festliche heilige Messe, wunderschön gestaltet vom Kirchenchor Brixen, feiern. Anschließend haben wir den Abend mit einem gemüt-

lichen Beisammensein im Vereinshaus ausklingen lassen. Für eine stimmungsvolle Atmosphäre sorgte Julia auf der Harfe. Danke an alle, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben!

### Urlaubsankündigung:

Das Pfarrbüro bleibt vom 13.11. bis einschließlich 17.11. geschlossen.



## Kinderchor „GemeinsaMund bunt“

Im vergangenen Herbst entstand ein spannendes, neues Projekt. Viele Kinder sind dem Aufruf von Kathrin Bannach und Stefan Krimbacher gefolgt und zur ersten Probe des neuen Kinderchores gekommen.

Dieser Chor ist aus der Überzeugung entstanden, dass Musik vor allem Spaß machen soll und gemeinsames Musizieren in der Gruppe vor allem dann Spaß macht, wenn kein Druck dahintersteht. Es wird gesungen, was den Kindern Freude macht, und jeder kommt dann zur Probe, wenn es die Zeit erlaubt.

Schon nach kurzer Zeit konnte so der erste Gottesdienst gestaltet werden und bald war auch klar, dass unser Chor einen Namen braucht.

Zusammen wurden Ideen gesammelt und so ist der Name „GemeinsaMund bunt“ entstanden (nur GEMEINSAM sind wir ein Chor, der als BUNTer Haufen mit dem MUND Großartiges auf die Bühne bringt).

Im vergangenen Jahr haben wir viele Messen gestaltet, im Advent ein „Offenes Singen für alle“ in der Mittelschule veranstaltet und immer wieder den Bewohnern im Wohn- und Pflegeheim unsere Lieder zum Besten gegeben.

Für dieses Jahr haben sich die Kinder aber schon im Frühling ein größeres Ziel gesteckt: Ein Konzert soll es werden. In der Schule wurde immer wieder über soziales Engagement gesprochen und deshalb war auch gleich

klar, dass dieses Konzert einem guten Zweck zugutekommen soll. Nach reiflicher Überlegung wurde der Verein „Schritt für Schritt“ ausgewählt. Auch die Jungschar hat sich sofort bereit erklärt, uns bei diesem Projekt zu unterstützen.

Wir freuen uns, euch alle recht herzlich zum Benefizkonzert am 3.12.2023 um 16

Uhr im Alpenrosenaal einladen zu dürfen.

Alle Kinder (ab der 1. Klasse Volksschule) die gerne beim Kinderchor „GemeinsaMund bunt“ dabei sein möchten, sind herzlich eingeladen, zu einer Probe zu kommen. Wir treffen uns immer dienstags um 16 Uhr im Pfarrsaal (Vereinshaus, 1. Stock).

## Nikolaus-Hausbesuche

Der katholische Familienverband organisiert auch heuer wieder die Nikolaus-Hausbesuche am Montag, den 5. Dezember und am Dienstag, den 6. Dezember. Bei Mitgliedern des Familienverbandes kommt der Nikolaus für nur € 5,- Anfahrtskosten, Nichtmitglieder zahlen € 20,- (bis zu 5 Kinder) und € 25,- (ab 6 Kinder).

Ihr habt Interesse an einer Mitgliedschaft? Christine

informiert euch bei der Anmeldung gerne, wie ihr beitreten könnt.

Der Jahresbetrag beim Familienverband beträgt € 20,-.

Anmeldung bei Christine Ehrensberger unter 05334-6034.

Der Reinerlös kommt einem sozialen Zweck zugute.



**BENEFIZKONZERT**

mit dem  
Kinderchor

**GEMEINSA MUND  
BUNT**

und der Jungschar Westendorf

Zu Gunsten von

**Schritt für  
Schritt**

**Sonntag, 03.12.2023  
16:00 Uhr  
Alpenrosenaal Westendorf**

Eintritt: freiwillige Spenden



Vor der Bücherei gibt es sogar einen Behindertenparkplatz für E-Scooter-Fahrer! Gemeint sind natürlich die Fahrzeuge der Gehbehinderten!

### Terminvorschau

- 9. Dezember: Rorate (musikalische Gestaltung: Gemischter Satz, 6.30 Uhr)
- 15. Dezember: Rorate (6.30 Uhr)
- 24. Dezember: Rorate (6.30 Uhr)



*Es gibt zwei Arten von Menschen auf der Welt:  
diejenigen, die es wissen wollen,  
und diejenigen, die es glauben wollen.*

*Friedrich Nietzsche, Philosoph (1844-1900)*

**Der Westendorfer Bote im Internet:  
[www.westendorferbote.at](http://www.westendorferbote.at)**

## Wer kennt jemanden?

Die Alpenrosenhütte feiert im kommenden Jahr ihr 100-Jahr-Jubiläum. Deshalb ist die Sektion Schorndorf auf der Suche nach alten Materialien.

Die beiden beigegeführten Bilder sind vermutlich die ältesten Bildnachweise der Hütte. Wer kann dazu Auskunft geben? Aus welcher Zeitung/Zeitschrift stammt

das Foto unten? In welchem Jahr wurde das Bild aufgenommen? Gibt es jemanden, der die abgebildeten Personen benennen kann? Weiß jemand etwas über das Bild links?

Hinweise können der Redaktion des Westendorfer Boten übermittelt werden, sie werden dann weitergeleitet.



### Schade um unser Ortsbild

Genau vor zwei Jahren habe ich im Westendorfer Boten ein Foto veröffentlicht, auf dem das geplante Gebäude im „Obermannhart-Angerl“ abgebildet war. Jetzt steht es leider genauso da - schmucklos, klotzig, ohne Vordach, ohne Balkon!

Architekten planen ja meist so, wie der Bauherr es vorgibt oder es wünscht – also diese Architektur wurde so gewünscht und von der Gemeinde gutgeheißen.

Unser Ort ist von Landwirtschaft, Tourismus und einem intakten Dorfleben geprägt! Die Gäste lieben unsere Kultur, unsere Gastfreundschaft, unsere Architektur, unsere schönen Bauernhäuser mit dem Blumenschmuck. Wir waren einmal sogar das schönste Blumendorf Europas, haben die Auszeichnung der

„Entente Florale“ erhalten!

Erneuerungen und Modernisierungen soll man sich nicht verschließen, natürlich sind wir offen gegenüber nachhaltigen Innovationen. Aber muss der Slogan „Alt trifft Neu“ mitten in unserem Dorf derart missraten umgesetzt werden?

Und dass, wie wiederholt behauptet wird, die Architektur vom Denkmalamt so vorgegeben wurde, entspricht nicht der Wahrheit - dieses gibt Materialien, Abstände und Höhen und vielleicht Fenstergrößen vor, um das „Ensemble“ nicht zu stören - mehr nicht!

Einheimische wie auch Gäste sollten sich bei uns nach wie vor wohlfühlen! Der Ortskern hat sich in der letzten Zeit ja wirklich zum Positiven verändert – es ist

eine nette Atmosphäre mit schönen, einladenden Gastbetrieben entstanden. Das einzige, was weiterhin noch fehlt, ist eine Verkehrsberuhigung ...

Leider ist es Investoren, Immobilienhaien und Bauherren meist ziemlich egal, wie und ob ein Gebäude ins Dorfbild passt. Wichtig ist der Profit - und falls dann nichts mehr zu holen ist, zie-

hen sie einfach weiter!

Die Gemeinderatsliste „Miteinander“ hat in der letzten Ausgabe des Westendorfer Boten das Erarbeiten architektonischer Baurichtlinien im Ortskern angeregt.

Ich hoffe sehr, dass dieses Vorhaben gelingen mag und umgesetzt wird!

Dr. Elisabeth Schermer



## Sieg beim Bundeswettbewerb

Die aufstrebende Brixentaler Band **Yellow Brick Road** durfte als Landessieger beim Bundeswettbewerb *podium.jazz.pop.rock*, der vom 11. bis 13. Oktober in Wien stattfand, teilnehmen und holte sich dort in der Altersgruppe 3 auch den Sieg.

**Yellow Brick Road** mit Johannes Astl (Bass), Leonie Goßner (Keyboard, Vocals), Theo Goßner (Guitar) und

Maximilian Steinbacher (Drums) überzeugte die Jury mit einem Programm, bei dem verschiedene Vorgaben beachtet werden mussten. Gespielt wurden die Eigenkomposition *Rising, Take me out* (Franz Ferdinand), *Unter den Wolken* (Die Toten Hosen) und *Basket Case* (Green Day).

Den Juryvortrag hatte Gerhard Gutschik vom Burgenländischen Musikwerk



inne, der auch Vorsitzender des Expertengremiums *podium.jazz.pop.rock* ist, dazu gab es für jedes Instrument eigene Fachjuroren.

Als Draufgabe durfte die Band im Studio von Andy Baum noch ein Stück auf-

nehmen.

Einen großen Anteil am Erfolg hat zweifellos Musiklehrer Maurice Schotman, dem die vier jungen Künstler sehr dankbar sind. Herzlichen Glückwunsch!



GLASEREI



05334 299 18

AT-GLAS.TIROL

MÜHLTAL 12 6363 WESTENDORF OFFICE@AT-GLAS.TIROL WWW.AT-GLAS.TIROL

- REPARATURVERGLASUNGEN
- MÖBELVERGLASUNGEN
- KÜCHENRÜCKWÄNDE
- OFENVORSATZSCHEIBEN
- RAUMABTRENNUNGEN
- PLEXIGLAS
- DUSCHKABINEN
- GLASDÄCHER
- SCHIEBETÜREN
- GLASTÜREN
- SPIEGEL
- SILIKONFUGEN



WIR BERATEN SIE GERNE



**Regelmäßiges Dehnen ist für uns ALLE wichtig – unabhängig vom Alter.**

## Kurse im Hotel Schermer mit Britta Küpper

**KEINE PAUSE IM NOVEMBER - die Kurse finden auch während des Hotel-Betriebsurlaubs statt.**

**montags** (Einstieg jederzeit mgl.)

- ➔ 9.30 Uhr Sanftes Morgen-Dehnen nach Liebscher & Bracht (**für alle geeignet!**)
- ➔ 10.30 Uhr „WILLKOMMEN LEICHTIGKEIT“ Dehnen (intensive Gesamtlockerung, u.a. bei Verspannungen, Wassereinlagerungen etc.), **auch für Schwangere geeignet**

**freitags** (Einstieg jederzeit mgl.)

- ➔ 16.00 Uhr **Senior-Dehnen** nach Liebscher & Bracht (**Ü60 und für alle**, die mit starken Verspannungen und Bewegungseinschränkungen zu kämpfen haben)
- ➔ 17.00 Uhr „WILLKOMMEN LEICHTIGKEIT“ - Dehnen (intensive Gesamtlockerung, u.a. bei Verspannungen, Wassereinlagerungen etc.), **auch für Schwangere geeignet**

Kursdauer = 45 Minuten

Min. TN = 4 Personen, Max. TN = 6 Personen

### Preise:

Einzelticket 15 €

5er-Karte = 65 €, 8er-Karte = 88 €

---

**PERSONAL-Training auf Anfrage:**

30 Minuten = 30 € / 60 Minuten = 55 €

---

Anmeldung via

Email [studio@bellebarre.de](mailto:studio@bellebarre.de)

Telefon +49 172 83 83 163

**oder einfach** in die TN-Liste im Landhotel Schermer eintragen (mit Vermerk „Westendorfer“)

## Toni und Moni 2

Mehrere Tausend Stück vom ersten Band von „Toni und Moni entdecken Tirol“ gingen bereits über die Ladentische des heimischen Buchhandels. Damit ist dieses Werk des Unterländer Autors Hans Moser das erfolgreichste Tiroler Kinderbuch der jüngsten Vergangenheit. Wir haben darüber berichtet.

Von vielen Kindern sehr sehnsüchtig erwartet, ist es nun endlich so weit: Teil 2 mit dem Thema „Die Geschichte Tirols“ ist diesertags auf den Markt gekommen. Wie im ersten Buch erleben die zwei Hauptfiguren Toni und Moni in abenteuerlichen Geschichten viel Wissenswertes über unsere Tiroler Heimat.

Autor Hans Moser gelingt es auf unterhaltsam-kurzweilige, trotzdem informative Weise, den Kindern Wissen zu vermitteln, und damit wird sogar der Geschichtsunterricht zu einem Abenteuer und lustig und interessant.

Leicht verständlich und spannend wird in zehn Kapiteln vom Fund des Ötzi über die Maultasch und Kaiser Maximilian, Maria Theresia

bis hin zu Freiheitskämpfer Andreas Hofer und den Schwabenkindern berichtet.

„Damit erhält man ein schönes und informatives Leseerlebnis zum Selberlesen, aber auch zum gemeinsamen Lesen für Jung und Alt“, lautet das Urteil des Tiroler Bildungsservice.

Empfohlen ist das neue Buch von 7 bis 99 Jahre. Bei uns in Westendorf ist es erhältlich bei Katrin(„Meine bunte Welt“) am Dorfplatz sowie auf [www.tonimoni.at](http://www.tonimoni.at)

Wir sind uns sicher, dass das wiederum herrlich ausgearbeitete Buch einen ähnlichen Erfolg wie der erste Teil (Nominierung zum österreichischen Kinderbuch des Jahres) erfahren wird.



## z' Brixen zommtrogn

Das Buch der **Mundartdichterin** Helene Bachler aus Brixen im Thale

**zum Preis von € 22,50**

*Vielleicht ein  
ideales Geschenk!*

**Erhältlich in Brixen:** bei der Trafik Kofler  
**in Westendorf:** bei „Meine bunte Welt“ und in der Sennerei  
**oder direkt bei Helene Bachler** ([a.h.bachler@aon.at](mailto:a.h.bachler@aon.at))

**Nur die Werbung im Westendorfer  
Boten erreicht jeden Haushalt.**

## Wunderschönes Tirol

Tirol in seiner Einzigartigkeit: Ein modernes Land mit wilder Berglandschaft, schimmernden Seen, lieblichen Tälern und Dörfern, in denen manchmal die Zeit stehengeblieben zu sein scheint. Das Land im Gebirge weiß immer zu faszinieren, in jedem Monat neu.

Erleben Sie mit dem neuen Tirol-Kalender 2023 eine fotografische Reise durch das Jahr, voller bleibender Eindrücke und ungewöhnlicher Perspektiven. Mit jedem Bild ergibt sich wieder die Gelegenheit zum Träumen und Entdecken!

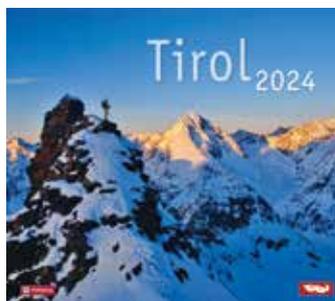
Der Fotograf: PETER UMFÄHRER, geb. 1961 in Innsbruck; der Bergsteiger, Taucher und Fotograf hat

seine Leidenschaften zum Beruf gemacht und spürt mit seiner Kamera auf allen Erdteilen der Poesie von Land und Leuten nach.

Mehr unter [www.peter-umfahrer.at](http://www.peter-umfahrer.at)

### Tirol 2024

Wandkalender mit Fotos von Peter Umfahrer Spiralbindung; 14 Blätter 13 farb. Abb., 35 x 31 cm Tyrolia-Verlag 2023 €15,-

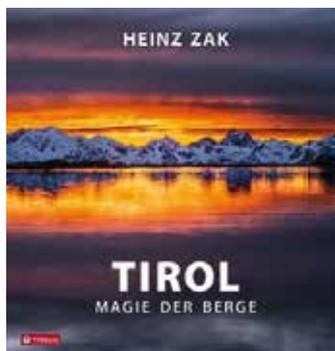


## Magie der Berge

Von filigranen Pflanzendetails oder feinsten Gesteinsstrukturen bis hin zu gewaltigen Wolkengebirgen und weiten Bergpanoramen, Zaks Bilder zeigen eine unversehrte, weitgehend menschenleere alpine Natur, die sich permanent verwandelt und damit stets aufs Neue fasziniert. Seine Aufnahmen lassen einen eintauchen in die Stille und Weite der Berge, in eine Welt voller Wunder, die Staunen und Ehrfurcht weckt und so auch dazu animieren will, Paradiese vor der Haustüre zu entdecken und schätzen zu

lernen.

Heinz Zak  
**Tirol - Magie der Berge**  
256 S., 236 farbige Abb., 29,0 x 30,5 cm, gebunden; Tyrolia-Verlag, Innsbruck-Wien 2023; ISBN 978-3-7022-3930-5; €48,-



*Das Vergnügen, andere mit Lob zu überschütten, sollten wir uns viel öfter gönnen.*

*Ernst Ferstl*

## Anrufbetrug

### Vortrag und Gespräch

Der Leiter der Kriminalprävention der Polizei Innsbruck wird einen Vortrag zu diesem mittlerweile schon sehr häufig auftretenden Problem halten und Tipps für richtiges Verhalten geben.

Vielleicht hast du/haben Sie auch schon einen verstörenden Anruf, ein aufrüttelndes SMS oder Mail erhalten, in dem es z.B. um die sofortige Hilfe für eine nahestehende Person gegangen ist!?

Von kompetenter Seite können wir erfahren, wie wir reagieren sollen, welche Handlungen wir keinesfalls setzen sollen etc., auf Fragen wird natürlich eingegangen. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!

Referent: Hans-Peter Seewald,  
CI, Leiter der Kriminalprävention der Polizei

Donnerstag, 9.11.2023, 19.30 Uhr

Aula der Schule Brixen

Freiwillige Spenden!

Eine Veranstaltung der Erwachsenenbildung in Zusammenarbeit mit dem Katholischen Bildungswerk Brixen im Thale



*Die erste Tankstelle gab es einmal beim Jakobwirt.*



*Eine alte Ansicht mit dem Heisenhof im Vordergrund (Bilder aus der Gemeindechronik)*

## Wichtige Telefonnummern

Feuerwehr	0664-1255586 (Notruf 122)
Polizei	059133-7209 (Notruf 133)
Rettung	14844 (Notruf 144)
Bergrettung	Notruf 140
Euro-Notruf	112
Gesundheitsservice	1450
Bergwacht	0664/1315884
Dr. Kröll	05334-6727
Dr. Brajer	05334-20820
Ärztendienst	141
Vergiftungszentrale	01-4064343
Apotheke	8590
Apothekennotruf	1455
Krankenhaus St. Joh.	05352-606-0
Krankenhaus Kufst.	05372-6966
Tierarzt Mag. Strele	6271 od. 0664/2125168
Sozialsprengel	2060 od. 0664-2264518
Altenwohnheim	6155
Gemeindeamt	6203 (Fax 6203-34)
Pfarramt	6236 od. 0676-8746-6363
Trauerhilfe Kitzbühel	050-1717180
Trauerhilfe Wörgl	05332-72225



## Das Oktoberwetter

Das (zu) warme Spätsommerwetter hielt auch in den ersten beiden Oktoberwochen an. Erst Mitte Oktober wurde es kälter, auf den Bergen fiel zum erstenmal ein bisschen Schnee.

Bald wurde es wieder wärmer, und am 20. Oktober fegte gar ein Föhnsturm durchs Land. In der Folge war es sehr wechselhaft,

tiefe Temperaturen gab es bis zum Monatsende aber nicht.

### Die Oktober-Werte:

- + 12 Niederschlagstage (2022: 11), davon
- + an 12 Tagen Regen (2022: 10)
- + an keinem Tag Regen mit Gewitter (2022: 1)
- + Monatsniederschlag: 72,2 l (2022: 97,7 l)



Schöne Herbsttage liegen hinter uns (Bild: M. Fischler).

**Redaktionsschluss: 24. November**

## Wochenenddienst der Ärzte

- 11.11./12.11. Dr. Aschaber (Tel. 05335-2217, Notordination: 10-12 Uhr)
- 18.11./19.11. Dr. Kröll (Notordination: 10-12 Uhr)
- 25.11./26.11. Dr. Mair/Dr. Soraruf (Tel. 05335-2000, Notordination: 12-14 Uhr)
- 2.12./ 3.12. Dr. Brajer (Notordination: 10-12 Uhr)
- 8.12. Dr. Mair/Dr. Soraruf (Tel. 05335-2000, Notordination: 12-14 Uhr)
- 9.12./10.12. Dr. Mair/Dr. Soraruf (Tel. 05335-2000, Notordination: 12-14 Uhr)

Angaben ohne Gewähr!

Kurzfristige Änderungen können unter [www.aektirol.at](http://www.aektirol.at) abgefragt werden (Link „Wochenend- und Feiertagsdienste“).

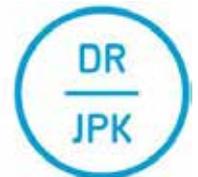
## Apothekendienst

außerhalb der Geschäftszeiten

4.11., 8 Uhr - 11.11., 8 Uhr	Westendorf
11.11., 8 Uhr - 18.11., 8 Uhr	Hopfgarten
18.11., 8 Uhr - 25.11., 8 Uhr	Westendorf
25.11., 8 Uhr - 2.12., 8 Uhr	Hopfgarten
2.12., 8 Uhr - 9.12., 8 Uhr	Westendorf

Der Westendorfer Bote im Internet:  
[www.westendorferbote.at](http://www.westendorferbote.at)

dr. med. jp kröll



**URLAUB DEZEMBER 2023**

**GESCHLOSSENE PRAXIS VON**

**MO 04.12. – FR 08.12.**

**NÄCHSTE ORDINATION:**

**MO 11.12.**

[www.drkroell.at](http://www.drkroell.at)

T 05334 67 27

# Termine - Termine - Termine - Termine

## Mittwoch, 8.11.

- + Beginn des Fastenkurses in Brixen

## Donnerstag, 9.11.

- + TVB-Webinar: Einfache Grafikdesigns
- + Mütter-Eltern-Beratung
- + Vortrag zum Anrufbetrug (Brixen, 19.30 Uhr)

## Freitag, 10.11.

- + Restmüllentsorgung
- + Problemstoffsammlung (11-13 Uhr)
- + Ganslessen (Wanderlokal, bis 12.11.)
- + Friends-Billard-Turnier

## Samstag, 11.11.

- + Bücherannahme für den Flohmarkt (Rotes Kreuz)

## Sonntag, 12.11.

- + Bücherflohmarkt beim Roten Kreuz (9-15 Uhr)

## Montag, 13.11.

- + Sprechstunde Notar Dr. Strasser (17-18 Uhr)

## Dienstag, 14.11.

- + TVB-Webinar: Optimierte Arbeitsabläufe
- + Rockenhoangascht
- + Beginn des Erste-Hilfe-Kurses

## Mittwoch, 15.11.

- + Abschlusswanderung der AV-Senioren

## Donnerstag, 16.11.

- + Schau-zuichi-Tag
- + Frauentreff Brixen: Kneippen (9 Uhr)
- + TVB-Webinar: Das A und O des Online-Vertriebs

## Samstag, 18.11.

- + Frauentreff Brixen: Nadelfilzen (ab 13 Uhr)
- + Teufelfest in Brixen

## Samstag, 18.11.

- + Cäcilienkonzert

## Mittwoch, 22.11.

- + TVB-Webinar: Nachhaltigkeit
- + Vortrag über Giftpflanzen und Pflanzengifte (Mittelschule, 20 Uhr)

## Donnerstag, 23.11.

- + TVB-Webinar (Fotos)

## Freitag, 24.11.

- + Redaktionsschluss
- + Restmüllentsorgung
- + Treff.Jugend: Spieleabend „Casino Royal“
- + Yellow Brick Road im Cafe-Pub Friends

## Samstag, 25.11.

- + Langer Einkaufssamstag

## Sonntag, 26.11.

- + Benefizkonzert mit Rat Bat Blue (Pfarrkirche)

## Montag, 27.11.

- + Rechtsprechstag im Gemeindeamt (17-18 Uhr)

## Dienstag, 28.11.

- + TVB-Webinar: Lieber Recht als schlecht

## Donnerstag, 30.11.

- + TVB-Webinar: Textupcycling

## Freitag, 1.12.

- + Weihnachtsfeier des Pensionistenverbandes (Alpenrosensaal)

## Samstag, 2.12.

- + Adventbasar im Wohn- und Pflegeheim

## Sonntag, 3.12.

- + Erster Adventssonntag
- + Benefizkonzert (Kinderchor „GemeinsaMund bunt“) im Alpenrosensaal

## Donnerstag, 7.12.

- + Restmüllentsorgung

## Freitag, 8.12.

- + Mariä Empfängnis

## Samstag, 9.12.

- + Bioabfallentsorgung (Tonnen)
- + Seniorenbund-Weihnachtsfeier (Jakobwirt)

## Sonntag, 10.12.

- + Fahrt des Pensionistenverbandes zum Weihnachtsmarkt in Mittersill

## Wöchentlich:

- + Jeden Dienstag Biomüllentsorgung (Säcke)
- + Jeden Freitag Biomüllentsorgung (Tonnen)
- + Jeden Samstag Lebensmitteltafel (17-18 Uhr)

## Vorschau:

- + Sonntag, 17.12.: Weihnachtskonzert mit Martin Achrainner
- + Sonntag, 24.12.: Heiliger Abend
- + Samstag, 30.12.: Treff.Jugend (Vorsilvesterparty)
- + Freitag, 12.1.2024: Ausstellungseröffnung (Aquarelle)
- + Freitag, 22.3.2024: Winter-Woodstock (bis 24.3.)
- + Mittwoch, 10.4.2024: Vortrag: „Das insektenfreundliche Balkonkist!“

Die Dezemberausgabe erscheint voraussichtlich am 6. und 7.12., die Jännerzeitung 2024 wahrscheinlich am 11. und 12.1.



Herbstzauber am Kreuzjochlsee (Bild: A. Sieberer)

## Spätherbst

*Schon mischt sich Rot in der Blätter Grün,  
Reseden und Astern im Verblühen,  
die Trauben geschnitten, der Hafer gemäht,  
der Herbst ist da, das Jahr wird spät.  
Und doch (ob Herbst auch) die Sonne glüht –  
weg drum mit der Schwermut aus deinem Gemüt!  
Banne die Sorge, genieße, was frommt,  
eh Stille, Schnee und Winter kommt.*

Theodor Fontane (1819-1898)

# Auf die Piste,

# fertig, los!

**November-Angebote  
zum unglaublichen Spitzenpreis!**

DAMEN SKISET  
HEAD Joy inkl. Bindung JOY9 GW

~~€ 469,90~~

**375,-**

**Schnell zugreifen -  
nur solange der  
Vorrat reicht!**

HEAD WC Rebels e.SLR oder e.GSR  
inkl. Bindung PR 11 GW

~~€ 730,-~~

**580,-**

HEAD Supershape  
e-Speed, e-Magnum oder e-Rally  
inkl. Bindung PRD12 GW

~~€ 1.000,-~~

**800,-**

Natürlich führen wir auch  
Skis der Marken Fischer,  
Blizzard, Atomic, Kästle,  
Salomon, usw.

**DIETERS  
SPORTSHOP**

Dorfstraße 16, 6363 Westendorf  
www.dieters-sportshop.com T +43 5334 65 11

## Top Leasingangebot

### MIETEN statt KAUFEN

für die ganze Wintersaison

Modelle 2023/24  
von ATOMIC oder NORDICA

bereits ab

**€ 109,90**

Symbolfotos